Neuheiten 2021

Groß in Detail und Technik



www.roco.cc


ÖBB
FERCAM
FERCAM

Liebe ROCO-Modellbahnfreunde,

ein wahrlich ungewöhnliches Modellbahnjahr liegt hinter uns. Trotz schwieriger Umstände haben Sie uns auch 2020 wieder die Treue gehalten, wofür wir uns herzlich bedanken möchten! Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die vielen Teilnehmer unseres diesjährigen Fotowettbewerbs. Die Entscheidung ist nicht leicht gefallen, aber unsere Sieger sind wahre Meisterfotografen, wie wir finden, deswegen gibt es in diesem Jahr vier Auszeichnungen.

Diese Treue ist unser Ansporn, uns immer wieder aufs Neue ein spannendes Modellprogramm für Sie zu überlegen. So auch für das Jahr 2021, das wir bunt gefächert mit diesem Neuheitenkatalog starten.

Für die Fans der klassischen Dampflokomotiven erscheint unser Edition Modell der Baureihe 95 in einer Ausführung, die Sie begeistern wird. In den Digital-Ausführungen mit dynamischen Dampf, damit auch das Bestaunen im Betrieb noch eindrucksvoller wird. Doch auf dieser Dampflokomotive ruhen wir uns nicht aus! Als Vorankündigung für das Jahr 2022 präsentieren wir die komplette Neukonstruktion der Dampflokomotive P 8 bzw. Baureihe 38. Sie wird in puncto Variantenvielfalt und Umsetzung alle Stücke spielen und keine Wünsche offen lassen.

Für die Fans der Elektrofraktion erscheinen mit der DR-Baureihe 230 bzw. der CSD-Baureihe 372 endlich zeitgemäß umgesetzte Modelle, der bei den Eisenbahnfans „Knödelpresse“ genannten Lokomotive.

Im Wagensektor präsentieren wir den Packwagen Pwgs 41 in einer filigranen Ausführung. Ein Wagen, der in unzähligen Zügen als Begleitwagen anzutreffen war. Doch auch die Epoche VI bedenken wir mit dem Doppeltaschenwagen T3000e und dem 95 m^3 Kesselwagen. Beide Modelle erscheinen in gewohnt hochwertiger ROCO-Ausführung nach dem aktuellen Standard.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim Entdecken unserer Ideen für 2021!

Viel Freude und Gesundheit in der aktuellen Zeit

Ihr ROCO-Team

Inhalt

H0 Dampflokomotiven 6
H0 Elektrolokomotiven 44
H0 Diesellokomotiven 122
H0 Zugbildung 146
H0 Start Sets 148
H0 Personenwagen 154
H0 Güterwagen 164
H0e 203
Was finde ich wo? 208



Schon von Beginn der Entwicklung jedes einzelnen ROCO-Modells an wird auf höchstmögliche Detailtreue und Variantenvielfalt Wert gelegt.

Groß in Detail und Technik!

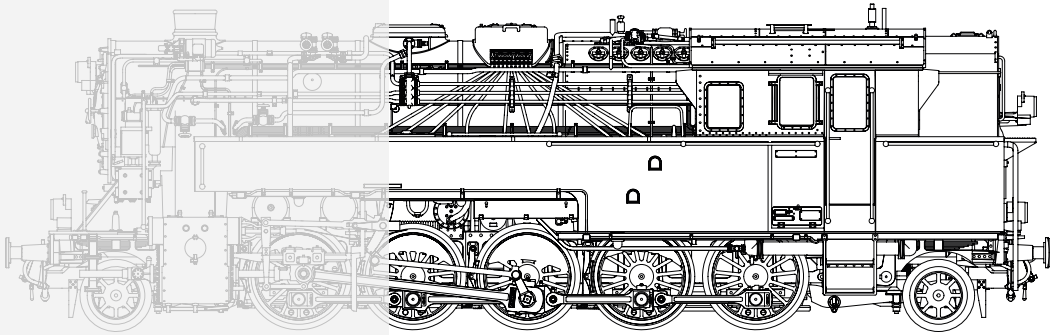
ROCO verfolgt das Ziel, den hohen Spielwert der Modelleisenbahn durch den Einsatz von Digitaltechnologien weiter auszubauen. Dabei steht die detailgetreue Nachbildung des Originals immer im Mittelpunkt. Daher setzt ROCO verstärkt auf höchste Qualität in der Konstruktion und Verarbeitung und den Einsatz modernster Technologien und Produktionsmethoden.











Unser Maßstab: Das Original

Für jedes Produkt steht das große Original Pate. Dabei wird jedes Detail, wie z. B. die korrekte Farbgebung oder Beschriftungen berücksichtigt.



Unser Ansporn: Ihre Zufriedenheit

Mit Engagement erfolgt die Montage unserer Modelle. Egal, ob Motor, Stromabnahme oder kleinste Griffstange – am Ende sitzt alles am richtigen Platz.
Durch eine stetige Kontrolle ist unser Ziel, die Qualität laufend zu verbessern – für Ihre Zufriedenheit.





DAS SIND WIR:

- Rund 1.100 MitarbeiterInnen
- Ca. 500 Neuheiten pro Jahr
- Über 30.000 Ersatzteile für Sie auf Lager
- Sichere Ersatzteilversorgung über Jahrzehnte
- Immer für Sie da: Hotline, E-Mail, Social Media
- Per Newsletter und YouTube bleiben Sie immer auf dem Laufenden

Dafür sind wir täglich da – In Österreich, Rumänien, der Slowakei und Vietnam.











neu konstruktion

Die größte Ausdehnung des Eisenbahnnetzes der Preußischen Staatsbahn wurde zur Zeit der Wende zum 20. Jahrhundert erreicht. Von Saarbrücken im Südwesten bis nach Eydtkuhnen im Nordosten und vom oberschlesischen Kattowitz bis zur dänischen Grenze fuhren Züge unter der Verwaltung der Preußischen Staatsbahn. Neben weiten Ebenen zählten auch viele Mittelgebirge zu den Landschaftsformen Preußens, wie zum Beispiel der Harz, das Bergische Land und die Eifel. Ihre steigungsreichen Strecken stellten hohe Anforderungen an die Lokomotiven.

Ein Meilenstein in der Entwicklung der preußischen Personenzuglokomotiven gelang 1906: Die P 8, wie die spätere Baureihe 38 in Ost wie West einfach nur genannt wurde, nahm Fahrt auf. Robert Garbe, der Lokomotiv-Dezernent der KPEV-Eisenbahndirektion Berlin, war für die Entwicklung dieser gelungenen Maschine verantwortlich. Die noch junge Heißdampftechnik führte zu einer für die damalige Zeit herausragenden Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit. Die Lok wies keine technischen Extravaganzen auf, vielleicht auch ein Geheimnis ihres Erfolges. Das charakteristische Merkmal für die P 8 war der größere Abstand zwischen der mittleren und der hinteren Kuppelachse. Von dieser vielfach verwendbaren dreifach gekuppelten Maschine wurden allein von deutschen Fabriken bis 1923 über 3.700 Exemplare gebaut, mit den Nachbauten in Rumänien wurden insgesamt fast 4.000 P 8 Lokomotiven hergestellt.

Der hohen Stückzahl entsprechend vielfältig war das Erscheinungsbild im Laufe der Jahre: Keine, kleine oder große Windleitbleche sowohl bei Reichs- wie Bundesbahn, Giesl-Ejektor anstatt Rundschlot in der DDR sowie genietete und später geschweißte Rauchkammern sind nur einige Spielarten. Die später als BR 38^{10-40} bezeichnete Dampflok leistete 880 kW (1.180 PS), wog samt Tender mit vollen Vorräten etwa 130 t und durfte vorwärts 100 km/h und rückwärts 50 km/h fahren.

Die P 8 war universell einsetzbar und man konnte sie vor allen Zugarten finden. Nach den Wirren der beiden Weltkriege waren sie nahezu bei allen europäischen Bahnverwaltungen im Einsatz. In Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Italien, Jugoslawien, Litauen, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Polen, Rumänien, der Tschechoslowakei und in der Sowjetunion gab es diese Maschinen. Der Dauerbrenner stand von Epoche I bis in die frühe Epoche IV hinein unter Dampf. Im Mai 1972 bespannte eine preußische P 8 letztmals planmäßig einen Reisezug auf Gleisen der Deutschen Bundesbahn. Einige Maschinen sind bis heute unterwegs – als Museumsloks.



Dampf lokomotive

P 8



Photo: W. Hanold/Archiv J. Sauter

Dampflokomotive BR 038

neu konstruktion

DB

Ep	IV
	214
	PluX22
	R2
	LED



Photo: H.-J. Eggerstedt/Archiv J.Sauter

Die Dampflokomotiven der Baureihe 038 zählten lange Zeit mit ihren Nietentendern und Witte-Windleitblechen zum gewohnten Bild auf deutschen Nebenbahnen. Dort beförderten sie zumeist Personenzüge und waren im Nahverkehr daher lange Zeit nicht ersetzbar. Erst die zunehmende Modernisierung bei der Deutschen Bundesbahn leite die Ablöse in Form von Diesel- und Elektrolokomotiven ein.

- **Komplette Neukonstruktion**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Räder mit feinen Speichen**
- **Ausführung mit Nietentender und Witte-Windleitblechen**

2022		
71379	=	
71380	=	🔊
79380	∿	🔊

Dampflokomotive BR 38

neu konstruktion

DR

Ep	IV
	214
	PluX22
	R2
	LED

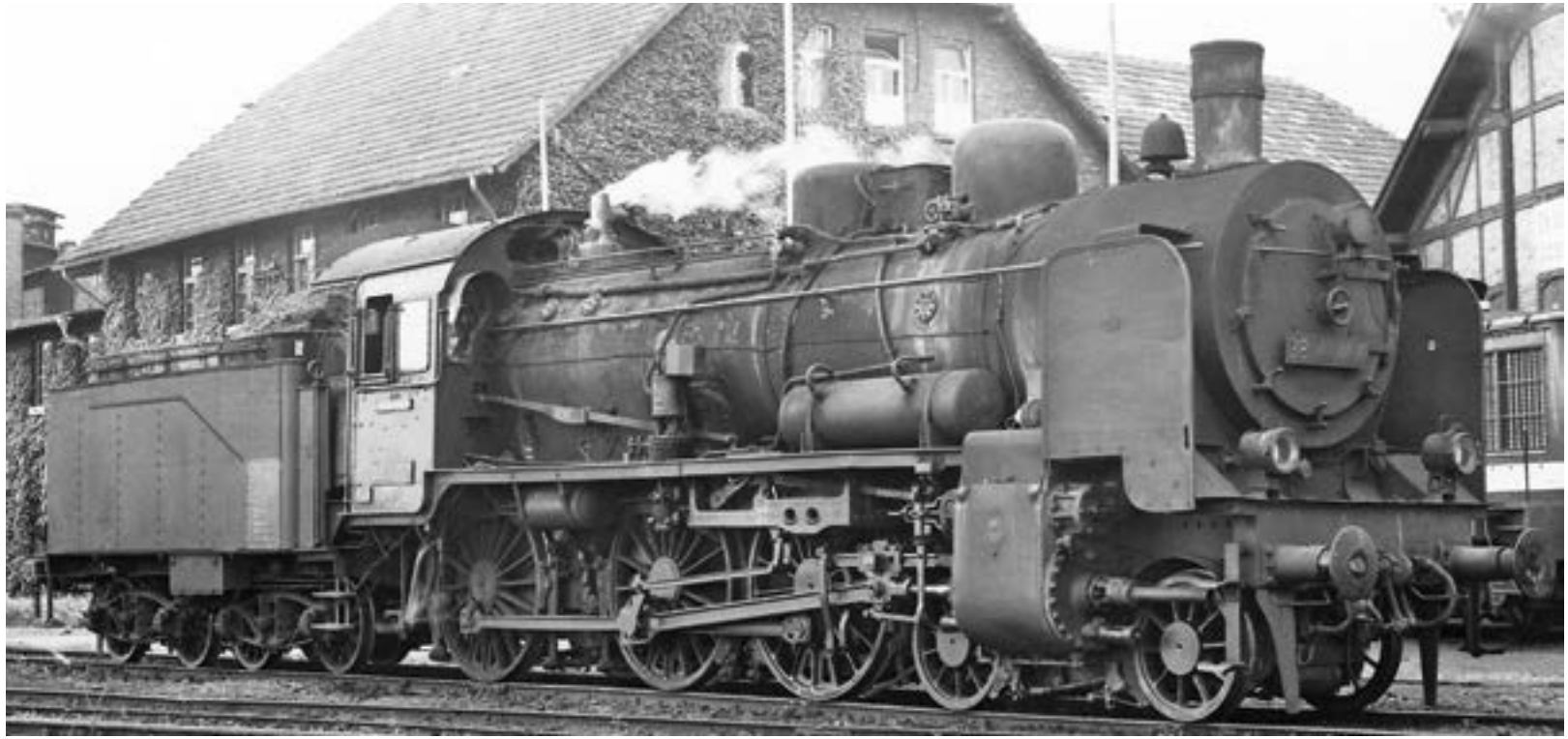


Photo: Ziemert/Archiv J. Sauter

Bei der Deutschen Reichsbahn waren die Dampflokomotiven der Baureihe 38 in vielen Betriebswerken stationiert. Von dort aus erfolgten die Einsätze, zumeist im Personenverkehr mit Rekowagen und anderen Wagenbauarten. Klassisch präsentierten sich viele Lokomotiven mit Nietentender und großen Wagner-Windleitblechen.

- **Komplette Neukonstruktion**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Räder mit feinen Speichen**
- **Ausführung mit Nietentender und Wagner-Windleitblechen**

2022	
71381	=
71382	= 🔊
79382	∿ 🔊

Dampflokomotive 95 0014-1

Edition

neu konstruktion

DR

Ep	IV
	174
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Diese Dampflokgattung war die stärkste je von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft beschaffte Tenderlok. Insgesamt wurden 45 Stück dieser gigantischen Maschine gebaut. Ihren Spitznamen „Bergkönigin“ bekam sie aufgrund der vorwiegenden Verwendung auf den steigungsreichen Bahnstrecken Sonneberg–Probstzella, der Spessartrampe, der Frankenwaldbahn, der Geislinger Steige, der Schiefen Ebene und der Rübelandbahn.

- **Komplette Neukonstruktion**
- **Erstmals mit Neubaukessel als Großserienmodell erhältlich**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Räder mit feinen Speichen**
- **In den Digital-Versionen mit dynamischem Dampf und vorbildgerechten Soundfunktionen**
- **Ausführung mit Öl-Feuerung**
- **Mit Führerstands- und Triebwerksbeleuchtung**
- **Passend zum DR-Güterzugset, Art. Nr. 76030**

Q3/2021			
71095	=		5/1
71096	=	🔊	5/1
79096	∿	🔊	5/1

BR 95 im Detail



Bullige Front stimmig umgesetzt



Aufwendig nachgebildeter und beleuchteter Führerstand



Freistehendes oberes Spitzenlicht und separat angesetzte Griffstangen und Leitern





Originalgetreue Triebwerksbeleuchtung



Teilweise durchbrochen dargestellter Barrenrahmen



Separat angesetzte Kesselleitungen, Ventile sowie Gitter über Führerstand



Photo: S. Carstens

6-tlg. Set: Güterzug

neu konstruktion

DR

Ep	IV
	761
	40196
	6560
	40361



E



Zkk



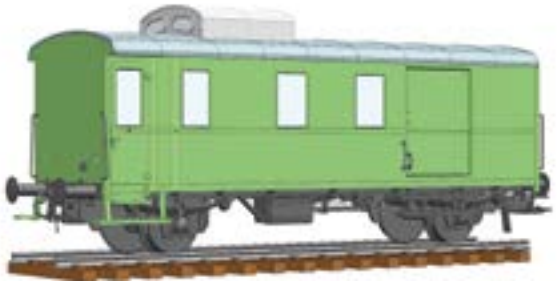
Eas



Gos (1400)



Tds



Pwgs 41

Photomontage/CAD-Zeichnung

Set bestehend aus einem zweiachsigen offenen Güterwagen mit Echtkohlebeladung, einem vierachsigen offenen Güterwagen mit Echtkohlebeladung, einem Schwenkdachwagen, einem Kesselwagen, einem gedeckten Güterwagen mit Schlussbeleuchtung und einem Güterzug-Packwagen.

- **Modell des Pwgs 41 als komplette Neukonstruktion erstmals in DR-Ausführung mit Dachkanzel**
- **Passend zur Dampflokomotive BR 95, Art. Nr. 71095, 71096 und 79096**
- **Gedeckter Güterwagen ist mit Schlussleuchten ausgerüstet (Batterien zum Betrieb erforderlich)**

Q4/2021

76030

Dampflokomotive Rh 85

KKStB/BBÖ

Ep	I
	79
	PluX16
	R2
	LED





Photomontage

Als die wichtigsten Eisenbahnstrecken im Wesentlichen ausgebaut waren und der Vorteil der erschlossenen Wirtschaftsgebiete sichtbar wurde, zeigte sich ein Zurückbleiben abgelegener Landstriche. Man ging daran, diese Gebiete durch den Bau von „Secundärbahnen“ zu erschließen. Mit dem Bau der einfach gehaltenen Lokalbahnen konnten unzählige Städte und Dörfer mit der großen, weiten Welt verbunden werden.

- **Detaillierte Ausführung der Steuerung**
- **Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**

Q3/2021		
73156	=	2/0
73157	=	2/0

3-tlg. Set: Güterzug

KKStB/BBÖ

Ep	I
	267
	137185



Photomontage

Set bestehend aus einem Güterzugbegleitwagen, einem gedeckten Güterwagen und einem Hochbordwagen.

- **Modelle mit feinen Speichenradsätzen**
- **Ein Wagen mit Bremsen und Bremserbühne**

Q1/2021
76037

4-tlg. Set: Personenzug

KKStB/BBÖ

Ep	I
	411
	40361
	40181



BC



C



DF



D

Photomontage

- Einsatz auf österreichischen Sekundärbahnen
- Wagen mit Nachbildung der typischen Holzbeplankung

Q4/2021
74062

Dampflokomotive 209.43

Edition

BBÖ

Ep	II
	201
	PluX16
	R3
	LED



Photomontage

Von der privaten Österreichischen Südbahn Gesellschaft wurde diese formschöne Dampflokomotive ab 1910 für die immer schwerer werdenden Schnellzüge auf deren Hauptstrecke Wien – Triest beschafft. Von 1910 bis 1914 wurden für das österreichische Netz der Südbahn insgesamt 44 Lokomotiven von der Lokomotivfabrik der StEG (Österreichisch-Ungarische Staatseisenbahngesellschaft) in Wien, der Lokomotivfabrik Wiener Neustadt und der Wiener Lokomotivfabrik Floridsdorf geliefert. Nach Verstaatlichung des österreichischen Teiles der Südbahn 1923 kamen die 17 Loks zu den Österreichischen Bundesbahnen (damals BBÖ) als Reihe 209, da die Nummer 109 dort schon besetzt war.

- **Ideal für den Einsatz vor Eil- und Personenzügen**
- **Freistehende Leitungen und viele separat angesetzte Steckteile**
- **Vollmetallräder mit niedrigen Spurkränzen**

Q2/2021			
72108	=	2/2	10
72109	=	2/2	11
78109	∿	2/2	11

Dampflokomotive 26.101

PFT-TSP

Ep	V-VI
	265
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

PFT-TSP ist die Abkürzung für Patrimoine Ferroviaire et Tourisme/Toerisme en Spoor Patrimonium, einem belgischen Verein zur Bewahrung historischer Schienenfahrzeuge und Ausrüstung der belgischen Eisenbahnen. Die Restaurierung wird ausschließlich von Freiwilligen in ihrer Freizeit durchgeführt. Derzeit befindet sich die bereits restaurierte Ausrüstung im Eisenbahnmuseum in Saint-Ghislain. Die Museumsbahn „Le Chemin de Fer du Bocq“ zwischen Ciney und Purnode (Yvoir) wird ebenfalls durch den Verein betrieben.

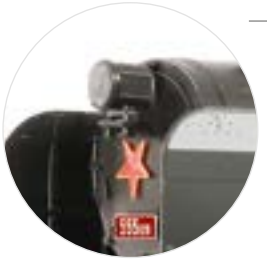
- **Variante mit Witte-Windleitbleche und Wannentender**
- **Mit feinen Speichenrädern aus Metall**
- **Treib- und Kuppelstangen aus Feingussmetall**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Q3/2021			
70271	=	7/2	10
70272	=	7/2	11
78272	~	7/2	11

Dampflokomotive 555 109

ČSD

Ep	III
	265
	PluX16
	R2
	LED





Photomontage

Q2/2021			
70273	=	7/2	10
70274	=	7/2	11

- **Fein detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Mit feinen Speichenrädern aus Metall**
- **Separat angesetzte große Lampe in tschechischer Ausführung (ohne Funktion)**

3-tlg. Set: Güterzug

ČSD

Ep	III
	355
	40183
	40196



Z



Vd



R

Photomontage

- **Typische Wagen für einen Epoche III-Güterzug**

Q3/2021
76018

6-tlg. Set: „Preußischer Güterzug“

2021 JAHRESZUG

K.P.E.V.

Ep	I
	718
	NEM 651
	R2





Pg







Nwl



Vh

Photomontage

Authentische Zugkomposition bestehend aus einer Dampflokomotive Gattung G 8.2, einem Kesselwagen, einem Säuretopfwagen, einem gedeckten 3-achsigen Güterwagen mit Bremserhaus, einem Kleinviehwagen mit zwei beweglichen Schiebetüren und einem Güterzugbegleitwagen.

Q4/2021			
61480	=		2/2
61481	=	🔊	2/2
61482	∿	🔊	2/2

- **Lok-Tender-Kurzkupplung**
- **Wagen teilweise mit beweglichen Schiebetüren**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

Dampflokomotive Gattung PtL 2/2 4512

K.Bay.Sts.B.

Ep	I
	80
	NEM 652
	R2



Photomontage

Die Lokalbahnlokomotive mit der Gattungsbezeichnung PtL 2/2 (Personenzug-Tenderlokomotive für Lokalbahnen) ist bei Eisenbahnfreunden sicher eine der bekanntesten Dampflokomotiven aus der alten Zeit. Der Volksmund nannte sie: Glaskastl, Schnauferle, Quietscherle, Bockl usw. Ihre Leistung war mit 210 PS angegeben. 40 km/h durften sie fahren – liefen aber nach Berichten von Lokomotivführern 60 km/h und mehr.

- **Einsatz vor Personen- und leichten Güterzügen auf Nebenbahnen**

Q2/2021		
72058	=	2/0
72059	=	2/0

4-tlg. Set: Lokalbahnzug

K.Bay.Sts.B.

Ep	I
	411
	40361
	40181



CL



CL



PPostL



GwL

Photomontage

Die Vorbilder dieser Wagenmodelle wurden erstmals 1906 in Dienst gestellt. Der Gepäckwagen ist noch älter und geht auf eine Konstruktion aus dem Jahr 1896 zurück. Von den 3. Klasse Personenwagen der Gattung CL Bay 06b wurden 74 Stück gebaut, von den Postwagen der Gattung Pw PostL Bay 06 waren es 77 Stück und von den Gepäckwagen der Gattung GwL Bay 96 waren es gar 151 Stück, die in einer Wagenauflistung von 1913 enthalten sind.

Set bestehend aus vier Wagen für einen Lokalbahnzug der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen.

- **Filigrane Ausführung mit authentischen Zierlinien und Anschriften**
- **Einsatz auf bayerischen Nebenbahnen**

Q1/2021	
74187	

Dampflokomotive BR 44

DRG

Ep	II
	260
	NEM 652
	R2



Photomontage

Zum Einheitslokprogramm der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG) gehörte auch die Entwicklung einer leistungsstarken Güterzuglokomotive. Man erwartete von der als BR 44 bezeichneten Lokomotive mit Drillingstriebwerk die Beförderung von Güterzügen bis 1.200 t im Mittelgebirge und bis 600 t über Steilrampen. 1926 wurden die ersten 10 Maschinen mit der Achsfolge 1'E h3 ausgeliefert. Bis zur Ablösung durch moderne Diesel- und Elektrolokomotiven bildeten die Maschinen der Baureihe 44 das Rückgrat des schweren Güterzugdienstes in ganz Deutschland. Beim Fotografieranstrich handelt es sich um eine Sonderlackierung, die seitens der Lokomotivfabriken bei besonderen Lokomotiv-Exemplaren aufgetragen wurde, um zu den damaligen Zeiten eine bessere Darstellung auf Fotos zu erzielen.

- **In Fotografieranstrich mit Wagner-Windleitbleche**
- **Metallräder mit filigranen Speichen**

Q4/2021

73040	=	7/2	10
73041	=	7/2	11
79041	~	7/2	11

3-tlg. Set: Kesselwagen

DRG

Ep	II
	426
	40183



Bzb



Bzb



Bzb

Photomontage



- **Mit filigranen Leitern und Bühnengeländern**

Q4/2021

76015



Photo: Sammlung J. Sauter/Hubert

Dampflokomotive BR 01.10

DRB

Ep	II
	278
	NEM 652
	R3





Photomontage

- **Stromlinienverkleidung von Lok und Tender**
- **Mit fünfachsigem Tender Bauart 2'3 T 38**
- **Ideale Ergänzung zu den nachfolgenden Schnellzugwagen**

Q3/2021				
71204	=		3/3	10
71205	=	♪	3/3	11
79205	∿	♪	3/3	11

WAS WÄRE, WENN...?

In den Jahren 1939/40 wurden 55 Dreizylindermaschinen der Baureihe 01.10 gebaut. Mit einer Stromlinienverkleidung versehen, verminderte sich der Luftwiderstand bereits im Windkanal drastisch. Fahrversuche bestätigten die Vermutung, dass die Maschinen locker 150 km/h erreichen konnten und dabei die effektive Zugkraft am Haken um fast 50 % gesteigert wurde. Eine Lackierung in roter Farbgebung wäre daher bei einigen Lokomotiven durchaus denkbar gewesen.

Schnellzugwagen 1./2. Klasse

DRB

Ep	II
	250
	6560
	6452



AB4ü-35 Photomontage

- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei allen 5 Modellen bei**

Q3/2021 74370

Schnellzugwagen 1./2./3. Klasse

DRB

Ep	II
	244
	6560
	6452



ABC4ü-35 Photomontage

Q3/2021 74371

Schnellzugwagen 3. Klasse

DRB

Ep	II
	244
	6560
	6452



C4ü-35 Photomontage

Q3/2021 74372

Schnellzug-Speisewagen

DRB/MITROPA

Ep	II
	270
	6560
	6452



WR4ü-35

Photomontage

Q3/2021 74373

Schnellzug-Gepäckwagen

DRB

Ep	II
	250
	6560
	6452



Pw4ü-37

Photomontage

Q3/2021 74374



Dampflokomotive BR 70.0

DB

Ep	III
	107
	NEM 651
	R2



Photomontage



Q4/2021		
73042	=	2/0
73043	=	2/0
79043	∿	2/1

soundlab

- **Filigrane Radsätze und Steuerung**
- **Ideal für den Einsatz auf Nebenbahnen**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

3-tlg. Set: Lokalbahnzug

DB

Ep	III
	304
	40196
	40361



LPwPost



CL



CL

Photomontage

Set bestehend aus zwei 3. Klasse Personenwagen und einem Post-/Gepäckwagen.

- **Filigrane Modellausführung in grüner Lackierung mit authentischen Anschriften**
- **Im Betriebszustand der 1950er Jahre vorwiegend zum Einsatz auf bayerischen Nebenbahnen**

Q4/2021
74054

Dampflokomotive 85 009

Edition

DB

Ep	III
	187
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Insgesamt wurden nur 10 Lokomotiven der rund 133 Tonnen schweren Tenderlokomotive für den Einsatz auf der sogenannten Höllentalbahn gebaut. Die Lokomotiven der Baureihe 85 waren damit die schwersten Tenderlokomotiven, die in Deutschland eingesetzt wurden. Aufgrund ihrer Zugkraft bewährten sich die bullig aussehenden Tenderlokomotiven schnell auf dieser Bergstrecke. Wegen ihrer guten Leistungen konnte bereits im Jahr 1933 die für den Betrieb bis dahin erforderliche Zahnstange entfernt werden. Auch beim Lokomotivpersonal waren die Loks äußerst beliebt, verkürzten sie doch die Fahrzeiten mit Personenzügen um gut 1/3 der ursprünglichen Fahrzeit.

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Betriebszustand ca. 1959 mit DB-Keks**
- **In den Digital-Versionen mit dynamischem Dampf und vorbildgerechten Soundfunktionen**
- **Nummerntafeln mit spitzen Ziffern**
- **Feine Metallradsätze**

Q2/2021			
72272	=		5/1
72273	=	🔊	5/1
78273	∿	🔊	5/1

Dampflokomotive 52 2443

DB

Ep	III
	265
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2021			
70275	=	7/2	10
70276	=	7/2	11
78276	~	7/2	11

- **Variante ohne Windleitblechen**
- **Mit feinen Speichenrädern aus Metall**
- **Treib- und Kuppelstangen aus Feingussmetall**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Dampflokomotive 023 040-9

DB

Ep	IV
	245
	NEM 652
	R2



Photomontage

Q1/2021			
70249	=	4/2	10
70250	=	4/2	11

- **Erstmals mit vorbildgerechtem Sound**
- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Teilen**
- **Metallräder mit filigranen Speichen**



Dampflokomotive 03 1073

Edition

DB

Ep	III
	275
	PluX16
	R3
	LED



Photomontage

Der anwachsende Fernreiseverkehr in Deutschland, Streckenausbauten und Fahrzeitverkürzungen führten dazu, dass die Zweizylinder-Schnellzuglokomotiven der Baureihen 01 und 03 häufiger als zuvor bis an ihrer Leistungsgrenze gefordert wurden. 1936 beschloss man die Beschaffung von neu entwickelten Dreizylinder-Schnellzuglokomotiven, dem Zeitgeist folgend mit Stromlinienverkleidung. Von den 60 gebauten Maschinen überlebten lediglich 45 den Krieg. 26 davon konnte die Deutsche Bundesbahn in ihren Bestand einreihen. Ganz anders als ursprünglich geplant begann die große Karriere für die 03.10 erst nach ihrer „Entkleidung" und Aufarbeitung. Bis 1966 versahen diese edlen Renner, zuletzt noch mit neuen Hochleistungskesseln, ihre Dienste im hochwertigen Schnellzugverkehr bei der DB.

- **Fein detailliert ausgeführtes Modell mit Neubaukessel**
- **Tender mit händisch zu öffnenden Tenderklappen**
- **Feine Radsätze mit Speichenvorlaufrädern**
- **Nachbildung des dritten Innenzylinders mit Innentriebwerk**
- **Mit Triebwerksbeleuchtung**

Q2/2021			
73120	=	2/2	40160
73121	=	2/2	40160
79121	~	2/2	40160

Nahverkehrswagen 1./2. Klasse

DB

Ep	IV
	303
	40196
	40420



ABnb Photomontage

Q1/2021
74587

- **Allen n-Wagen liegen bedruckte Zuglaufschilder bei**
- **Passend zu den Dampflokomotiven BR 023 (Art. Nr. 70249, 70250) und BR 03.10 (Art. Nr. 73120, 73121, 79121)**

Nahverkehrswagen 2. Klasse

DB

Ep	IV
	303
	40196
	40420



Bnb Photomontage

Q1/2021
74588
74589

- **Art. Nr. 74589: geänderte Betriebsnummer**
- **Alle n-Wagen mit Bedruckung im typischen Pfauenaugen-Muster**

Nahverkehrs-Steuerwagen

update

DB

Ep	IV
	303
	PluX16
	LED
	40420



BDnf 738 Photomontage

Q1/2021
74590

- **Erstmals mit LED-Spitzenlicht und Schnittstelle für die einfache Nachrüstung eines Decoders**
- **Modell mit automatischer Stirn-/Schlusslichtumschaltung**

Eilzug-Gepäckwagen

DB

Ep	IV
	226
	40196
	40420



Dye 973 Photomontage

Q1/2021
74448

- **Modell mit Dachkanzel**

Dampflokomotive 086 400-9

DB

Ep	IV
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photo: K. Gerke

Q1/2021			
70317	=	4/1	10
70318	=	4/1	11
78318	~	4/1	11

n: formvariante

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges befanden sich 386 Maschinen der BR 86 auf westdeutschem Gebiet. Die meisten ließen sich instand setzen, sodass die DB 1952 über 378 Loks dieser Baureihe verfügte. Zum Aufgabenbereich gehörten neben den klassischen Nebenbahnzügen auch regelmäßig die Beförderung von Eilzügen sowie das Rangieren in Güterbahnhöfen. Die letzten Maschinen schieden bei der DB 1974, als Baureihe 086 bezeichnet, aus dem Betriebsdienst aus.

- **Variante mit De Limon-Spurkranzschmierung**
- **Fein detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen und feinen Metallradsätzen**
- **Freier Durchblick durch die Führerstandsfenster**
- **Lang ausgeschnittene Wasserkästen in geschweißter Ausführung**

Dampflokomotive 86 270

DR

Ep	III
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2021			
73028	=	4/1	10
73029	=	4/1	11
79029	~	4/1	11

- **Betriebszustand ca. 1952**
- **Kurz ausgeschnittene Wasserkästen in geschweißter Ausführung**
- **Scherenbremsen**
- **Bw Dresden-Friedrichstadt**

Dampflokomotive 37 1009-2

DR

Ep	IV
	196
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021			
71211	=	2/2	10
71212	=	2/2	11
79212	~	2/2	11

Die 24 009 gehörte zu den fünf nach dem Krieg bei der DR verbliebenen 24ern. Es war die einzige Lokomotive dieser Baureihe die länger im Einsatz war. 1970 kam die Maschine zum Bw Stendal und erhielt noch die damals neue EDV-Nummer 37 1009-2.

- **Im Betriebszustand Anfang der 1970er Jahre**
- **Vorläufer als Vollscheibenrad**

Dampflokomotive 86 1361-4

DR

Ep	IV
	160
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021			
73032	=	4/1	10
73033	=	4/1	11
79033	~	4/1	11

Von 1928 bis 1943 lieferten fast alle deutschen Lokomotivfabriken insgesamt 775 Maschinen dieser Baureihe an die Deutsche Reichsbahn Gesellschaft. Konstruktiv waren die 1.000-PS-Loks für eine Geschwindigkeit von 70–80 km/h ausgelegt, womit sie neben ihrem Haupteinsatzgebiet der „Nebenbahn“ auch auf Haupt- und Zulaufstrecken einsetzbar waren. Zu Beginn der 1950er Jahre standen in der DDR noch 164 Loks der Baureihe 86 zur Verfügung. Die meisten der Maschinen wurden vom Betriebswerk Aue aus auf den Strecken des Erzgebirges eingesetzt. 1970 erhielten noch 162 Maschinen eine EDV-gerechte Betriebsnummer, die Ausmusterung erfolgte ab 1973.

- **Mit Glocke**
- **Mit lang ausgeschnittenen Wasserkästen**
- **Feine Metallradsätze**
- **Bw Aue/Bw Karl-Marx-Stadt**

Dampflokomotive 01 1518-8

DR

Ep	IV
	281
	NEM 652
	R3



Photomontage

Die Deutsche Reichsbahn befürchtete, aufgrund des zum Teil schlechten Zustands der Baureihe 01 für die Schnellzüge immer weniger Lokomotiven vorhalten zu können. Daher entschloss man sich die BR 01 zu rekonstruieren, was bei der Reichsbahn auch eine Steigerung der Leistung sowie die Beseitigung von Fehlern bedeutete und bei dieser Baureihe besonders gut gelungen ist. Der neue geschweißte Kessel bekam ein drittes Sicherheitsventil. Sämtliche Kesselaufbauten wurden verkleidet, das Führerhaus modernisiert und die Witte-Windleitbleche vorne abgeschrägt. Bei der Umzeichnung 1970 wurden die Lokomotiven mit Kohlefeuerung als BR 01.15 eingereiht. Die letzte Dienststelle der 01 1518 war Saalfeld. Die Ausmusterung erfolgte im Mai 1981.

- **Ausführung mit Behelfsbeschilderung**
- **Modell mit Kohletender und Rauchkammertür in spitzer Ausführung**
- **Feine Metallradsätze**

Henning Sound



R. N. Lawrence

Q3/2021			
71265	=	5/2	10
71266	=	5/2	11
79266	∿	5/2	11



Dampflokomotive BR 52

DR

Ep	IV
	265
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2021				
70277	=	7/2		10
70278	=	7/2		11
78278	~	7/2		11

- **Ausführung mit Altbaukessel und Schneepflug**
- **Mit feinen Speichenrädern aus Metall**
- **Treib- und Kuppelstangen aus Feingussmetall**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Henning Sound

Dampflokomotive 55 4154-5

DR

Ep	IV
	210
	NEM 651
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2021		
72046	=	2/1
72047	=	2/1

Die Baureihe 55.25–56 (ehem. preuß. G 8.1), von der fast 5.000 Stück gebaut wurden, war mit einer Leistung von 1.260 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h vor allem im Güterzug- und schweren Rangierdienst eingesetzt.

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Erstmals mit eingesetzten Lampengläsern im ROCO-Programm**
- **Modell liegen Ätztafeln mit Beschriftung 55 4154-5 und 55 5110-6 bei**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

Dampflokomotive 231 E 40

Edition

SNCF

Ep	III
	272
	NEM 652
	R3
	FR
LED	



Photomontage

Die Serie 231 E entstand aus der Notwendigkeit, nach dem Ersten Weltkrieg für die immer schwerer werdenden französischen Schnellzüge leistungsfähige Dampflokomotiven zu konstruieren. Anstelle teurer Neuentwicklungen wurde Andrä Chapelon von der Paris-Orleans Bahn damit beauftragt, vorhandene Dampflokomotiven der Pacific-Bauart so zu überarbeiten, dass sie den neuen Anforderungen gerecht wurden. Die geforderten Leistungssteigerungen und Einsparungen beim Verbrauch erzielte der Ingenieur hauptsächlich durch Verbesserungen bei der Thermodynamik. Der Erfolg gab ihm recht: Die modifizierte Lok erreichte Testgeschwindigkeiten von bis zu 174 Stundenkilometer, und im alltäglichen Betrieb machte sie immer noch stolze 130 Stundenkilometer Spitze. Mit einer Leistungssteigerung um 50 % und einer gleichzeitigen Senkung der Verbrauchskosten machte Chapelon aus den alten Dampfloks für die damalige Zeit zukunftsfähige Schnellzuglokomotiven.

- **Nach langer Zeit wieder im ROCO-Programm erhältlich**
- **Hoch detailliertes Modell in filigraner Ausführung**
- **Mit asymmetrischem 2-Licht Spitzensignal**
- **Einsatz im schweren Schnellzugverkehr**

Q2/2021			
73078	=	2/2	10
73079	=	2/2	11
79079	~	2/2	11


Waldbrunn
Neuenfeld
Gleis 2

Dampflokomotive Oi2

PKP

Ep	III-IV
	196
	PluX22
	R2
	LED





Photomontage

Gedacht war die BR 24 vornehmlich für Personenzüge, ihr Einsatzgebiet wurde dank der robusten Konstruktion bald auf leichte Güterzüge ausgedehnt, somit galt sie als eine zuverlässige Mehrzwecklokomotive für leichtere Dienste. 34 Lokomotiven waren nach dem Zweiten Weltkrieg in Polen verblieben, wo die letzte Lok bis 1976 in Betrieb war.

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **PKP-Ausführung erstmals mit PluX22-Schnittstelle**
- **Mit weißen Radreifen**
- **Mit großen Lampen in typischer polnischer Ausführung**

Q4/2021				
72060	=		2/2	10
72061	=		2/2	11

Mit der Bahn auf den Berg

Alpspitz-Bahn



Photomontage/Photo: C. Barmettler



Zahnradbahnen strahlen mit ihrer einmaligen Kombination aus Bergwelt und kühner Streckenführung mit zahlreichen Brücken und Tunneln eine ganz besondere Faszination aus. Die Fortbewegung des Zuges wird durch Eingreifen eines Zahnrades in eine in der Mitte des Gleises liegende Zahnstange bewirkt, da für die starken Steigungen die gewöhnliche Reibung zwischen Rad und Schiene nicht mehr ausreicht.

Nachdem sich die ursprünglich für den Touristen- und Industrieverkehr hergestellten Zahnradbahnen bewährt hatten, ging man daran, die Zahnstange auch für den durchgehenden Personen- und Güterverkehr zu benutzen, und so entstanden die Eisenbahnen des sogenannten gemischten Systems, bei denen Reibungsstrecken mit Zahnstangenstrecken, je nach den Steigungsverhältnissen, abwechseln und die Zugkraft von ein und derselben Maschine ausgeübt wird.

Die ersten Zahnradbahnen wurden ausschließlich mit Dampflokomotiven betrieben. Am Ende des 19. Jahrhunderts gewann die elektrische Traktion rasch an Bedeutung. Heute sind viele der ursprünglich mit Dampf betriebenen Bahnen elektrifiziert, bei einigen wurden die Dampfloks durch Dieseltriebfahrzeuge ersetzt oder ergänzt. Um den bei Touristen besonders begehrten Dampfbetrieb weiterhin anbieten zu können, wurden in den 1990er Jahren von einigen Zahnradbahnbetreibern neue ölgefeuerte Dampfloks beschafft.

In den Alpen findet man besonders viele private Zahnradbahnen, die sich bei den Touristen aus der ganzen Welt großer Beliebtheit erfreuen. Einige der bekanntesten sind die Zugspitzbahn in Deutschland, die Schafbergbahn in Österreich sowie die Vitznau-Rigi-Bahn in der Schweiz, dem Land mit den meisten Zahnradbahnen.

Zahnrad-Dampflokomotive

ALPSPITZ-BAHN

Ep	III-VI
	123
	NEM 651
	R2



Photomontage

- **Mit und ohne Zahnstangengleis zu fahren**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung für Zahnradbetrieb zum Tauschen liegt bei**

Q2/2021		
73159	=	3/0

Zahnrad-Elektrolokomotive

ALPSPITZ-BAHN

Ep	III-VI
	100
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

- **Mit und ohne Zahnstangengleis zu fahren**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung für Zahnradbetrieb zum Tauschen liegt bei**

Q2/2021		
70442	=	2/0
70443	=	2/0

Zahnrad-Personenwagen

ALPSPITZ-BAHN

Ep	III-VI
	212
	40196
	40420



Photomontage

Q2/2021
74506
74507

- **74507: geänderte Betriebsnummer**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung für Zahnradbetrieb zum Tauschen liegt bei**

Zahnrad-Gepäckwagen

ALPSPITZ-BAHN

Ep	III-VI
	107
	40196
	40361



Photomontage

Q2/2021
74508

- **Filigrane Modellausführung**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung für Zahnradbetrieb zum Tauschen liegt bei**

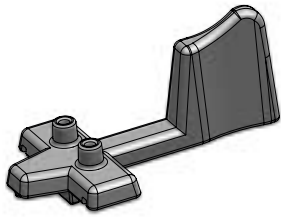
Flexible Zahnstangen für ROCO LINE-Gleise



Q1/2021
42602

- **Flexibler Einbau in gerade und gebogene Gleise möglich**
- **Verwendbar ab Radius 2 (358 mm)**
- **Inhalt: 4 Zahnstangenelemente, 24 Befestigungsstühle, Befestigungsnägel**

Montagehilfe für ROCO LINE-Zahnstange



CAD-Zeichnung

Q1/2021
42603

- **Zur einfachen Positionierung der Befestigungsstühle auf den Gleisen**
- **Nagelhilfe**

Elektro
triebzug

Rh 4010, ÖBB





Für den damaligen Paradezug „Transalpin“ der Österreichischen Bundesbahnen von Wien Westbahnhof nach Zürich wurden 1965 drei Triebwagengarnituren der Reihe 4010 beschafft. Die sechsteiligen Einheiten ermöglichten eine wesentlich höhere Reisegeschwindigkeit.

Die ÖBB entschlossen sich, mit diesen gelungenen Garnituren zudem ein innerösterreichisches Städteschnellzugnetz aufzubauen. So begann bereits 1966 die Lieferung einer zweiten Serie (4010.04 bis 4010.15), die sich in einigen Details von den ersten drei Einheiten unterschied, unter anderem durch vollständig zu öffnende Fenster, einen Halbspeisewagen und einen verlängertem Triebkopf. Die geplanten Relationen ließen ein geringeres Fahrgastaufkommen erwarten, weshalb diese Garnituren vorerst nur 5-teilig geliefert wurden. Aus Kapazitätsgründen wurde der fehlende Abteilwagen erster und zweiter Klasse jedoch bald ergänzt.

Für die neu geschaffenen internationalen Verbindungen Johann Strauß (Wien–Passau–Frankfurt am Main), Bodensee (Wien–Bregenz–St. Gallen) und Rosenkavalier (Wien–München) wurden Ende der 1960er Jahre in einer dritten Serie zwei weitere sechsteilige Garnituren entsprechend der ersten Serie beschafft. Wegen Einsatzerweiterungen wurden in den 1970er Jahren schließlich eine vierte und fünfte Serie von insgesamt 12 sechsteiligen Garnituren beschafft, wiederum mit Übersetzfenstern, jedoch im Gegensatz zu den bisherigen Garnituren mit einem klimatisierten Vollspeisewagen.

Lange Zeit bildeten die Städteschnellzüge das Rückgrat des Fernverkehrs in Österreich. Während der Einsatzperiode der formschönen Züge erfuhren die Garnituren einige Umbauten. Anfang der 1990er Jahre erhielten die Wagen unter anderem Schwenkschiebetüren, neue Sitzbezüge, die Eckfenster der Führerstände wurden verschlossen und die Triebwagenzüge in den neuen ÖBB-Hausfarben verkehrsrot, umbragrau und grauweiß lackiert.

Um die Jahrtausendwende begannen größere Veränderungen an den Triebzügen. Zunächst wurden die Speisewagen ausgemustert und an ihre Stelle Sitzwagen aus abgestellten Garnituren eingereiht. Die 1./2. Klasse-Abteilwagen wurden zu reinen 2. Klasse-Wagen, die Halbspeisewagen teilweise zu reinen Sitzwagen umgestaltet. Anstelle der ursprünglichen Aufteilung verkehrten die Triebwagengarnituren nun mit vier Wagen 2. Klasse. Nur der Steuerwagen führte noch die 1. Klasse.

Die Züge wurden bis zum Ende ihres Einsatzes im innerösterreichischen InterCity-Verkehr von Graz nach Wien, Linz, Salzburg und Innsbruck eingesetzt. Bis März 2006 waren sie auch im Eilzugdienst auf der Franz-Josefs-Bahn unterwegs. Zum Jahresende 2008 endete die Einsatzzeit der eleganten Garnituren.

6-teiliger Elektrotriebzug 4010 007-5

ÖBB

Ep	V
	1711
	PluX22
	Next18 *
	R3
	LED



D4hET



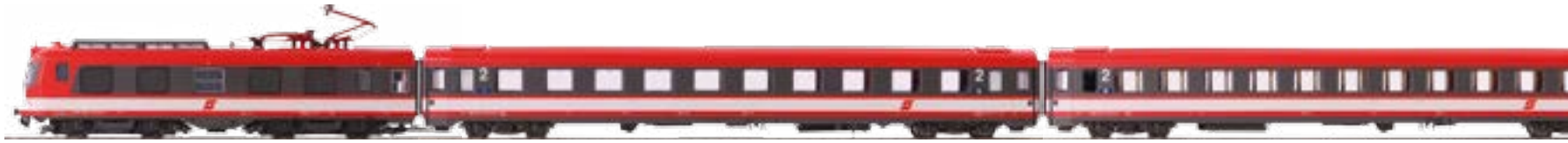
B4hTL



B4hTL

Die sechsteilige Triebwagengarnitur Rh 4010 stand von 1964 bis 2008 bei den ÖBB in Betrieb und wurde für Fern- und Städteschnellverbindungen eingesetzt. In insgesamt fünf Serien wurden 29 Zugsgarnituren an die ÖBB geliefert. Angelehnt an die Farbgebung der internationalen Reisezugwagen der ÖBB wurden sie in den 1990er Jahren in verkehrsrot, umbragrau und grauweiß neu lackiert.

Q4/2021		
73058	=	4/2
73059	=	4/2
79059	~	3/2



* Next18-Schnittstelle in Steuerwagen verbaut.



B4hTL



B4hTL



AD4hES

Photomontage



- **Lackierung im „Valousek-Design“**
- **Triebkopf mit roter, Steuerwagen mit grauer Fahrzeugnummer an der Frontseite**
- **Ausführung mit verblechten Führerstands-Eckfenstern und Schwenkschiebetüren**
- **Zuggarnitur ohne Speisewagen**
- **Stromabnahme wahlweise vom Triebkopf oder Steuerwagen mit DIP-Schalter schaltbar**



Photomontage

Elektrolokomotive 1043.04

ÖBB

Ep	IV
	179
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Um den Wunsch der ÖBB nach rascher Lieferung neuer Lokomotiven für den Güterverkehr auf der Tauernbahn zu erfüllen, wurden von einer in Bau befindlichen Serie der schwedischen Type Rc 2 vier Lokomotiven abgezweigt. Die mit Thyristortechnik ausgestatteten Loks bewährten sich gut und es wurden bis 1974 insgesamt zehn Maschinen geliefert. Kaum eine andere Reihe der ÖBB wies im Laufe ihrer Einsatzzeit derart vielfältige Beschriftungsvarianten auf.

- **Originales Schweden-Design mit ÖBB-Flügelrad mit umbragrau lackiertem Dach**
- **Feine Ätzschilder mit den Loknummern und Flügelrad beiliegend**
- **Dachkonfiguration im Originalzustand**
- **Umbau der Lampen nach ÖBB-Norm**
- **Spitzenlicht kann mit einem DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**

Q4/2021		
70453	=	4/1
70454	= 🔊	4/1
78454	∿ 🔊	3/2

3-tlg. Set 1: Eilzug „E 712“

ÖBB

Ep	IV
	878
	40420
	40195
	40196



Bmpz



ABp



Bm

Photomontage

Der Eilzug 712 verkehrte im Binnenverkehr zwischen Villach Hbf und Salzburg Hbf. Zudem führte er im Sommerfahrplan einen DB-Kurswagen aus dem „D 238/239 Gondoliere“ von Triest mit, der von Salzburg Hbf mit dem E 3512 bis München Hbf weiter befördert wurde. Weiters führte der Zug je einen Kurswagen von Villach Hbf und Lienz ab Spittal-Millstättersee bis Schwarzach-St. Veit, von wo sie mit dem „Ex 143 Pongau“ nach Wien Westbahnhof weiterbefördert wurden. Zuglok war im Jahr 1985 immer wieder eine Lok der Reihe 1043.

- **Ausführung als E 712 von Villach nach Salzburg**
- **Betriebszustand um 1985/1986**
- **Passend zu E-Lok Rh 1043, Art. Nr. 70453, 70454, 78454**

Q4/2021

74051

3-tlg. Set 2: Eilzug „E 712“

ÖBB

Ep	IV
	836
	40420
	40183
	40195



Ds



Bmpz



Bmpz

Photomontage

- **Ausführung als E 712 von Villach nach Salzburg**
- **Betriebszustand um 1985/1986**
- **Passend zu E-Lok Rh 1043, Art. Nr. 70453, 70454, 78454**

Q4/2021
74052

Elektrolokomotive 1042 563-5

ÖBB

Ep	IV-V
	186
	PluX22
	R2
	LED

Q3/2021		
73608	=	4/1
73609	= 🔊	4/1
79609	∿ 🔊	3/2



Photomontage

Von der Universal-Elektrolokomotive Reihe 1042 wurden ab 1963 insgesamt 257 Maschinen gebaut. Ab 1966 wurden stärkere Motoren eingebaut um eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h zu erreichen. Diese Loks erhielten die Reihenbezeichnung 1042.5. Eingesetzt wurden sie vor allen Zuggattungen, großteils aber vor schnellen Reise- und Güterzügen, auch grenzüberschreitend nach Deutschland. Im Laufe der Zeit änderte sich das Erscheinungsbild der Lokomotiven. So wurde ab Mitte der 1980er Jahre im Zuge von Hauptausbesserungen der Rahmen, das Laufwerk und das Dach in Umbragrau lackiert.

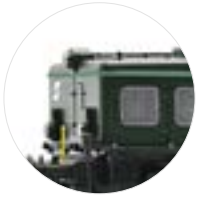
- **Variante mit gekrümmten Eckfenstern**
- **Lackierung in Blutorange**
- **Spitzenlicht kann mit DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive 1020.027-7

ÖBB

Ep	V
	213
	PluX22
	R2
	LED

Q2/2021		
73126	=	6/2
73127	= 🔊	6/2
79127	∿ 🔊	4/2







Photomontage

- **Radsätze mit niedrigen Spurkränzen**
- **Modell in tannengrüner Farbgebung**
- **ÖBB-Logos als Decal beiliegend**


2020
1
ROCO
Fotowettbewerb
Photo: R. Köstler

Elektrolokomotive 1142 683-2

ÖBB

Ep	VI
	186
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Als rein österreichische Konstruktion wurde die Reihe 1042 von 1963 bis 1977 in 257 Exemplaren gebaut. In den 1990er Jahren wurde ab der Seriennummer 1042.531 – unter anderen Umbauten – eine Wendezugsteuerung eingebaut und in Reihe 1142 umgezeichnet. Nicht nur vor Wendezügen sondern auch vor schweren Güterzügen in Mehrfachtraktion sind die 1142er bis heute unterwegs.

- **Mit langer UIC-Nummer**
- **Schaltbare Beleuchtung mit DIP-Schalter (Analogversion)**
- **Passende Lok für ÖBB-Wendezüge**

Q3/2021			
73610	=		4/1
73611	=	♪	4/1
79611	∿	♪	3/2

Elektrolokomotive 1116 276-7 „25 Jahre Österreich in der EU“

ÖBB

Ep	VI
	221
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Europäische Kommission und die ÖBB brachten anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des österreichischen EU-Beitritts eine Lok im EU-Design auf Schiene. Seit 3. Juli 2020 ist die EU-Lok durch ganz Österreich und im benachbarten Ausland unterwegs und setzt ein starkes Zeichen für den Grünen Deal, der Europa bis spätestens 2050 zu einem klimaneutralen Kontinent machen soll. Die Taurus-Lokomotiven der ÖBB haben eine Stundenleistung von 6.400 kW und sind bis zu 230 km/h schnell.

- **Mit aufwendiger Bedruckung „25 Jahre Österreich in der EU“**
- **Mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbaren Spitzen- oder Schlusslicht (Analogversion)**
- **Z21-Führerstand verfügbar**
- **Einmalige Auflage in Sonderverpackung**

Q1/2021			
70501	=		4/1
70502	=	♪	4/1
78502	∿	♪	3/2

Elektrolokomotive Rh 1293

ÖBB

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Österreichischen Bundesbahnen haben im Jänner 2017 mit Siemens einen Rahmenvertrag über insgesamt 200 neue Multi-Systemlokomotiven vom Typ Vectron abgeschlossen. Der Einsatz der Lokomotiven ist in mehr als zehn Ländern in Ost- und Südosteuropa sowie in Deutschland und Italien vorgesehen. Unter der Reihenbezeichnung 1293 werden die Loks in mehreren Lieferserien an die ÖBB übergeben.
Die Auslieferung der dritten Lieferserie mit 61 Lokomotiven begann im März 2020. Davon werden 28 Maschinen auch für Einsätze in den Niederlanden ausgerüstet. Die Lokomotiven der 1. und 2. Lieferserie sind mit dem Länderpaket für Österreich, Deutschland, Italien, Ungarn, Tschechien, Polen, Slowakei und Kroatien ausgestattet.

- **Mehrsystemausführung mit Niederlande-Paket aus dem Nummernbereich 1293 173-200**
- **Vorbildgerechte Änderungen am Dach und an den Unterflurapparaturen**
- **Planmäßiger Einsatz der Lokomotiven in Deutschland und den Niederlanden sowie Ost-Europa wie Tschechien und Polen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Q4/2021		
71958	=	4/1
71959	= 🔊	4/1
79959	∿ 🔊	3/1

Neuerungen beim Vectron*





Vorbildgerechter Dachgarten mit Dachleitung sowie Dachtrenner

Variantenabhängig mit Kabelstrang, ATB-Antenne
bzw. Mirel-Antennen





Variantenabhängig mit zusätzlicher Fremdladedose

* Die Neuerungen beziehen sich auf weitere Vectron-Varianten. Alle hier beschriebenen Details werden erstmals bei Art. Nr. 71958, 71959, 79959 umgesetzt.



Photo: C. Auerweck

Elektrolokomotive 1116 182-7 „Bundesheer“

ÖBB

Ep	VI
	221
	PluX22
	R2
	LED





Photomontage



Die ÖBB und das Österreichische Bundesheer verbindet seit Jahrzehnten eine enge Partnerschaft. Sei es bei Katastropheneinsätzen oder bei Militärtransporten. Als Zeichen dieser Zusammenarbeit wurde mit der 1116 182-7 die nunmehr dritte Taurus-Lok im Bundesheer-Design vorgestellt. Die Lokomotive kommt in Österreich und dem benachbarten Ausland zum Einsatz.

Q2/2021		
70491	=	4/1
70492	=	4/1
78492	~	3/2

- **Mit aufwendiger Bedruckung im Bundesheer-Design**
- **Mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbaren Spitzen- oder Schlusslicht**
- **Z21-Führerstand verfügbar**
- **Einmalige Auflage in Sonderverpackung**

Elektrolokomotive 1142 696-4

GRAMPETCARGO AUSTRIA

Ep	VI
	186
	PluX22
	R2
	LED

Q2/2021		
73478	=	4/1
73479	= 🔊	4/1
79479	∿ 🔊	3/2



Photomontage

Das österreichische Eisenbahnverkehrsunternehmen Grampetcargo Austria GmbH, ein Tochterunternehmen der rumänischen Grampet Gruppe, hat mehrere ehemalige ÖBB-Lokomotiven der Reihe 1142 erworben und in Rumänien aufarbeiten lassen. Nach der erfolgreichen Bewährungsprobe werden die historischen Maschinen, auch in Doppeltraktion, im Güterverkehr eingesetzt.

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**



Photo: K. Steiner

n:
neu
konstruktion

Nach der Elektrifizierung der Gotthardstrecke wurden auch die Hauptstrecken im Mittelland mit dem Fahrdraht überspannt. Die damit notwendige Bestellung von elektrischen Streckenlokomotiven erforderte eine neue Konstruktion, da die am Gotthard eingesetzten Typen für das Mittelland wegen ihrer zu geringen Höchstgeschwindigkeit ungeeignet waren. Die SBB bestellten zunächst drei verschiedene Ausführungen, um jedem Hersteller BBC, SAAS und MFO die Möglichkeit zu geben, seine Konstruktion unter Beweis zu stellen, was zu den Lok-Typen Ae 3/6^{I}, Ae 3/6^{II} und Ae 3/6^{III} mit unterschiedlichen Antriebskonzepten führte. Die Ae 3/6^{I} mit Buchli-Antrieb setzte sich durch, wurde in mehreren Losen zu insgesamt 114 Lokomotiven gebaut sowie später für eine höhere Leistung mit zusätzlicher Triebachse als Ae 4/7 weiterentwickelt.

Die Ae 3/6^{I} kamen zwischen 1921 und 1929 in Betrieb und standen über 70 Jahre im regulären Einsatz. Zunächst im hochwertigen Schnellzugverkehr auf der Ost-West-Achse eingesetzt, bewährten sich die Maschinen auch im Regional-, Post- und Güterzugdienst. Sie waren in allen drei Landesteilen und auf allen Strecken anzutreffen, wobei die Gotthardstrecke eher eine Ausnahme bildete, kamen die Ae 3/6^{I} „am Berg“ ganz zu Beginn und danach nur noch in Ausnahmefällen zum Einsatz. Einige Loks wurden regelmäßig von Privatbahnen angemietet, wie beispielsweise bei der BLS, die über 14 Jahre hinweg immer wieder Ae 3/6^{I} auf ihrem Streckennetz einsetzte. Sechs Lokomotiven aller drei Haupt-Bauformen sind, teilweise betriebsfähig, erhalten geblieben: 10601 (privat), 10639 (privat), 10650 (Verein Mikado), 10664 (SBB Historic), 10693 (Verein Mikado) und 10700 (SBB Historic).



Elektro lokomotive

Ae 3/6^{I}, SBB



Photo: P. Willen

Elektrolokomotive Ae 3/6^{I} 10700

neu konstruktion

SBB

Ep	III-VI
	170
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photo: SBB Historic

- **Modell in SBB Historic-Ausführung aus der 3. Serie**
- **Komplette fein detaillierte Neukonstruktion mit aufwendiger Nachbildung des Buchli-Antrieb sowie der Stromabnehmer**
- **Große Lampen**
- **Kurzkupplungs-Kinematik an beiden Enden**
- **Feine Speichenräder**

2022		
70089	=	3/1
70090	= 🔊	3/1
78090	~ 🔊	3/2

Elektrolokomotive Ae 3/6^{I} 10639

neu konstruktion

SBB

Ep	V
	170
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photo: M. Dossenbach

- **Modell in Ausführung aus der 2. Serie**
- **Komplette fein detaillierte Neukonstruktion mit aufwendiger Nachbildung des Buchli-Antrieb sowie der Stromabnehmer**
- **Kleine Lampen**
- **Kurzkupplungs-Kinematik an beiden Enden**
- **Feine Speichenräder**

2022			
70087	=		3/1
70088	=	🔊	3/1
78088	∿	🔊	3/2

Elektrolokomotive Ae 8/8 272



BLS

Ep	IV-V
	347
	NEM 652
	R3
	CH

Q2/2021		
72690	=	8/4
78690	~	8/4

Elektrolokomotive 465 013-1



Photo: BLS

BLS

Ep	VI
	212
	PluX22
	R2
	CH
LED	

Q3/2021		
71938	=	4/1
71939	=	4/1
79939	~	2/2

Bis 2022 werden die 18 BLS-Lokomotiven des Typs Re 465 modernisiert und erhalten einen Neuanstrich. Um den Einsatz mit Vectron- und Traxx-Lokomotiven im Güterverkehr zu ermöglichen, werden passende Vielfachsteuersysteme eingebaut. Für die Traktion der Autotunnel- und der zukünftigen Goldenpass-Züge wird weiters ein Ethernet Train Backbone implementiert. Die davor angebrachten Taufnamen werden nicht mehr verwendet. Die Arbeiten werden im eigenen Werk in Bönigen ausgeführt.

- **Farbgebung im Refit-Design**
- **Mit extra angesetzten Scheibenwischern**
- **Feine Darstellung der Frontgriffstangen**
- **Spitzensignal, Rücklicht und Zugschlusssignal können mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**



Photomontage



Zur Bespannung von schweren Güterzügen stellten die BLS die Ae 8/8 in Dienst. Sie entwickelte eine Stundenleistung von 8.800 PS und entsprach damit einer verdoppelten Ae 4/4. Obwohl die Loks hauptsächlich vor schweren Transitgüterzügen eingesetzt wurden, konnten sie auch immer wieder vor Reisezügen beobachtet werden.

- **Erstmals mit neuen feinen Stromabnehmern des Typ BBC 350/2**
- **Beide Lokhälften angetrieben**
- **Ausführung mit silbernem Dach**



Photo: M.Schmid

Elektrolokomotive Re 10/10

SBB

Ep	IV
	399
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Re 4/4 11361





Re 6/6 11672 "Balerna"

Photomontage

Die Doppeltraktion aus Re 4/4^{II} und Re 6/6 wird der Einfachheit halber als Re 10/10 bezeichnet. Dieser Name leitet sich von den zehn angetriebenen Achsen ab, die das Doppelgespann besitzt, und bezieht sich dementsprechend nicht auf einen eigenen Lokomotivtyp. Die Re 10/10 werden von der SBB nahezu ausschließlich vor schweren Güterzügen auf der Gotthardstrecke eingesetzt. Das starke Doppel schafft die vorgeschriebene Maximallast von 1.400 Tonnen am Zughaken bei 80 Stundenkilometern auf einer Steigung von 26 Promille.

- **Bestehend aus Re 6/6 11672 und Re 4/4^{III} 11361**
- **Beide Lokomotiven angetrieben**
- **Re 6/6 mit Wappen „Balerna“**
- **Feine, separat angesetzte Lüftungsgitter und Scheibenwischer aus Ätzblech**
- **Beide Lokomotiven in verkehrsroter Lackierung RAL 3020**

Q3/2021		
71409	=	8/2
71410	= + Sound	8/2
79410	~ + Sound	7/3

Elektrolokomotive 465 004-0

BLS

Ep	VI
	212
	PluX22
	R2
	CH
LED	

Q3/2021		
70668	=	4/1
70669	= 🔊	4/1
78669	∿ 🔊	2/2



Photomontage

Zum 100-Jahr-Jubiläum des bekannten Schweizer Biscuitherstellers Kambly wurde eine Re 465 der BLS speziell gestaltet. Seither bespannt diese Lok den „Kambly Zug" zwischen Bern – der Schweizer Hauptstadt, Trubschachen – dem Standort von Kambly und Luzern – dem weltbekannten Tourismusort. Entlang dieser sehenswerten Strecke verbindet der Zug die schönsten Ecken im Herzen der Schweiz.

- **Aufwendig bedrucktes Modell im „Kambly"-Design**
- **Mit extra angesetzten Scheibenwischern**
- **Feine Darstellung der Frontgriffstangen**
- **Spitzensignal, Rücklicht und Zugschlusssignal können mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive 460 068-0

SBB

Ep	VI
	212
	PluX22
	R2
	CH
LED	

Q1/2021		
70660	=	4/1
70661	= 🔊	4/1
78661	∿ 🔊	2/2



Photomontage

Im Jahre 1992 rollte im schweizerischen Zürich Oerlikon die erste Re 460 der Schweizerischen Bundesbahnen aus den Werkshallen von SLM und BBC. Die Lokomotive wurde in der Öffentlichkeit als „Lok 2000" bekannt. Sie steht für den schnellen und modernen Personenverkehr in der Schweiz. Ein auffälliges und besonders aerodynamisches Design mit einem großen Stirnfenster, einer Dachverkleidung und Sicken an der Seitenwand machen die 460er optisch zu einem auffälligen Schienenfahrzeug.

- **Mit extra angesetzten Scheibenwischern und Faiveley-Stromabnehmer**
- **In aktueller Ausführung mit extra angesetztem SBB-Logo sowie zusätzlicher Griffstange an der Front**
- **Beleuchtung kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**



Photo: D. Schärer

Elektrolokomotive 421 394-8

SBB

Ep	VI
	177
	PluX22
	R2
	CH
LED	



Photomontage

Zwischen Zürich HB und München Hbf werden ab dem Jahr 2021 täglich sechs Verbindungen mit einer Fahrzeit von 3,5 Stunden angeboten. Grund für die Beschleunigung ist der Lückenschluss der Elektrifizierung im Teilabschnitt der Deutschen Bahn zwischen Geltendorf und Lindau. Um darauf aufmerksam zu machen, hat der SBB-Personenverkehr alle fünf eingesetzten Re 421-Lokomotiven in ein dunkelblaues Werbekleid gehüllt. Vorzugsweise sind die Lokomotiven zwischen Zürich HB–Lindau und Zürich HB–Singen im Einsatz.

- **Mit „Zürich–München“ Werbebeklebung**
- **Fein detailliertes Modell mit Stromabnehmern für CH und D**
- **Mit vielen separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Q3/2021		
71407	=	4/1
71408	=	4/1
79408	~	3/1

Elektrolokomotive 193 525-3

SBB CARGO INTERNATIONAL

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	CH
LED	

Q2/2021		
71948	=	4/1
71949	= 🔊	4/1
79949	∿ 🔊	3/1



Photomontage

2019 hat die SBB Cargo International in Zusammenarbeit mit der SüdLeasing GmbH 20 Vectron-Lokomotiven bei Siemens Mobility bestellt. Die Maschinen verfügen über eine Ausrüstung für Einsätze in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und den Niederlanden (DACHINL). Zur Feier der Eröffnung des Büros in den Niederlanden erhielt eine Maschine ein besonderes Design. Unter Eisenbahnfreunden wird die Lok „Hollandpiercer“ genannt.

- **Ausführung mit Taufnamen „Rotterdam“**
- **Vorbildgerecht mit langer Regenrinne und hohen Führerständen für den Einsatz in Italien**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **In Kooperation mit RAILCOLOR DESIGN**

soundlab

Elektrolokomotive 193 258-1

SBB CARGO INTERNATIONAL

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	CH
LED	

Q4/2021		
71954	=	4/1
71955	= 🔊	4/1
79955	∿ 🔊	3/1



Photo: D. Häusermann

Durch die neue Flachbahn und die Eröffnung des Gotthard-Basistunnels (GBT) veränderten sich die Anforderungen im Schweizer Güterverkehr. Für die durchgehende Traktion von der Nordsee bis nach Italien sind Mehrsystemlokomotiven erforderlich. Mit der Anmietung von Vectron-MS-Lokomotiven bei der Wiener Leasinggesellschaft ELL Austria GmbH durch SBB Cargo International wurde diese Effizienzsteigerung im Jahr 2017 umgesetzt. Die Maschinen verfügen über eine Ausrüstung für Einsätze in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und den Niederlanden (DACHINL).

- **Fein detailliertes Modell mit vier Dachstromabnehmern**
- **Grenzüberschreitender Einsatz im Güterverkehr**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**

soundlab



Photo: R. Auerweck

n:
neu
konstruktion

In den 1980er Jahren entschlossen sich die Tschechoslowakische Staatsbahn (CSD) und die Deutsche Reichsbahn (DR) Zweisystemloks zu beschaffen, um den stetig wachsenden Verkehr und die Betriebsabläufe im grenzüberschreitenden Verkehr auf der Strecke Berlin–Dresden–Prag zu vereinfachen. Die Entwicklung, der Bau und die Erprobung erfolgte in Zusammenarbeit und als Gemeinschaftsprojekt beider Bahngesellschaften.

Der Lokomotivbauer in der DDR, das LEW Hennigsdorf, war zu dieser Zeit jedoch voll ausgelastet, sodass die tschechische Lokfabrik Škoda, die schon diverse Erfahrungen mit Mehrsystemlokomotiven hatte, den Auftrag erhielt. Allerdings wurde mit dem deutschen Stromsystem 15 kV/16 2/3 Hz Neuland betreten. Als Basis boten sich die CSD-Baureihen ES 499.1 und 499.2 an. Der Bau des – für Škoda außergewöhnlichen – Wechselstromteils wurde dabei von LEW aus Hennigsdorf übernommen.

1988 wurde je ein Prototyp an beide Bahnen ausgeliefert. Der Prototyp der CSD, die 372 001, war in blauer Farbgebung mit einer gelben Bauchbinde und grauem Dach lackiert. In den 1990er Jahren wurde die Lok farblich an die Serienlieferung angepasst und präsentierte sich fortan in den Farben weinrot mit gelber Bauchbinde. In einer vierjährigen Erprobungsphase wurden die Prototypen bei beiden Bahnverwaltungen unter verschiedenen Betriebsbedingungen getestet. Im Anschluss daran wurden die gewonnenen Erkenntnisse in der Serienfertigung von den Herstellern berücksichtigt und ab 1991 weitere 14 Loks BR 372 an die CSD und 19 Loks BR 230 an die DR geliefert.

Die Universalmaschinen werden im Schnell- und Güterzugverkehr eingesetzt. Bei einer Stundenleistung von 3.260 kW wird eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h erreicht. Alle Loks der CSD-Reihe 372 wurden in Ústí nad Labem (Aussig) stationiert. In Deutschland wird die Baureihe liebevoll „Knödelpresse“ genannt, das tschechische Pendant nennt man im Nachbarland „Bastard“.

Der Ausbau der Verbindung Decín–Prag für 160 km/h Höchstgeschwindigkeit machte es notwendig einige Loks zu ertüchtigen. Ab 1994 wurden sechs tschechische Loks BR 372 für den schnelleren internationalen Reiseverkehr angepasst und verkehren seitdem unter der Baureihenbezeichnung 371 – „Turbobastard“. Die umgebauten Maschinen beheimatete die CD ins Depot Prag um.

Mit Gründung der Gütersparte CD Cargo im Jahr 2007, wurden neun Lokomotiven der neuen Gesellschaft zugeteilt. Dank der Tatsache, dass es bis 2016 die einzigen Lokomotiven von CD Cargo waren, die im deutschen Eisenbahnnetz eingesetzt werden konnten, wurden alle Lokomotiven schrittweise modernisiert und in den neuen Firmenfarben lackiert. Neben dem Haupteinsatzgebiet für den Transport von Zügen am Grenzübergang Decín/Bad Schandau (und weiter nach Dresden und Leipzig) werden sie gelegentlich im Inlandsverkehr eingesetzt und erreichten auch die Grenzbahnhöfe nach Polen.



Photo: J. Kocourek



Elektro
lokomotive

Rh 372, ČSD

Elektrolokomotive Rh 372

neu konstruktion

ČSD

Ep	IV
	193
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photo: Ing. J. Kocourek/Slg. Ing. O. Repka

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Vollständig neu entwickelte Stromabnehmer mit innovativer Befestigung**
- **Aufwendige Gestaltung des Dachbereichs sowie der Lüfterlamellen mit freiem Durchblick**
- **Filigrane Ausgestaltung der Drehgestelle sowie der Speichenräder**
- **Mit beiliegenden Bahnräumern und Luftkesseln in geschlossener Form zur vorbildgetreuen Vitrinendarstellung**
- **Umfangreiche Beleuchtungsfunktionen in den Digitalversionen ab Werk: Führerstands- und Bedienpultbeleuchtung sowie Maschinenraumbeleuchtung**
- **Zugschlusssignal kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**
- **Neu entwickeltes „Dynamic Sound“-Paket für noch besseren Tiefenklang mit zwei Lautsprechern**
- **Passend zu D374/375 „Vindobona/Hungaria“, Art. Nr. 74188, 74189, 74190**



CAD-Zeichnung zeigt aktuellen Projektstand

Q4/2021		
71221	=	4/1
71222	=	4/1
79222	~	3/1

Elektrolokomotive Rh 372

neu konstruktion

ČD CARGO

Ep	VI
	193
	PluX22
	R2
	ČZ
LED	



Photo: W. v. Werkhoven

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Vollständig neu entwickelte Stromabnehmer mit innovativer Befestigung**
- **Aufwendige Gestaltung des Dachbereichs sowie der Lüfterlamellen mit freiem Durchblick**
- **Filigrane Ausgestaltung der Drehgestelle sowie der Speichenräder**
- **Mit beiliegenden Bahnräumern und Luftkesseln in geschlossener Form zur vorbildgetreuen Vitrinendarstellung**
- **Umfangreiche Beleuchtungsfunktionen in den Digitalversionen ab Werk: Führerstands- und Bedienpultbeleuchtung sowie Maschinenraumbeleuchtung, Darstellung der modifizierten LED-Lampen mit vorbildgetreuen kaltweißen LED**
- **Zugschlusssignal kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**
- **Neu entwickeltes „Dynamic Sound“-Paket für noch besseren Tiefenklang mit zwei Lautsprechern**



CAD-Zeichnung zeigt aktuellen Projektstand

Q4/2021		
71225	=	4/1
71226	=	4/1
79226	~	3/1

„Vindobona“ ist die lateinische Bezeichnung für die Stadt Wien und der Name des von 1957 bis 2014 verkehrenden internationalen Express-Zuges. Sein Laufweg führte lange Zeit von Berlin über Dresden und Prag nach Wien. Am 13. Januar 1957 beginnt der planmäßige Verkehr als Triebwagen-Schnellzugverbindung vom Bahnhof Berlin Friedrichstraße.

Die Einigung der verschiedenen Bahnverwaltungen mit den unterschiedlichen politischen Ordnungen zur Schaffung einer internationalen Schnellzugverbindung Mitte der 1950er Jahre über diese Entfernung findet in der damaligen Zeit allgemein größte Anerkennung. Ziel der Vereinbarung war die Schaffung einer mit komfortablen Wagenmaterial ausgestatteten Schnellzugverbindung zwischen den drei Hauptstädten, wobei die 745 Kilometer in einer Tagesverbindung zurückgelegt wurden.

Seit Anfang der Zugverbindung bis zum Mai 1979 wurden für den „Vindobona“ Dieseltriebwagen verwendet. Die dabei beteiligten Bahnverwaltungen Deutsche Reichsbahn-Ost (DR), Tschechoslowakische Staatsbahn (CSD) und Österreichische Bundesbahnen (ÖBB) einigten sich, im zweijährlichen Intervall und mit Naturalausgleich jeweils die Fahrzeuge zu stellen. Die Züge wurden überwiegend von West-Berlinern, Diplomaten und Skandinaviern im Transit durch die DDR genutzt. Daneben diente der „Vindobona“ auch dem gewöhnlichen Verkehr zwischen der DDR, der CSSR und Österreich.

Mit der Zeit konnten die eingesetzten Triebwagen der steigenden Nachfrage im Reiseverkehr nicht mehr gerecht werden, da deren Sitzplatzkapazität begrenzt war. Die Europäische Reisezugfahrplankonferenz 1978 beschloss die Umwandlung des „Vindobona“ in einen lokbespannten Zug ab dem Fahrplanjahr 1979. Die Zugnummer D 374/375 bekam der „Vindobona“ dann mit Beginn des Sommerfahrplans 1981. Zuletzt verkehrte er von Hamburg über Berlin, Dresden, Prag, Brünn und Wien nach Villach. Seinen internationalen Charakter erhielt der Zug durch die wechselnde Beistellung der Wagen von den beteiligten Bahnverwaltungen (DR, CSD, MAV, JZ, ÖBB).

Die Zugpaare IEx 74/75 „Hungaria“ und D 374/375 „Vindobona“ verkehrten in den Jahresfahrplänen 1986 bis 1988 zwischen Berlin-Lichtenberg und Praha hln. vereinigt als D 374/375 „Vindobona/Hungaria“. Dabei bildeten die Wagen von Berlin nach Wien die Stammzuggarnitur und die Wagen nach Budapest eine Kurswagengruppe. Unsere Wagensets bilden einen Zug im Fahrplanjahr 1987/1988 nach.



Photo: J. Kocourek



Schnellzug

D 374/375 „Vindobona“

3-tlg. Set 1: Reisezugwagen D 374/375 „Vindobona/Hungaria“

MAV

Ep	IV-V
	846
	40196
	40420



Y/B-70 B



Y/B-70 Bc



Y/B-70 WLAB



- **Fein detaillierte Modelle mit extra angesetzten Steckteilen**
- **Mit vorbildgerechter Inneneinrichtung**
- **Alle Wagensets passend zur Elektrolokomotive Rh 372, Art. Nr. 71222, 71223, 79223 und BR 230, Art. Nr. 71219, 71220, 79220 sowie zur Diesellokomotive Rh 2143, Art. 70713, 70714, 78714**

Photomontage

Q2/2021

74188 =



4-tlg. Set 2: Reisezugwagen D 375 „Vindobona“

DR

Ep	IV-V
	1212
	40196
	40420



UIC-Z Am



UIC-Z Bm



UIC-Z BDmsb



UIC-Z WRm

Photomontage



- **Fein detaillierte Modelle mit extra angesetzten Steckteilen**
- **Mit vorbildgerechter Inneneinrichtung**
- **Zurüstbare Pufferbohle**

Q2/2021

74189 =



3-tlg. Set 3: Reisezugwagen D 375 „Vindobona“



ČSD

Ep	IV-V
	846
	40196
	40420



Y/B-70 Bm



Y/B-70 Am



Y/B-70 Bm

Photomontage



- **Fein detaillierte Modelle mit extra angesetzten Steckteilen**
- **Mit vorbildgerechter Inneneinrichtung**

Q2/2021

74190 =



Photomontage

CAD-Zeichnung



2020
22
ROCO
Fotowettbewerb

Photo: R. Reinders

Elektrolokomotive 1216 250-1

ČD

Ep	VI
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Seit dem Fahrplanwechsel 2014 verbinden Railjets der Tschechischen Eisenbahn (CD) die Strecke von Prag über Wien nach Graz. Dafür beschaffte man bei Siemens sieben Railjet-Garnituren in blauer Lackierung. Im Unterschied zu den ursprünglichen ÖBB-Garnituren verkehren die CD-Railjets mit fünf Economy-Wagen, einem Wagen mit Restaurant sowie dem Steuerwagen mit First und Business Class. Seit dem Sommerfahrplan 2020 erlebt die traditionsreiche Fernzugverbindung „Vindobona“ wieder eine Renaissance und verkehrt zwischen Berlin und Graz.

- **Passende Lok zum Railjet „Vindobona“**
- **Mit korrekter Antennenbestückung**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**

Q1/2021		
70487	=	4/1
70488	=	4/1
78488	~	3/2



4-tlg. Set: „Railjet“

ČD

Ep	VI
	1222
	PluX16
	LED



Afmpz



ARbmpz



Bmpz



Bmpz

Photomontage

Q1/2021		
74064	=	
74065	=	
74066	~	

- **Zuglauf als Railjet „Vindobona“**
- **Vorbildgerechte Anzahl der Seitenfenster am Steuerwagen**

3-tlg. Set: „Railjet“

ČD

Ep	VI
	915



Bmpz



Bmpz



Bmpz

Photomontage

Q1/2021		
74067	=	
74068	=	
74069	~	



Photomontage

Elektrolokomotive 193 206-0

REGIOJET

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Das private Eisenbahnverkehrsunternehmen „Regiojet“ mit Sitz in Brünn (CZ) wurde im Jahre 2009 gegründet. Wurden anfänglich nur Fernbuslinien betrieben, gehören heute neben mehreren Vectron Lokomotiven auch Reisezugwagen des Typs Eurofima zum Wagenpool. Die Fernverkehrszüge verkehren mittlerweile auf mehreren Strecken und erfreuen sich größter Beliebtheit.

- **Fein detailliertes Modell mit vier Stromabnehmern**
- **Im grenzüberschreitenden Einsatz vor Fernverkehrszügen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Q2/2021			
73216	=		4/1
73217	=	♪	4/1
79217	∿	♪	3/1



Photo: R. Auerweck

3-tlg. Set: Reisezugwagen

REGIOJET

Ep	VI
	909
	40196
	40420



Ampz



Ampz



Bmpz

Photomontage



Q2/2021

74183

Set bestehend aus zwei Eurofima-Wagen (vormals 1. Klasse Wagen der ÖBB) und einem Wagen aus dem ehemaligen Touristik-Zug der DB-AG.

- **Fein detaillierte Modelle mit freistehenden Griffstangen**
- **Mehrfarbige Inneneinrichtung**



Elektrischer Triebwagen 491 001-4

DB

Ep	IV
	236
	NEM 652
	R2





Photomontage

Q3/2021		
73197	=	2/1
79197	~	2/1

- **Erstmals in rot-beiger Lackierung mit Epoche-IV-Beschriftung**

Elektrolokomotive 144 096-5

DB

Ep	IV
	176
	NEM 652
	R2



Photomontage

Q2/2021		
52548	=	4/1
58548	~	3/2

Von der Elektrolokomotive der Baureihe E 44 wurden von 1932 bis 1954 fast 200 Lokomotiven in Dienst gestellt. Die Leistung der 4-achsigen Drehgestell-Lokomotiven betrug rund 2.200 kW, dabei lag die Höchstgeschwindigkeit bei 90 km/h. Die Loks bewährten sich dabei sowohl vor Personenzügen als auch vor Güterzügen und wurden damit schnell zum „Mädchen für alles“. Einige Lokomotiven wurden mit einer Wendezugsteuerung ausgerüstet und somit im Vorortverkehr in Ballungsräumen eingesetzt.

- **Passend zu Silberlingen**
- **Erstmals mit Betriebsnummer für Wendezug**

Elektrolokomotive BR 160

DB

Ep	IV
	126
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

FREILASSING EDITION

EDITION FREILASSING

Unter dem Label „Edition Freilassing“ werden in den nächsten Jahren ausgewählte Modelle aus dem früheren Bahnbetriebswerk Freilassing nachgebildet. Im Jahr 1905 bezogen die ersten Lokomotiven, damals noch Dampflokomotiven, den Lokschuppen mit seinen 20 Gleisen. Rund 20 Jahre später erfolgte die Errichtung der E-Lok Werkstätte, weitere Bauten folgten in den Jahren darauf. Auch ROCO verbindet eine enge Beziehung zur bayerischen Stadt Freilassing, befand sich hier doch das erste deutsche Vertriebsbüro. Freuen Sie sich auf die Modelle dieser einmaligen Edition!

Q3/2021		
70060	=	3/1
70061	=	3/1
78061	~	3/1

Für den Verschubdienst auf den großen bayerischen Bahnhöfen wurden von der Deutschen Reichsbahn ab dem Jahr 1927 14 Exemplare der Baureihe E 60 in Dienst gestellt. Aufgrund der markanten Gehäuseform trugen die Loks den Spitznamen „Bügeleisen“. In den Jahren 1957/58 wurden die Fahrzeuge gründlich aufgearbeitet und modernisiert. So erhielten sie u.a. Rangiererbühnen und zusätzliche Fenster. Selbst in der Epoche IV der Deutschen Bundesbahn waren noch einige Exemplare der ehemaligen BR E 60 (ab 1968: BR 160) im Einsatz.

- **Erstes Modell der Serie „Edition Freilassing“**
- **Feine Spurkränze und separat gesteckte Ätzteile**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht**

Karlsruher Zug

DB



Photo: Sammlung R. Scheller

Mitte der 1970er Jahre entwickelte das Ausbesserungswerk Karlsruhe für den S-Bahnbetrieb im Ruhrgebiet drei Prototyp-Wagen für einen Wendezug. Grund dafür waren u. a. Beschwerden der Reisenden, dass bei den langen Strecken im Ruhrgebiet in den Triebwagen der Baureihe ET 420 kein WC vorhanden war.

Als Grundlage dienten die damals in großer Zahl vorhandenen Silberlinge. Die Versuchswagen bekamen eine neue übersichtlichere Inneneinrichtung. Anstatt der Drehfalttüren erhielten die Fahrzeuge Schwenkschiebetüren mit elektromagnetischer Türblockierung. Anstelle des Gepäckabteils kamen im Steuerwagen ebenfalls Sitze zum Einbau. Die Wagen wurden in ozeanblau/beige lackiert, wobei konträr zu den anderen Zügen dieser Zeit das Fensterband ozeanblau und der Bereich unter den Fenstern beige war.

Als Zuglok wurde die 141 248, aus dem Bw Hagen-Eckesey, entsprechend asymmetrisch lackiert, um ein einheitliches Erscheinungsbild abzugeben. Zudem wurden zwei weitere normale Silberlinge als Ersatzwagen umlackiert.

Letztlich konnte der Zug im S-Bahn-Dienst nicht überzeugen, auch wegen der vergleichsweise mäßigen Beschleunigung der Lokomotive. Die Wagen waren daraufhin im normalen Nahverkehr im Einsatz, was jedoch nicht ohne Einschränkungen möglich war, da die Einstiege nur an Hochbahnsteigen nutzbar waren.

3-tlg. Set: Karlsruher Zug

DB

Ep	IV
	786
	PluX16
	PluX22
	R2
	LED
	40420





Bnrzb 725



BDnrzf 740

Photomontage

- **Lok und ein Wagen in außergewöhnlicher Versuchslackierung**
- **Ausführung des 2. Klasse Wagen als Ersatzwagen**
- **Passende Ergänzungswagen Art. Nr. 64175**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Vorbereitet für Führerstandsbeleuchtung, welche im Digitalbetrieb geschaltet werden kann**
- **Steuerwagen mit PluX16-Schnittstelle, in den Digitalversionen mit eingebautem Decoder**

Q4/2021		
61483	=	4/1
61484	=	4/1
61485	~	2/2

2-tlg. Set: Karlsruher Zug

DB

Ep	IV
	606
	40196
	40420



ABnrzb 704



Bnrzb 725

Photomontage

- **„Silberlinge“ als Zusatzwagen für den Karlsruher Zug**
- **Aufwendige Bedruckung im typischen Pfauenaugen-Muster**
- **Beide Wagen mit ozeanblauem Langträger**
- **Passend zu Art. Nr. 61483, 61484 und 61485**

Q4/2021

64175 =



Photo: Dr. K. E. Baur



TEE 74/75

„Roland“

Der „Roland“, sein Name leitet sich vom Wahrzeichen der Stadt Bremen ab, verkehrte erstmals 1951 als Fernschnellzug auf der Strecke Bremen–Frankfurt über die Main-Weser-Bahn. Nach Auslieferung der Dieseltriebwagen VT 08.5 wurde er als „Ft“ (Fernschnelltriebwagen) geführt und sein Laufweg bis Basel verlängert. Ab 1963 fuhr der „Roland“ zunächst versuchsweise als lokbespannter Wagenzug, ab 1965 dann endgültig. 1968 wurde der Zuglauf auf Bremen – Mannheim beschränkt, dort wurde in beiden Richtungen der Anschluss in und aus Richtung Schweiz mit dem TEE „Rheingold“ hergestellt. Der „TEE Roland“ entstand zum Sommerfahrplan 1969 und wurde ab diesen Zeitpunkt bis Mailand verlängert.

Mit dem „Rheingold“ war er fortan durch seinen – für TEE-Züge unüblichen – Kurswagentausch in Basel SBB eng verbunden. Die Abteilwagen von und nach Mailand bildeten einen gemeinsamen Umlauf in den TEE „Rheingold“, „Rheinpfeil“ und „Roland“, gestellt vom Betriebswagenwerk München-Pasing.

Wie alle anderen TEE-Züge führte der „Roland“ nur die erste Wagenklasse, die den größtmöglichen Komfort, selbstverständlich mit Klimaanlage, bot. Da die Aussichtswagen in der Beschaffung sowie Unterhaltung zu hohe Kosten verursachten und wegen ihres Umgrenzungsprofils international nur mit Sondergenehmigung einsetzbar waren, wurden für weitere lokbespannte TEE-Züge spezielle Barwagen beschafft, so auch drei von diesen Wagen für unseren „Roland“, die analog zu den ebenfalls neuen Speisewagen immer von der DSG bewirtschaftet wurden. In Deutschland wurde der TEE „Roland“ meist mit einer BR 103 bespannt, im Schweizer Streckenabschnitt zog eine in TEE-Farben lackierte Re 4/4^{II} den Expresszug und auf der Laufstrecke in Italien die Serie E 444, das damalige Paradepferd der FS, auch bekannt als „Tartaruga“. Mit 1.183,7 km hatte er einen der längsten Laufwege unter allen TEE-Zügen.

1979 wurde der „Roland“ durch den IC „Tiziano“ mit beiden Wagenklassen und dem Laufweg Hamburg – Mailand ersetzt. Dafür gab es einen neuen TEE „Roland“ zwischen Bremen und Stuttgart, der in Mannheim weiterhin Anschluss zum und vom „Rheingold“ herstellte, wegen mangelnder Auslastung aber bereits 1980 wieder eingestellt wurde.

Unsere Wagensets, zeitlich angesiedelt in 1973/74, lassen – speziell für die schweizerischen und italienischen Modellbahnfreunde – auch eine Nachbildung des „Roland“ südlich von Basel mit den Kurswagen aus dem „Rheingold“ zu. Auf dem deutschen Streckenabschnitt kamen neben den Wagen aus dem dritten Set zwischen Bremen und Frankfurt (M) bzw. Mannheim weitere Großraum- und Abteilwagen hinzu.

Elektrolokomotive 103 109-5

DB

Ep	IV
	224
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021		
70212	=	6/2
70213	= 🔊	6/2
78213	∿ 🔊	4/2

- **Ausführung mit kurzem Führerstand und Scherenstrom-abnehmer**
- **Mit silbernen Kontrastflächen am Lüfterband**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Ideale Ergänzung zum „TEE Roland“**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Elektrolokomotive Re 4/4^{II} 11251

SBB

Ep	IV
	177
	PluX22
	R2
	CH
	LED



Photomontage

Q2/2021		
71405	=	4/1
71406	= 🔊	4/1
79406	∿ 🔊	3/1

n: formvariante

Die Loks der Baureihe Re 4/4^{II} gelten als Universallokomotiven der SBB, welche für die Beförderung von schweren Reisezügen und Güterzügen ab 1967 angeschafft wurden. Einige Maschinen wurden in TEE-Farben lackiert und für die Traktion dieser exklusiven, internationalen Expresszüge eingesetzt.

- **Erstmals als Formvariante der Simplon Re 4/4^{II} des Depot Lausanne**
- **Mit geänderter Seitengestaltung**
- **Passend zu TEE-Zügen**
- **Mit vielen separat angesetzten Steckteilen, teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Elektrolokomotive E.444.032

FS

Ep	IV
	195
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021		
70890	=	4/1
70891	=	4/1
78891	~	3/2

Die Lokomotiven der FS Reihe E.444 wurden als Schnellzuglokomotiven bei den FS in Dienst gestellt. Aufgrund eines Namenswettbewerbes bei den FS erhielten die Loks ein Schildkrötensymbol sowie den passenden Namen dazu. Ein kleines Tartaruga Symbol auf einigen Lokomotiven weist noch darauf hin. Sie hatten in Italien bei den FS schnell einen ähnlichen Kultstatus wie die deutsche Baureihe 103 und bespannten Schnellzüge durch das gesamte Land. Bei Langläufen erreichten sie zum Teil Laufleistungen von 1.500 Kilometern am Tag.

- **Ideale Ergänzung zum TEE „Roland“**
- **Feine Metallgriffstangen**



Photo: U. Budde



3-tlg. Set 1: TEE 74/75 „Roland“

DB

Ep	IV
	922
	40196
	40420



Avümh 111



Avümh 111



ARDümh 105

Photomontage

- **Wagen im Zustand um 1975 in TEE-Lackierung mit schwarzer Schürze**
- **Einsatz: Bremen – Mailand**
- **Einziger Barwagen mit „Speiseraum“-Beschriftung der DB**
- **Fein detaillierte Drehgestelle**

Q1/2021

74072 =

3-tlg. Set 2: TEE 74/75 „Roland“

DB

Ep	IV
	922
	40196
	40420



Avümh 111



Avümh 111



WRümh 132

Photomontage

Q1/2021

74073 =



- **Wagen im Zustand um 1973/74 in TEE-Lackierung mit schwarzer Schürze**
- **Einsatz Avümh: Hoek v. Holland – Mailand bzw. Hannover – Mailand**
- **Einsatz WRümh: Bremen – Mailand**
- **Fein detaillierte Drehgestelle**

2-tlg. Set 3: TEE 74/75 „Roland“

DB

Ep	IV
	606
	40196
	40420



Apümh 121



Avümh 111

Photomontage

- **Einsatz Apümh: Bremen – Basel**
- **Einsatz Avümh: Bremen – Chur**

Q1/2021
74074 =

Liebe ROCO-Freunde,
neben hoch detaillierten und technisierten Modellen von der Epoche I bis zur aktuellen Bahn bietet ROCO eine breite Produktpalette an Modellen.
Von Dampflok über Diesellok bis hin zum neuesten ICE oder Railjet bleiben keine Wünsche offen. Aber auch eine zuverlässige Versorgung mit Zubehör, Gleisen oder modernster Steuerungstechnik, wie dem Z21 System, gehören zum Sortiment. Der aktuelle Zubehörkatalog gibt Ihnen einen Überblick über dieses breite Spektrum unseres Programms.



Elektrolokomotive BR 141

DB AG

Ep	V
	180
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Maschinen der Baureihe E 41/141 wurden erstmals 1956 für den leichten gemischten Dienst auf Haupt- und Nebenstrecken ausgeliefert. Als einzige Baureihe des Einheitslokprogramms erhielten sie ein Schaltwerk auf der Niederspannungsseite des Transformators. Das Schaltwerk hatte eine charakteristische Geräuschentwicklung, die neben den großen Zugkraftsprüngen zum Spitznamen „Knallfrosch“ führte.

- **Geätzte Laufstege und Scheibenwischer**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Vorbereitet für Führerstandsbeleuchtung, welche im Digitalbetrieb geschaltet werden kann**
- **Passend zu n-Wagen in verkehrsroter Lackierung, Art. Nr. 74050, 74591**

Q4/2021			
70794	=		4/1
70795	=	🔊	4/1



Elektro lokomotive

BR 230, DR

n: neu konstruktion

Die Baureihe 230 war die erste Zweisystemlokomotive für den Streckendienst der damaligen Deutschen Reichsbahn (DR) der DDR. Die Entwicklung, der Bau und die Erprobung erfolgte in Zusammenarbeit und als Gemeinschaftsprojekt der DR und der Tschechoslowakischen Staatsbahn (CSD). Aufgrund der mangelnden Erfahrung auf dem Gebiet der Zweisystemtechnik (DDR: Wechselspannung 15 kV/16 2/3 Hz, CSSR: Gleichspannung 3 kV) und der vollen Auslastung beim E-Lok-Hersteller LEW in Hennigsdorf, entstanden die Maschinen auf Basis der CSD-Baureihen ES 499.1 und 499.2. Allerdings hatte die Lokfabrik Škoda noch keine Maschine für das AC-System 15 kV/16 2/3 Hz gebaut, deswegen wurden die Teile des Wechselstromteils aus der DDR – von LEW aus Hennigsdorf – zugeliefert. Durch den Bedarf der CSD ergab sich für Škoda damit ein Doppelauftrag mit 20 Loks für die DR (Baureihe 230) und 15 Loks für die CSD (Reihe 372).

1988 wurde je ein Prototyp an beide Bahnen ausgeliefert, die 230 001 für die DR und die 372 001 für die CSD. Im Anschluss an das ausgiebige Erprobungsprogramm erfolgte dann ab 1991 die Serienlieferung der weiteren Lokomotiven, die eine Stundenleistung von 3.260 kW und eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h hatten. Bei der DB AG wurden die Maschinen 1992 in BR 180 umgezeichnet. Der Ausbau der Verbindung Decín–Prag für 160 km/h Höchstgeschwindigkeit machte es notwendig, einige Loks zu ertüchtigen. Dabei baute die CD sechs Maschinen für den Schnellzugdienst um, während die Deutsche Bahn nur die 180 001 umrüsten ließ.

Die technischen Besonderheiten und ihr markantes Aussehen sorgten dafür, dass sich unter den Eisenbahnern schnell ein Spitzname für die Lok fand. Liebevoll wird die BR 230/180 „Knödelpresse“ genannt. Auch das tschechische Pendant blieb nicht ohne Namen – die Reihe 372 nennt man im Nachbarland „Bastard“, die 160 km/h schnelle 371 „Turbobastard“.

Im Jahr 2014 kündigte sich langsam das Ende der im Dienst von DB Schenker Rail stehenden BR 180 an, moderne Lokomotiven wie die BR 189 übernahmen immer mehr Leistungen der BR 180. Zwar erhielten im ersten Halbjahr 2014 zwei Lokomotiven noch eine Hauptuntersuchung, andererseits wurden aber zehn Maschinen aus dem DB-AG-Stillstands-Management nach Tschechien verkauft. Am 4. Dezember 2014 endet der Einsatz der BR 180 im Dienst der DB AG.

Einige der an die tschechische Privatbahn TSS Cargo verkauften Maschinen mit gültigen Einsatzfristen wurden zügig wieder in Betrieb genommen und bespannten grenzüberschreitende Güterzüge unter anderem bis Bremerhaven: ein Einsatzgebiet das vorher undenkbar war. Ab 2016 wurde mit der Umlackierung der ersten Loks in das gelb-blaue Farbschema von TSS begonnen. Nach wenigen Einsätzen auf der Elbtalstrecke und in Tschechien erfolgte jedoch bald die Abstellung. Die vom Thüringer Eisenbahnverein museal betreute 180 014 ist die einzige in Deutschland erhaltene Maschine.

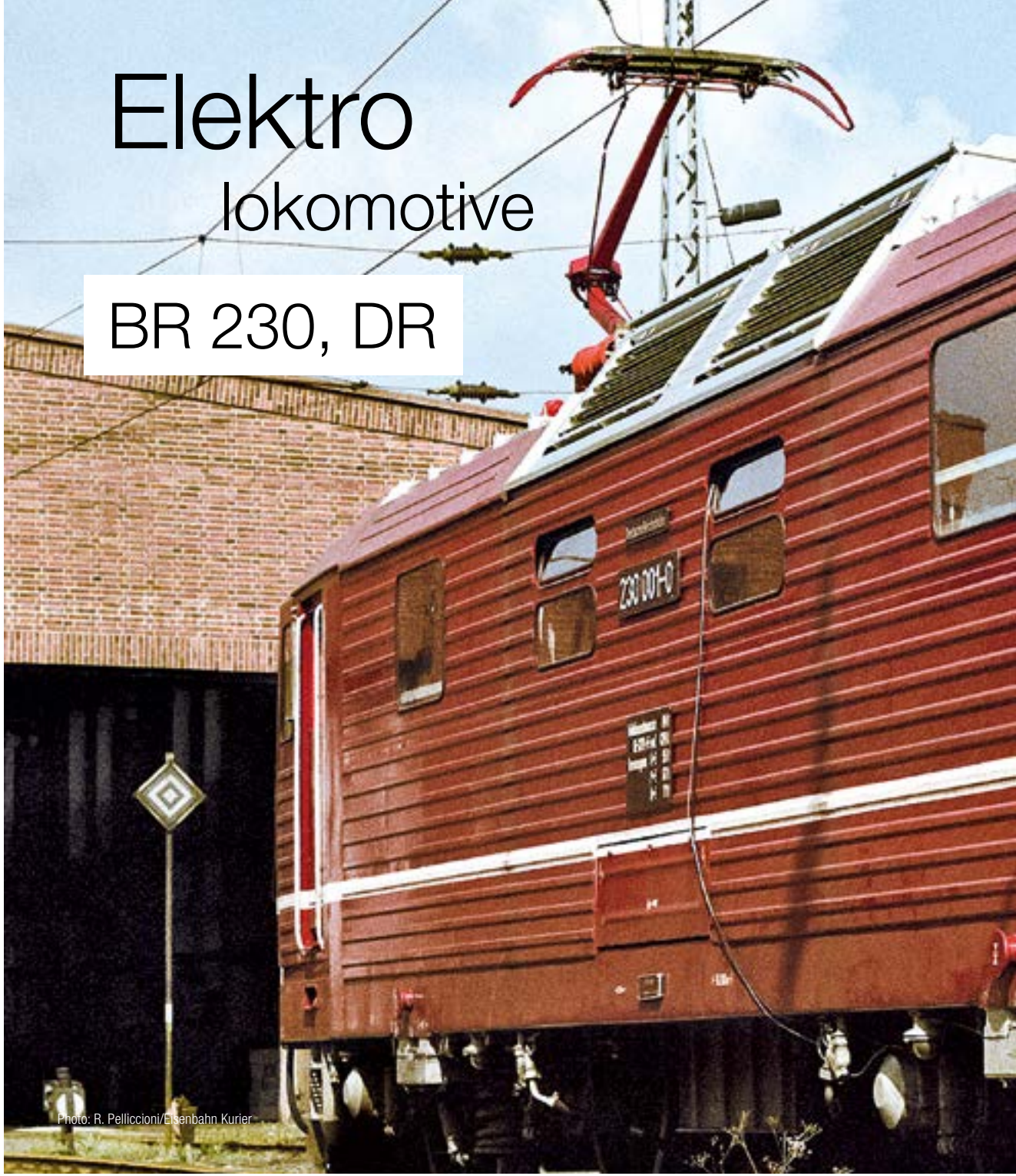


Photo: R. Pelliccioni/Eisenbahn Kurier


230 001-0

Elektrolokomotive BR 230

neu konstruktion

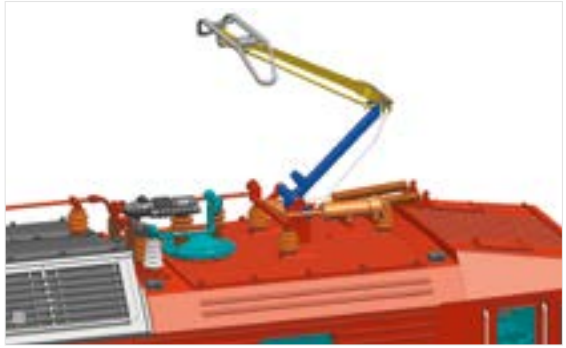
DR

Ep	IV
	193
	PluX22
	R2
	LED



Photo: Ing. J. Kocourek/Slg. Ing. O. Repka

- **Ausführung als Serienlokomotive der BR 230**
- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Vollständig neu entwickelte Stromabnehmer mit innovativer Befestigung**
- **Aufwendige Gestaltung des Dachbereichs sowie der Lüfterlamellen mit freiem Durchblick**
- **Filigrane Ausgestaltung der Drehgestelle sowie der Speichenräder**
- **Mit beiliegenden Bahnräumern und Luftkesseln in geschlossener Form zur vorbildgetreuen Vitrinendarstellung**
- **Umfangreiche Beleuchtungsfunktionen in den Digitalversionen ab Werk: Führerstands- und Bedienpultbeleuchtung sowie Maschinenraumbeleuchtung**
- **Zugschlusssignal kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**
- **Neu entwickeltes „Dynamic Sound“-Paket für noch besseren Tiefenklang mit zwei Lautsprechern**
- **Passend zu D374/375 „Vindobona/Hungaria“, Art. Nr. 74188, 74189, 74190**



CAD-Zeichnung zeigt aktuellen Projektstand

Q4/2021		
71219	=	4/1
71220	=	4/1
79220	∿	3/1

Elektrolokomotive BR 180

neu konstruktion

DB AG

Ep	VI
	193
	PluX22
	R2
	LED



Photo: M. Schrödter

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Vollständig neu entwickelte Stromabnehmer mit innovativer Befestigung**
- **Aufwendige Gestaltung des Dachbereichs sowie der Lüfterlamellen mit freiem Durchblick**
- **Filigrane Ausgestaltung der Drehgestelle sowie der Speichenräder**
- **Mit beiliegenden Bahnräumern und Luftkesseln in geschlossener Form zur vorbildgetreuen Vitrinendarstellung**
- **Umfangreiche Beleuchtungsfunktionen in den Digitalversionen ab Werk: Führerstands- und Bedienpultbeleuchtung sowie Maschinenraumbeleuchtung**
- **Zugschlusssignal kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**
- **Neu entwickeltes „Dynamic Sound“-Paket für noch besseren Tiefenklang mit zwei Lautsprechern**



CAD-Zeichnung zeigt aktuellen Projektstand

Q4/2021		
71223	=	4/1
71224	=	4/1
79224	~	3/1

4-tlg. Elektrotriebzug 407 008-2 „Velaro“

DB AG

Ep	VI
	1148
	PluX16
	R2
	LED



- Erstmals mit grünem Streifen und aktueller Beschriftung
- Art. Nr. 72095, 78095: Mit neuem Sound für ein noch besseres Klangerlebnis
- Z21-Führerstand verfügbar

Q1/2021			
72094	=	4/4	
72095	=	4/4	
78095	~	4/4	

2-tlg. Set: Zwischenwagen BR 407

DB AG

Ep	VI
	556





Photomontage

- Mit stromführenden Kupplungen

Q1/2021		
72096	=	
72097	=	
78096	~	



Photomontage

- **Antrieb im Mittelwagen, Stromabnahme an den Triebköpfen für exaktes Bremsen**
- **Mit stromführenden Kupplungen**

2-tlg. Set: Zwischenwagen BR 407

DB AG

Ep	VI
	556



- **Mit stromführenden Kupplungen**



Photomontage

Q1/2021		
72098	=	
72099	=	
78097	~	

Elektrolokomotive BR 152

update

DB AG

Ep	VI
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die Baureihe 152 ist für den schweren Güterverkehr entwickelt worden, um nach und nach vor allem die Baureihe 150 abzulösen. Ab Dezember 1996 wurden von Krauss-Maffei als Generalunternehmer – Siemens Verkehrstechnik steuerte den elektrischen Teil bei – 170 Lokomotiven an die DB AG geliefert. Als schwere Güterzuglok konzipiert verfügt sie über eine Dauerleistung von 6.400 kW und eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h.

- **Erstmals mit PluX-Schnittstelle und Sound**
- **Fein detaillierte Ausführung mit freistehenden Griffstangen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Q4/2021		
73166	=	4/1
73167	=	4/1
79167	~	3/2

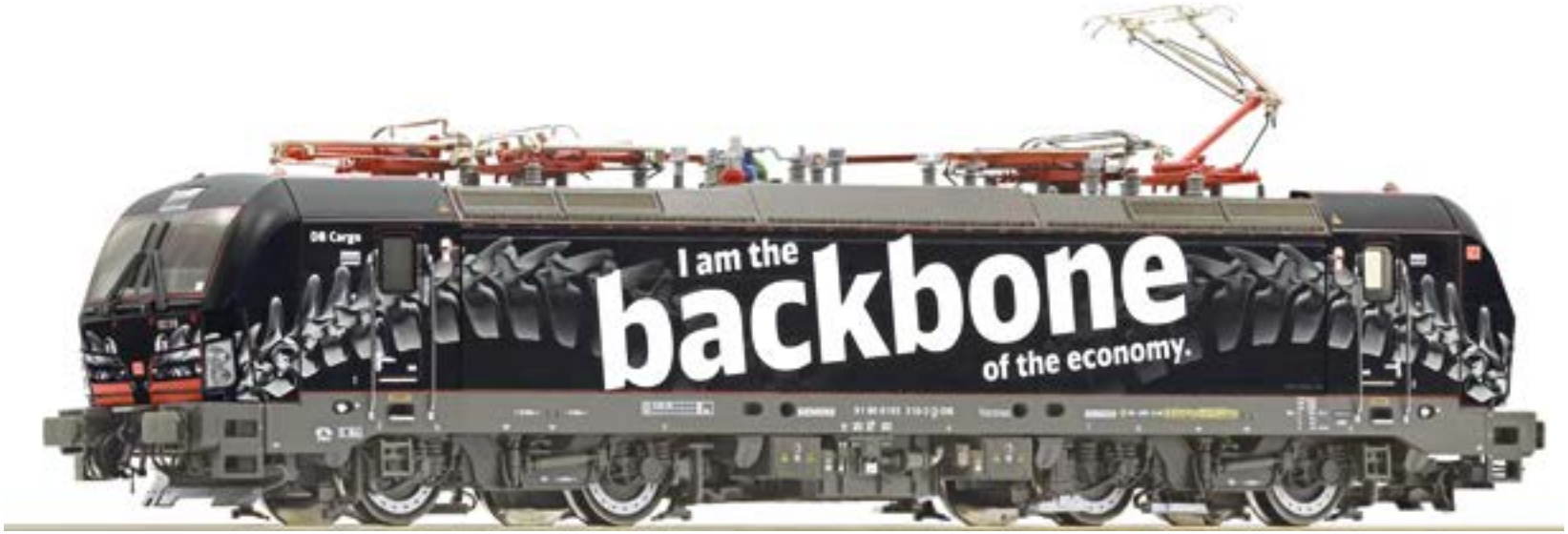


Photo: R. Auerweck

Elektrolokomotive 193 318-3

DB AG

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Üblicherweise sind die Loks der Güterverkehrssparte der Deutschen Bahn rot lackiert. Im Rahmen der „I am“-Serie von DB Cargo sind sie in der letzten Zeit um einiges bunter geworden. Im Juli 2020 wurde eine weitere Vectron-Multisystem-Lokomotive der Baureihe 193 mit Eigenwerbung versehen. Seitdem ist sie im Design „I am the backbone of the economy“ („Ich bin das Rückgrat der Wirtschaft“) auf europäischen Schienen unterwegs. Besonders in der Corona-Krise hat sich gezeigt, dass der Schienengüterverkehr das Rückgrat der Wirtschaft ist.

- **Modell exklusiv bei ROCO erhältlich**
- **DB Cargo Lok im „Backbone“-Design**
- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Q3/2021		
70315	=	4/1
70316	= 🔊	4/1
78316	∿ 🔊	3/1



Photo: M. Oestreich



Photo: H. Auer

Elektrolokomotive 186 282-0

RAILPOOL

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021		
73318	=	4/1
73319	= 🔊	4/1
79319	∿ 🔊	3/2

Das private Eisenbahnverkehrsunternehmen Lokomotion mit Sitz in München betreibt seit fast 20 Jahren grenzüberschreitenden Güterverkehr. Bekannt ist es für seine Lokomotiven im Zebra-Design. Egal ob blau, rot, grün, silbern oder mehrfarbig, sie sind immer ein Blickfang.

- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Mit separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive 193 717-6

MRCE

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q3/2021		
71942	=	4/1
71943	= 🔊	4/1
79943	∿ 🔊	3/1

Im November 2019 wurde die Lokomotivwerkstatt „Locomotive Workshop Rotterdam“ (LWR), ein Joint Venture von Siemens Mobility und Mitsui Rail Capital Europe (MRCE), in Rotterdam-Maasvlakte eröffnet. Aus diesem Anlass hat der MRCE Vectron X4 E-717 ein spezielles Design erhalten. Die strategisch günstige Lage des neuen Instandhaltungswerkes am Ende mehrerer europäischer Güterverkehrskorridore ermöglicht es, die notwendigen Service-Aufenthalte der Lokomotiven langfristig zu planen. Im Servicewerk werden Inspektionen und Wartungsarbeiten durchgeführt.

- **Aufwendig bedrucktes Modell im LWR-Design exklusiv bei ROCO**
- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **In Kooperation mit** Loc&More

soundlab

Elektrolokomotive 186 247-3

RAILPOOL

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021		
73226	=	4/1
73227	= 🔊	4/1
79227	∿ 🔊	3/2

Die Lokomotiven des Leasingunternehmens Alpha Trains werden oftmals weiterverkauft. So trägt auch die 186 247 noch die Lackierung ihres ehemaligen Eigentümers, ist jedoch schon für Railpool im Einsatz.
Die Baureihe 186 ist eine Mehrsystemlokomotive der dritten Traxx-Generation von Bombardier. Mit einem Dienstgewicht von 86 t leisten sie 5.600 kW. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt bis zu 160 km/h.

- **Mit vielen separat angesetzten Steckteilen teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Im grenzüberschreitenden Einsatz vor Güterzügen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive 192 016-4

RTB CARGO

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2021		
71928	=	4/1
71929	= 🔊	4/1
79929	∿ 🔊	3/1

RTB Cargo hat seit April 2020 drei Lokomotiven des Siemens-Typs Smartron im Fuhrpark. Die Maschinen werden überwiegend im Autologistik-Verkehr eingesetzt. Alle Smartron-Lokomotiven werden in einer standardisierten Ausführung, nur für den Verkehr in Deutschland, an den Besitzer übergeben. Optisch unterscheidet sich der Smartron in einer geänderten Frontplatte, Verschiebertritten mit Smartron-Schriftzug und Seitenflächen ohne Kameras von den Vectron-Lokomotiven.

- **Vorbildgerechte Umsetzung des Smartrons**
- **Einsatz im Güterverkehr in Deutschland**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **In Kooperation mit** Reicola DESIGN

soundlab

Elektrolokomotive 182 572-8

TX-LOGISTIK

Ep	VI
	221
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

▸ In Kooperation mit Loc&More

Q3/2021			
73228	=		4/1
73229	=	🔊	4/1
79229	∿	🔊	3/2

- **Aufwendig bedrucktes Modell im Flammen-Design exklusiv bei ROCO**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Z21-Führerstand verfügbar**



Elektrolokomotive 383 409-0



METRANS

Ep VI
218
PluX22
R2
LED



Photomontage

Q3/2021		
71946	=	4/1
71947	= 🔊	4/1
79947	∿ 🔊	3/1

Metrans ist ein Eisenbahnverkehrsunternehmen für Güterverkehr mit dem Hauptsitz in Prag. Es verbindet die Nordseehäfen Rotterdam, Hamburg und Bremerhaven sowie den Adriahafen Koper im Intermodalverkehr mit dem Hinterland. Eigene Containerterminals befinden sich in Tschechien, der Slowakei und Österreich. Neben weiteren Elektro- und Dieselloks gehören auch zehn Loks vom Typ Vectron MS zum Fuhrpark. Sie sind für den Einsatz in Deutschland, Tschechien, Österreich, Ungarn, Polen und der Slowakei zugelassen.

- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Elektrolokomotive 193 833-1



BOXXPRESS

Ep VI
218
PluX22
R2
LED



Photomontage

Q2/2021		
71950	=	4/1
71951	= 🔊	4/1
79951	∿ 🔊	3/1

boxXpress.de verbindet seit der Gründung im Jahr 2000 die deutschen Seehäfen Bremerhaven und Hamburg mit den Wirtschaftsregionen in und um Frankfurt/Main, Dortmund, Stuttgart, München und Nürnberg. Das Transportkonzept besteht aus dem weitgehend ungebrochenen Betrieb von Ganzzügen. Neben fast 1.000 Containertragwagen stehen mittlerweile auch 31 Lokomotiven, davon vier Vectron Mehrsystemloks, für die Traktion der Züge zur Verfügung.

- **Vorbildgerechte Umsetzung mit detaillierter Dachgestaltung**
- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Elektrolokomotive Litra EB

DSB

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- **Vorbildgerecht mit zusätzlicher Griffstange an den Türen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**



Photo: N. Havresøe

Q4/2021		
71920	=	4/1
71921	= 🔊	4/1
79921	∿ 🔊	3/1



Photo: H. Auer

Elektrolokomotive BB 22332

SNCF

Ep	VI
	201
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2021		
73877	=	4/1
73878	= 🔊	4/1

Die BB 22200 ist eine französische Elektrolokomotivbaureihe für den Einsatz sowohl auf dem mit 1,5 kV elektrifizierten Gleichstromnetz der SNCF als auch auf dem mit 25 kV 50 Hz elektrifizierten Wechselstromnetz. Das Design der Lokomotiven mit der sogenannten „nez cassé“ (gebrochenen Nase) stammt aus der Hand des Franzosen Paul Arzens, welcher zur damaligen Zeit für das Design mehrerer SNCF-Loks verantwortlich war. In den Jahren 1976 bis 1986 wurden von Alstom in sechs Bauserien insgesamt 205 Lokomotiven gebaut. Durch die Mehrsystemfähigkeit und die Auslegung als Universallokomotive kommen die BB 22200 auf nahezu allen normalspurigen elektrifizierten Strecken Frankreichs vor Güter- und Personenzügen zum Einsatz.

- **Fein detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen, teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Durchbrochene Trittstufen**
- **Filigrane Ausführung der Stromabnehmer**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive E.646.043

update

FS

Ep	IV
	210
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021		
73164	=	4/1
73165	= 🔊	4/1

- **Erstmals mit PluX16 Schnittstelle**
- **Mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Feine Metallgriffstangen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Elektrolokomotive 193 702-8

MERCITALIA RAIL

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Mehrere von MRCE gemietete schwarze Vectron-Lokomotiven stehen bei den Italienischen Staatseisenbahnen in Dienst. Sie fallen durch große weiße Logos von Mercitalia Rail, dem Markennamen des nationalen italienischen Frachtunternehmens, auf. Die Maschinen sind in den Ländern Italien, Österreich und Deutschland zugelassen.

- **Einsatz im internationalen Güterverkehr**
- **Mit vorbildgerechtem Dach für den Einsatz als DAI-Vectron**
- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

soundlab

Q2/2021		
73974	=	4/1
73975	= 🔊	4/1
79975	∿ 🔊	3/1

Elektrolokomotive EL 18 2247

NSB

Ep	VI
	212
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage



Die Lokomotiven des norwegischen Typs EL 18 sind aus der SBB Re 460 abgeleitet und wurden aufgrund der guten Schweizer Erfahrungen auch von den Norwegischen Staatsbahnen beschafft. Die 22 Maschinen sind mit zusätzlichen Einrichtungen für den Betrieb bei arktischen Temperaturen und mit Schneeräumer ausgerüstet.

- **Mit extra angesetzten Scheibenwischern**
- **Feine Darstellung der Frontgriffstangen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Q1/2021		
70658	=	4/1
70659	= 🔊	4/1
78659	∿ 🔊	2/2

4-tlg. Set: Elektrolokomotive EL 16 mit Güterzug

CARGONET

Ep	VI
	769
	PluX22
	R2
	LED





Lgns



Lgns



Lgns

Photomontage

Q4/2021		
61486	=	4/1
61487	=	4/1
61488	~	3/2

- **Oberes Fernlicht kann mittels DIP-Schalter vorbildgerecht geschaltet werden (Analogversion)**
- **In Kooperation mit** NMJ



Photo: R. Latten

Elektrotriebzug Plan V

NS

Ep	IV
	599
	PluX22
	R3
	NL
LED	



Q4/2021		
63138	=	2/1
63139	=	2/1
69139	~	2/1

Elektrolokomotive 370 001-7

PKP

Ep	VI
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Kurz nach der Ablieferung der ÖBB Rh 1216 bestellten auch die Polnischen Staatsbahnen zehn Stück der bei der PKP als Baureihe 370 bezeichneten Siemens Lokomotiven. Bei den PKP tragen die Lokomotiven, anders als bei den ÖBB als Taurus bezeichnet, den Namen „Husarz“. Die Lokomotiven bespannen täglich Eurocity-Züge und kommen dabei auch regelmäßig nach Berlin und Prag.

- **Aufwendiger „Dachgarten“ mit vier Stromabnehmern**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Q1/2021		
70489	=	4/1
70490	=	4/1



Photomontage

Der zweiteilige niederländische Elektrotriebzug Plan V – in den Niederlanden besser bekannt als Mat '64 oder unter dem Spitznamen Apekop (Affenkopf) – wurde ab Mitte der 1960er-Jahre einer der Standard-Nahverkehrszüge der Niederländischen Staatsbahn. Mit insgesamt 246 Exemplaren war er damals der meist gebaute Triebzug der NS. Ab der Serie V3 setzte sich auch beim Plan V das neue Farbschema der Niederländischen Staatsbahn durch: knallgelb mit grauen Details an der Front und drei blauen, diagonal verlaufenden Streifen an jeder Wagenseite. Bis zu ihrer Ausmusterung waren die Triebzüge auf so gut wie allen elektrifizierten Bahnstrecken der Niederlande eingesetzt.

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **In den Digitalversionen mit einem Sound- und einem Funktionsdecoder ausgestattet**

Elektrolokomotive EU45

PKP

Ep	VI
	225
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Für den grenzüberschreitenden Verkehr wurden zwischen 2010 und 2016 von PKP Cargo einige Loks der Siemens Eurosprinter-Familie angemietet. Die Maschinen erhielten in Polen die Baureihenbezeichnung EU45. Die Mehrsystemlokomotiven sind in allen vier in Europa üblichen Bahnstromsystemen einsetzbar. Sie werden im Güterverkehr zwischen Polen und Deutschland, den Niederlanden, Tschechien und der Slowakei eingesetzt.

- **Im grenzüberschreitenden Verkehr im Einsatz**
- **Fein detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Q4/2021		
71956	=	4/1
71957	=	4/1
79957	~	2/2

2020

ROCO
Fotowettbewerb



Photo: M. Morkowsky

Elektrolokomotive 241 007-2

HECTOR RAIL

Ep	VI
	217
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Einsatz im Güterverkehr in Dänemark, Schweden, Norwegen und Deutschland
- Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)
- Lokname „Bond“

Q3/2021		
73947	=	4/1
73948	=	4/1
79948	~	3/2

Elektrolokomotive 383 110-4

ZSSK

Ep	VI
	218
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- Ausführung mit langer Regenrinne
- Im Einsatz vor Zügen im grenzüberschreitenden Verkehr
- Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)

Q2/2021		
73913	=	4/1
73914	=	4/1

Diesellokomotive 2045.13



ÖBB

Ep III
170
NEM 652
R2



Photomontage

Durch den oftmaligen Aggregatetausch bei den Diesellokomotiven der Reihe 2045 konnte man auch unterschiedliche Farben bei den Vorbauten beobachten.

- **Modell mit niedrigen Auspuffhutzen**
- **Ausführung in tannengrüner Farbgebung mit braunem Vorbau**

Q1/2021
73463 = 4/1

Diesellokomotive Rh 2062

ÖBB

Ep III
92
R2
LED



Photomontage

Mit ihren auffälligen, gusseisernen Frontschilden, die als Ballastgewichte dienen, war die Reihe 2062 in ganz Österreich im Verschub- und Bauzugdienst eingesetzt. Auf den niederösterreichischen Nebenbahnen waren diese Loks vor Personenzügen mit ein bis zwei Waggons anzutreffen. Die letzten Lokomotiven schieden 2003 aus dem normalen Betriebsdienst aus.

- **Motorvorbau und Getriebeblock aus Zinkdruckguss, daher mehr Eigengewicht und hohe Zugkraft**
- **Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboard-decoder schaltbar**

Q3/2021
72004 = 2/1
78004 ~ 2/1

Diesellokomotive Rh 2067

ÖBB

Ep	V
	120
	PluX22 *
	R2
	LED

Q2/2021		
72910	=	3/1
72911	= 🔊	3/1
78911	∿ 🔊	3/1



Photomontage



- **Mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Feine Radsätze mit niedrigen Spurkränzen**
- **Ausführung in „Valousek"-Design**
- **Motorvorbau mit Wartungsklappen**

Diesellokomotive 2143 011-1

ÖBB

Ep	IV-V
	181
	PluX22
	R2
	LED

Q2/2021		
70713	=	4/1
70714	= 🔊	4/1
78714	∿ 🔊	2/1



Photomontage

Die Lokomotiven der Reihe 2143 wurden von 1964 bis 1977 gebaut und auf nicht elektrifizierten Haupt- und Nebenbahnen speziell im Osten Österreichs eingesetzt. Sie waren sowohl vor Personen- als auch vor Güterzügen im Einsatz. Insgesamt wurden 77 Lokomotiven von den Simmering-Graz-Pauker-Werken an die ÖBB geliefert. In den 1980er Jahren wurden die 2143er zur Bespannung des „Vindobona" im Abschnitt der Franz-Josefs-Bahn verwendet. Durch die Gestellung der planmäßigen Sitz- und Kurswagen der beteiligten Bahnen, hatte dieser Schnellzug optisch einen internationalen Charakter.

- **Freistehende Griffstangen, teilweise aus Metall**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Passend zu D374/375 „Vindobona/Hungaria", Art. 74188, 74189, 74190**

* In der digitalen Ausführung mit Onboard-Decoder ab Werk ohne PluX22-Schnittstelle.

Diesellokomotive 2016 080-1

ÖBB

Ep	VI
	221
	NEM 652
	R2





Photomontage

Der Lokomotivtyp Siemens ER20 der Eurorunner-Serie ist eine von Siemens Mobility (vormals Siemens Transportation Systems) gebaute dieselelektrische Lokomotive. Diese Loks wurden zunächst im Auftrag der Österreichischen Bundesbahnen gebaut und dort als 2016 oder Hercules bezeichnet.

- **Beigelegte Außenspiegel für ein- und ausgeklappte Stellung**
- **Extra angesetzte Griffstangen, Scheibenwischer und UIC-Dosen**

Q1/2021		
73765	=	4/1
73766	=	4/1
79766	~	2/2


DB
MAE
arcese
ÖBB
Hapag-Lloyd

Dieseltriebzug „Northlander“

ONR

Ep	IV-V
	1117
	NEM 652
	R3
	LED
	40420



Q2/2021			
72066	=		6/2
72067	=	🔊	6/2
78067	∿	🔊	4/2

Dieseltriebwagen 810 472-1

ČD

Ep	VI
	322
	PluX16 *
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021				
70378	=		2/0	
70379	=	🔊	2/0	

- **Ausführung in aktueller Najbrt-Lackierung**
- **Seitenfenster in Originalform**
- **Separat angesetzte Scheibenwischer**
- **Mit beiliegenden Steckteilen zur Darstellung der geschlossenen Frontschürze**

* In der digitalen Ausführung mit Onboard-Decoder ab Werk ohne PluX16-Schnittstelle.



Photomontage

Der markante blau-gelbe Zug, der ursprünglich als schweizerisch-niederländischer RAm/DE IV im TEE-Verkehr eingesetzt wurde, wurde 1977 zum Kanadier. Dort verkehrte der Zug zwischen Toronto und Timmins in der Provinz Ontario. Doch die extreme Kälte setzte insbesondere den Dieselmotoren der Triebköpfe stark zu. Deshalb wurden nach nur zwei Jahren die Motorwagen durch Loks vom Typ FP-7Am ersetzt. Schweizerischen und niederländischen TEE-Freunden ist es zu verdanken, dass zwei Steuer- und drei Mittelwagen des Northlanders der Verschrottung entgingen und wieder zurück in Europa sind. Derzeit befinden sich diese Wagen in den Niederlanden und warten auf die Restaurierung.

- **Stromleitende Kupplung im ganzen Zug**
- **Stromabnahme erfolgt immer durch den in Fahrtrichtung vorne liegenden Teil**

Diesellokomotive Rh T 478.1



ČSD

Ep	IV
	190
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Die Baureihe T 478.1 ist eine dieselelektrische Universallokomotive der CSD. Dem markanten Äußeren verdanken die Lokomotiven ihren Spitznamen „Bardotka", benannt nach Brigitte Bardot, ein ehemaliges französisches Model, frühere Filmschauspielerin, Sängerin und erotische Ikone der 1970er-Jahre. In den Jahren 1966 bis 1971 entstanden 230 Serienlokomotiven für die CSD im Werk CKD in Prag.

- **Ausführung der 3. Bauserie mit gesickten Seitenwänden bis zur Dachkante**
- **In roter Lackierung mit gelbem Frontbalken**

Q4/2021		
70920	=	4/1
70921	=	4/1

Digital-Eisenbahndrehkran

Edition



ČSD

Ep	IV
	234
	R2
LED	



Photomontage

Voll funktionsfähiges Modell eines 6-achsigen Eisenbahndrehkrans mit beweglichem Teleskopausleger. Der Kran kann selbständig fahren oder, nach von Hand entriegelter Getriebekupplung, im Zugverband mitlaufen. Der Oberwagen ist ohne Anschlag um 360° drehbar. Alle Dreh- und Hebebewegungen mit Soft Start und Stop. Damit lassen sich mit viel Spaß, spielerisch Brücken einheben oder Weichen und Gleisjoche verlegen. Der waagerecht gestellte Ausleger ist für das Arbeiten unter Fahrleitung geeignet. Der Teleskopausleger kann in jeder Arbeitsstellung, auch mit Last am Kranhaken, gewippt und teleskopiert werden.

- **Kranhaken über Mehrfachseilrolle heben und senken**
- **Kranführerkabine mit schaltbarer Außenbeleuchtung**
- **Arbeitslampe am Teleskopausleger schaltbar**
- **Mit eingebautem Digitaldecoder und schaltbarem Licht- und Soundfunktionen**
- **Bewegliche Stützausleger mit verladenen Sockeln**

DIE NEUE ROCO AR-APP

Erleben Sie den Kran in einer virtuellen Welt!
3D animiert können Sie Funktionen testen, den Kran aus allen Blickwinkeln betrachten und spielend die vielen technischen Features erfahren.

Laden Sie sich jetzt die ROCO AR-App im Google Play Store oder im Apple App Store herunter. Mehr Infos zum Kran und zu den **Download-Links** finden Sie hier: www.roco.cc – Highlights – Eisenbahn-Drehkran EDK 750

Q2/2021

73038 | = | 1/1

Diesellokomotive Rh T 478.3

ČSD

Ep	IV
	190
	NEM 652
	R2
	LED



Photomontage

Die sogenannte Taucherbrille oder Brillenschlange wurde bei CKD in Prag entwickelt und gebaut. Die ersten Prototypen der Diesellokomotive Reihe T 478.3 entstanden 1968. Insgesamt wurden 408 Stück der markanten Lokomotive gebaut. Ab 1988, mit Einführung des EDV-Nummernsystems, erhielten die Maschinen die Reihenbezeichnung 753. Neben dem Einsatz vor Personenzügen als auch Güterzügen, waren sie darüber hinaus im Bauzugdienst anzutreffen.

- **Fein detaillierte Ausführung in roter Lackierung mit gelbem Frontbalken**
- **Passend zum Digital-Eisenbahndrehkran Art. Nr. 73038 und Bauzugset Art. Nr. 76019**

Q2/2021		
72946	=	4/1
72947	=	4/1

3-tlg. Set: Bauzugwagen

ČSD

Ep	IV
	485
	40183
	40196
	40420







Photomontage

- **Passende Ergänzung zum Digitalkran, Art. Nr. 73038**

Q3/2021
76019

Diesellokomotive 218 144-4

n: formvariante

DB

Ep	IV
	189
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Um Nebenstrecken attraktiver zu machen, führte die Deutsche Bundesbahn 1984 die neue Zuggattung „CityBahn“ im Nahverkehr ein. Dafür wurden 25 n-Wagen (Silberlinge) mit einer modernen Innenausstattung hergerichtet und außerdem reinorange/kieselgrau lackiert. Dieses markante Farbkleid erhielten auch zehn Lokomotiven der Baureihe 218.

- **Erstmals mit PluX22-Schnittstelle**
- **Vorbildgerechte 218.1 in CityBahn-Lackierung**
- **Art. Nr. 70749, 78749: Mit neuem Sound für ein noch besseres Klangerlebnis**
- **Extra angesetzte Steckteile, teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Q2/2021		
70748	=	4/1
70749	=	4/1
78749	~	3/2



Photo: Z. Pillmann

Diesellokomotive 218 418-2

DB AG

Ep	V
	189
	PluX22
	R2
	LED





Photomontage

Für den Touristikzug der Deutschen Bahn erhielten neben der 103 220 die 218 416 und die 218 418 ab Herbst 1995 eine besondere Lackierung. In diesem speziellen Wasser-Land-Sonne-Himmel Design und mit eigens dafür umgebauten Wagen verkehrten zwei Züge zu verschiedenen Destinationen in Deutschland und ins benachbarte Ausland. Von 2003 bis 2006 war 218 418 mit diesem bunten Design im RegioNetz der Südostbayernbahn in Verwendung.

- **Erstmals mit PluX22-Schnittstelle**
- **In aufwendiger „Touristik“-Lackierung**
- **Schriftzug „SüdostBayernBahn“ als Decal beiliegend**
- **Einsatz vor Güter- und Personenzügen**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Z21-Führerstand verfügbar**

Q4/2021		
70757	=	4/1
70758	=	4/1
78758	~	3/2

Diesellokomotive 335 160-8

DB AG

Ep	VI
	90
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021			
72017	=	1/1	
78017	~	1/1	

- **Motorvorbau und Getriebeblock aus Zinkdruckguss, daher mehr Eigengewicht und hohe Zugkraft**
- **Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen mittels Onboarddecoder schaltbar**

Diesellokomotive 233 493-6

DB AG

Ep	VI
	237
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Q2/2021		
52468	=	6/2
52469	=	6/2
58469	~	4/2

- **Taufname „Tiger“**
- **Ausführung im aktuellen Betriebszustand**
- **Zugkräftiges, betriebssicheres Modell für vorbildgerecht schwere Bauzüge**

Dieseltriebwagen 628 509-1

Der „Sylt Shuttle plus“ steht Reisenden ohne Kraftfahrzeug zwischen Westerland und Bredstedt/Husum bzw. Hamburg-Altona zur Verfügung und schafft somit ein zusätzliches Angebot auf der Marschbahn.

DB AG

Ep	VI
	533
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Q1/2021			
72070	=	2/1	
72071	=	2/1	
78071	~	2/1	

- **Separat angesetzte Scheibenwischer**
- **Innenbeleuchtung schaltbar mit DIP-Schalter**
- **Beleuchtete Zugzielanzeige**
- **Vorbildgerechte Beleuchtungsfunktionen sind schaltbar**

Dieseltriebwagen BR 650

update

DB AG

Ep	VI
	293
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Für den Betrieb auf weniger frequentierten Strecken wurde bei der Deutschen Bahn ab 1999 als Ersatz für ältere Konstruktionen ein neuer Nahverkehrs-Triebwagen angeschafft. Die Wahl fiel auf den von der Firma ADtranz entwickelten RegioShuttle 1, der bei der DB AG als BR 650 bezeichnet wurde. Dieser Fahrzeugtyp hat sich überwiegend in Süddeutschland durchgesetzt. Charakteristisch für den RS 1 sind vor allem die innovativen, trapezförmigen Fensterbänder. Zwei Dieselmotoren mit je knapp 250 PS bringen den Niederflurzug auf eine Spitzengeschwindigkeit von 120 km/h. Mit 40 Tonnen Leermasse ist der Triebwagen, der bis zu 101 Passagieren Sitzplätze bietet, eher ein Leichtgewicht.

Q4/2021			
70180	=	2/1	
70181	=	2/1	
78181	~	2/1	

- **Erstmals mit PluX-Schnittstelle und Sound**
- **Ideal für Nebenbahnen**
- **Aufwendig gestalteter Innenraum**
- **In den Digitalversionen mit Innenbeleuchtung**

Dieseltriebwagen VT 650

update

AGILIS

Ep	VI
	293
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Agilis ist ein Eisenbahnverkehrsunternehmen, das Teile des Schienenpersonennahverkehrs in Bayern bedient. 2011 wurde der Betrieb auf den nicht-elektrifizierten Nahverkehrsstrecken in Oberfranken um die Städte Bamberg, Bayreuth, Coburg und Hof übernomen. Dort sind 38 Züge des Typs Stadler Regio-Shuttle RS1 im Einsatz.

Q4/2021			
70182	=	2/1	
70183	=	2/1	
78183	~	2/1	

- **Erstmals mit PluX-Schnittstelle und Sound**
- **Ideal für Nebenbahnen**
- **Aufwendig gestalteter Innenraum**
- **In den Digitalversionen mit Innenbeleuchtung**

Diesellokomotive 218 054-3



PRESS

Ep	VI
	189
	PluX16
	R2
	LED



Photomontage

Seit Anfang 2020 verstärkt die 218 054 den Fuhrpark der PRESS. Als 54. Lok erhielt sie auch die entsprechende Betriebsnummer. Sie wurde 1977 als 218 448 an die DB geliefert und stand zuletzt im Einsatz für die DB Regio Niedersachsen.

- **Extra angesetzte Steckteile, teilweise in Ätztechnik ausgeführt**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Beklebung „vermietet an DB AG“ als Decal beiliegend**
- **Z21-Führerstand verfügbar**



Photo: R. Latten

Q2/2021		
70754	=	4/1
70755	=	4/1
78755	~	3/2

Diesellokomotive V 180 206

DR

Ep	III
	224
	PluX22
	R2
	LED

Q2/2021		
73046	=	6/2
73047	=	6/2
79047	~	4/2



Photomontage

Die Baureihe V 180 der Deutschen Reichsbahn der DDR war die größte in der DDR gebaute Diesellokomotive. Sie wurde Anfangs in einer 4-achsigen Version mit zwei 2-achsigen Drehgestellen gebaut, später gab es auch 6-achsige Varianten. Als ingenieurtechnische Meisterleistung gilt noch heute bei der sechsachsigen Version die geringe Achsfahrmasse von 15,6 t, sodass diese Lok universell auch auf Nebenbahnen eingesetzt werden kann. Außerdem hat sie eine Zulassung für Steilstrecken. Das dadurch entstehende mögliche Einsatzgebiet ist einmalig bei deutschen Großdieselloks.

- **Sehr detailliert ausgeführtes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen, teilweise aus Metall**
- **Mit senkrechten Griffstangen an der Front**
- **Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung**
- **Im Digitalbetrieb mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht**

Diesellokomotive BR 106

n: formvariante

DR

Ep	IV
	125
	PluX22
	R2
	LED

Q3/2021		
70265	=	4/1
70266	=	4/1
78266	~	4/1



CAD-Zeichnung

- **Mit auf Konsolen montierten, vorstehenden Lampen**
- **Mit Regenschutzdach über den Seitenfenstern**
- **Frostschutzabdeckungen der Lüftergitter im offenen und geschlossenem Zustand montierbar**
- **Motorvorbauten aus Zinkdruckguss, daher mehr Eigengewicht und hohe Zugkraft**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Digital-Eisenbahndrehkran EDK 750

DR

Ep	IV
	234
	R2
LED	



Photomontage

Voll funktionsfähiges Modell eines 6-achsigen Eisenbahndrehkrans mit beweglichem Teleskopausleger. Der Kran kann selbständig fahren oder, nach von Hand entriegelter Getriebekupplung, im Zugverband mitlaufen. Der Oberwagen ist ohne Anschlag um 360° drehbar. Alle Dreh- und Hebebewegungen mit Soft Start und Stop. Damit lassen sich mit viel Spaß, spielerisch Brücken einheben oder Weichen und Gleisjoche verlegen. Der waagerecht gestellte Ausleger ist für das Arbeiten unter Fahrleitung geeignet. Der Teleskopausleger kann in jeder Arbeitsstellung, auch mit Last am Kranhaken, gewippt und teleskopiert werden.

- **Kranhaken über Mehrfachseilrolle heben und senken**
- **Kranführerkabine mit schaltbarer Außenbeleuchtung**
- **Arbeitslampe am Teleskopausleger schaltbar**
- **Mit eingebautem Digitaldecoder und schaltbarem Licht- und Soundfunktionen**
- **Bewegliche Stützausleger mit verladenen Sockeln**

DIE NEUE ROCO AR-APP

Erleben Sie den Kran in einer virtuellen Welt!
3D animiert können Sie Funktionen testen, den Kran aus allen Blickwinkeln betrachten und spielend die vielen technischen Features erfahren.

Laden Sie sich jetzt die ROCO AR-App im Google Play Store oder im Apple App Store herunter. Mehr Infos zum Kran und zu den **Download-Links** finden Sie hier: www.roco.cc – Highlights – Eisenbahn-Drehkran EDK 750

Q3/2021			
73037	=		1/1
79037	∿		1/1

Diesellokomotive BR 111

DR

Ep	IV
	164
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Um den Bedarf an schweren Rangierlokomotiven zu decken, bestellte die DR Ende der 1970er Jahre 37 Maschinen bei LEW Henningsdorf, die solche Loks schon für den Export entwickelt hatte. Die von 1981 bis 1983 in drei Baulosen hergestellten Lokomotiven hatten den bewährten 1.000 PS Motor, jedoch ein Getriebe mit geänderter Übersetzung, ähnlich den ersten V 100-Lokomotiven. Die Höchstgeschwindigkeit betrug daher nur 65 km/h. Anstelle des Heizkessels wurde ein Ballastgewicht eingebaut. Wie alle DR-Rangierlokomotiven, hatten diese Loks einen orange-gelben Anstrich.

- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**

Henning Sound

Q3/2021		
70813	=	4/1
70814	= 🔊	4/1
78814	∿ 🔊	2/2

3-tlg. Set: Bauzug

DR

Ep	IV
	558
	40196
	40420







Dienst

Photomontage

Q3/2021	
74053	

Diesellokomotive DHG 500

PRIVAT

Ep	IV
	114
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Henschel Diesellokomotiven sind weltweit auf Werks- und Hafenbahnen im Einsatz. Vom Typ DHG 500 wurden von 1963 bis 1976 insgesamt 62 Maschinen gefertigt. Sie gingen hauptsächlich an Stahlwerke, Bergbaugesellschaften und Chemieunternehmen.

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Filigrane Griffstangen und Geländer**
- **Freier Durchblick durch den nachgebildeten Führerstand**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Q4/2021		
72179	=	3/1
78179	~	3/1

Diesellokomotive DHG 500, Rheinpreußen AG

PRIVAT

Ep	IV
	114
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Filigrane Griffstangen und Geländer**
- **Freier Durchblick durch den nachgebildeten Führerstand**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Q4/2021		
72178	=	3/1
78178	~	3/1

Diesellokomotive Em 3/3, Makies

MAKIES

Ep	VI
	114
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

- **Modell in fein detaillierter Ausführung mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Filigrane Griffstangen und Geländer**
- **Freier Durchblick durch den nachgebildeten Führerstand**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Q4/2021		
72180	=	3/1
78180	~	3/1



Dieseltriebzug BR 605

DSB

Ep	V-VI
	1210
	NEM 652
	R3



Q4/2021			
72105	=		4/1
72106	=	🔊	4/1
78106	~	🔊	2/2

Dieseltriebwagen X2802

SNCF

Ep	IV
	319
	PluX16
	R3

Zwischen 1957 und 1962 wurden 119 Stück dieser, für den Eil- und Schnellzugdienst konzipierten, Triebwagen gebaut. Er hatte eine Leistung von 605 kW und erreichte eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h.



Photomontage

▸ Seit langem wieder in dieser Ausführung im Programm

Q2/2021			
73008	=	2/1	
73009	=	2/1	



Photomontage

Von 2007 bis 2016 bestand eine Kooperation zwischen der Dänischen Staatsbahn (DSB) und der Deutschen Bahn AG (DB AG) für einen Verkehr zwischen Dänemark und Deutschland mit den Diesel-ICE. Dazu wurden die Züge u. a. mit dem dänischen Zugsicherungssystem ATC nachgerüstet. Auf der sogenannten „Vogelfluglinie“ zwischen Kopenhagen und Hamburg benutzten die Züge die Fährverbindung zur Überquerung des Fehmarnbelt.

Einheitsbeiwagen

SNCF

Ep	IV
	244



Photomontage

Q1/2021

74208

Von diesen Beiwägen wurden zwischen 1956 und 1962 ca. 200 Stück gebaut. Das Modell entspricht der Ursprungsausführung des Vorbilds.

Diesellokomotive Serie Y 8400

SNCF

Ep	IV-V
	117
	R2
	LED



Photomontage

Q4/2021			
72011	=	2/0	
78011	~	2/0	

- **Motorvorbau und Getriebeblock aus Zinkdruckguss, daher mehr Eigengewicht und hohe Zugkraft**
- **Fein detaillierte Ausführung mit vielen Steckteilen und freistehenden Griffstangen**
- **Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen**

Diesellokomotive Rh 648

GYSEV

Ep	VI
	237
	PluX16
	R2
	LED



Photo: K. Steiner

Q4/2021		
52464	=	6/2
52465	=	6/2
58465	~	4/2

Im Juni 2018 kaufte die Raaberbahn/GYSEV zwei Lokomotiven der BR 233 (Spitzname „Ludmilla“) vom DB-Standort Chemnitz. Mit der Revision wurde das Werk Cottbus der DB Fahrzeuginstandhaltung beauftragt. Auch die Neulackierung in den typischen GYSEV-Farben Grün-Gelb wurde dort ausgeführt. Danach wurde sie in Sopron mit den Funk- und Sicherheitseinrichtungen ausgestattet. Die beiden, kräftigen Dieselloks werden für die Traktion von Güterzügen eingesetzt.

Henning Sound

- **Lackierung im aktuellen GYSEV-Design exklusiv bei ROCO**
- **Zugkräftiges, betriebssicheres Modell für vorbildgerecht lange Züge**
- **Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht**
- **In Kooperation mit** Loc & More

Diesellokomotive Serie 2400

NS

Ep	IV
	143
	PluX22
	R2
	NL
LED	



Photomontage

Q4/2021		
70787	=	4/1
70788	=	4/1
78788	~	2/2

Ab 1954 wurden bei den Niederländischen Staatsbahnen die ersten Lokomotiven der Serie 2400 in Dienst gestellt. Neben einigen Personenzügen bespannten sie hauptsächlich Güterzüge und wurden im Rangierdienst eingesetzt.

- **Im Digitalbetrieb mit Lichtfunktionen nach niederländischem Vorbild und blauen Blinklichtern**
- **Schlusslicht kann mittels DIP-Schalter geschaltet werden (Analogversion)**



Diesellokomotive ST44-360

PKP

Ep VI
202
PluX22
R2
LED



Photomontage

Q3/2021		
71752	=	6/2
71753	=	6/2

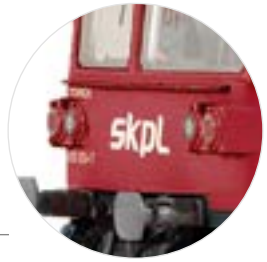
Die Legende Juri Gagarin ist immer lebendig. Im Jahre 1965 wurde mit der Lieferung von insgesamt 1.113 normalspurigen Diesellokomotiven M62 an die PKP begonnen, die sich bis 1988 hinzog. Diese wurden bei der PKP als Baureihe ST44 eingereiht. In Polen hatten die Maschinen ob ihrer russischen Herkunft den Spitznamen „Gagarin“. Anfangs im klassischen grün abgeliefert, erhielten sie später die zur besseren Erkennung dienende gelbe Frontfläche. Im Gegensatz zu den anderen Lokomotiven vom Typ M62 verleihen die bei den PKP üblichen großen Scheinwerfer der ST44 ein charakteristisches Erscheinungsbild.

- **Aktuelle Ausführung in Retro-Lackierung**
- **Mit großen Scheinwerfern und Chromleiste unterhalb der Führerstandsfenster**
- **Viele separat angesetzte Steckteile**
- **Hohe Betriebssicherheit und Zugkraft für lange Züge**

Dieseltriebwagen 810 054-7

SKPL

Ep V-VI
161
PluX16 *
R2
LED





Photomontage

Q1/2021			
70384	=	2/0	
70385	=	2/0	

Die Stowarzyszenie Kolejowych Przewozów Lokalnych (SKPL; Vereinigung von Lokalbahnbetrieben) ist Betriebsführerin einiger polnischer Nebenbahnen. Zum Leistungsumfang von SKPL gehören auch Normalspurstrecken von lokaler Bedeutung auf denen ehemalige CD-Triebwagen der Reihe 810 eingesetzt werden.

- **Mit dem Taufnamen „Tomek“**
- **Separat angesetzte Scheibenwischer**
- **Mit beiliegenden Steckteilen zur Darstellung der geschlossenen Frontschürze**

* In der digitalen Ausführung mit Onboard-Decoder ab Werk ohne PluX16-Schnittstelle.

Diesellokomotive M62 1579

SŽD

Ep	IV
	202
	PluX22
	R2
	LED



Photomontage

Die M62 1579 war eine der wenigen Loks dieser Baureihe die eine ständige Mannschaft (Brigade) hatte, die sie sorgfältig betreute. Von 1989 bis 1994 war sie, im Gegensatz zu ihren grünen Schwestern, in roter Lackierung auf der Strecke Leningrad (St. Petersburg)–Varschavski–Gdov im Einsatz.

- **Ausführung mit Mittelpufferkupplung und seitlichen Winterschutzblechen**
- **Modellkupplungen liegen bei**
- **Viele separat angesetzte Steckteile**
- **Hohe Betriebssicherheit und Zugkraft für lange Züge**

Q1/2021			
73798	=		6/2
73799	=	♪	6/2

Diesellokomotive MG2

RŽD

Ep	IV-V
	92
	R2
	LED



CAD-Zeichnung

Die als ÖBB-Reihe 2062 geläufige Diesellok wurde 1957 im Rahmen des österreichischen Staatsvertrags zunächst mit 50 Stück an die Sowjetunion geliefert. Mit ihrer doppelwandigen, thermisch isolierten Konstruktion des Motorraumvorbaus, waren die mit Allesbrenner-Heizkesseln und zusätzlicher Führerhausbeheizung ausgestatteten Maschinen für Umgebungstemperaturen von -50 bis +45 °C ausgelegt.

- **Mit digitaler Rangierkupplung für mehr Spielspaß**
- **Fein detaillierte Ausführung mit vielen Steckteilen und freistehenden Griffstangen**
- **Vorbildgerechte Licht- und Soundfunktionen sowie Führerstandsbeleuchtung**

Q3/2021				
72003	=	♪	2/0	☾

Fernverkehr mit der Stromlinienlok



71204 | 74374 | 74370 | 74372 | 74373

Nahverkehr in der DDR



71211 | 74070 | 74071

Schnellverkehr der DR



71265 | 74189

Mit der Reihe 1020 über die Alpen



73126 | 76053 | 76791 | 76180

Hochwertig durch die Schweiz



70660 | 74280 | 74283 | 74281 | 74282

Von den Niederlanden in die Berge



71948 | 77341 | 77360 | 77340

Tatzlager-Antrieb im Güterverkehr



73166 | 76222 | 76234 | 76235 | 76738

Arbeitstier im kombinierten Verkehr



71950 | 77386 | 77390

Nahverkehr der Bundesbahn



70748 | 74587 | 74588 | 74589

Güter bewegen in der DDR



73046 | 76012 | 76308 | 76693

z21 Digitalset: Dampflokomotive BR 044 mit Erzzug

Edition

DB

Ep IV

Inhalt:

1 Dampflokomotive BR 044
6 Selbstentladewagen
1 z21
1 WLAN-Router
1 Z21 WLANMAUS
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung)

12 Gebogene Gleise R5, 18 Gerade Gleise G1, 1 Weiche links Wl15,
1 Weiche rechts Wr15, 2 Gebogene Gleise R10, 1 Gerades Gleis G½,
1 Anschlussgleis (G½), Böschungsteile

Platzbedarf: ca. 330 x 140 cm









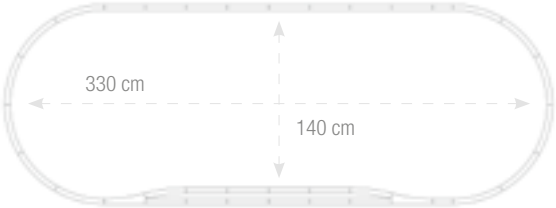


Photomontage









„Erzpark“ oder „Braune Wand“ – so wurden die schweren Erzzüge mit 4.000 t Anhängelast genannt, die zwischen dem Hafen in Emden und den Hütten im Ruhrgebiet und dem Saarland verkehrten. Dieses Edition-Startset ist der ideale Einstieg für diesen legendären Zug.

Q4/2021
51337
7/2
11

z21 start Digitalset: Elektrolokomotive BR 140 mit Güterzug

DB

Ep IV

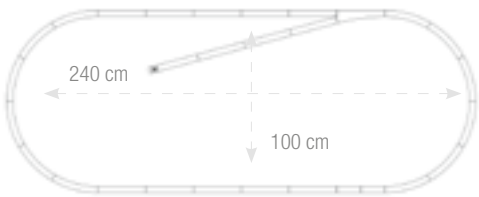
Inhalt:

1 Elektrolokomotive BR 140
3 vierachsige offene Güterwagen
1 z21 start
1 Z21 multiMAUS
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 14 Gerade Gleise G1, 1 Weiche links WI15,
1 Gerades Gleis G½, 1 Anschlussgleis (G½), 1 Prellbock,
1 Böschungsendstück, Böschungsteile
Platzbedarf: ca. 240 x 100 cm



Photomontage





Q1/2021
51330

z21 start Digitalset: Diesellokomotive BR 120 mit Güterzug

DR

Ep IV

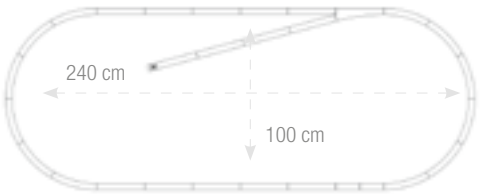
Inhalt:

1 Diesellokomotive BR 120
1 vierachsiger Kesselwagen
2 vierachsige offene Güterwagen
1 z21 start
1 Z21 multiMAUS
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 14 Gerade Gleise G1, 1 Weiche links WI15,
1 Gerades Gleis G½, 1 Anschlussgleis (G½), 1 Prellbock,
1 Böschungsendstück, Böschungsteile
Platzbedarf: ca. 240 x 100 cm



Photomontage





Q1/2021
51331

Analog Start Set: Dampflokomotive BR 80 mit Güterzug

DB

Ep III-IV

Inhalt:

1 Dampflokomotive BR 80
2 offene Güterwagen
1 Bahnübergang
1 elektronischer Handregler
1 Steckernetzteil

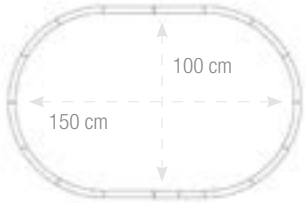
ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 3 Gerade Gleise G1, 1 Gerades Gleis G½,
1 Anschlussgleis (G½)
Platzbedarf: ca. 150 x 100 cm





Photomontage







Q3/2021
51160

Analog Start Set: Diesellokomotive Rh 2045 mit Güterzug

ÖBB

Ep IV

Inhalt:

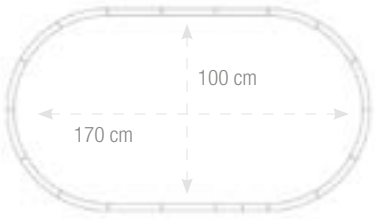
1 Diesellokomotive Rh 2045
2 vierachsige offene Güterwagen
1 elektronischer Handregler
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 5 Gerade Gleise G1, 1 Gerades Gleis G½,
1 Anschlussgleis (G½)
Platzbedarf: ca. 170 x 100 cm





Photomontage





Q2/2021
51334

z21 Digitalset: Elektro-Gepäcktriebwagen De 4/4 mit Personenzug

SBB

Ep IV-V

Inhalt:

1 Elektro-Gepäcktriebwagen De 4/4 mit Sounddecoder
1 EW II-Schnellzugwagen, 2. Klasse
1 Seetalbahn-Wagen, 2. Klasse
1 z21
1 WLAN-Router
1 Z21 WLANMAUS
1 Steckernetzteil





Photomontage

Q3/2021
51338
51339

z21 start Digitalset: Diesellokomotive T679.1 mit Güterzug

ČSD

Ep IV

Inhalt:

1 Diesellokomotive T679.1
1 vierachsiger Kesselwagen
2 vierachsige offene Güterwagen
1 z21 start
1 Z21 multiMAUS
1 Steckernetzteil

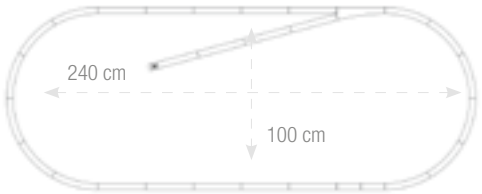
ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):

12 Gebogene Gleise R2, 14 Gerade Gleise G1, 1 Weiche links WI15,
1 Gerades Gleis G½, 1 Anschlussgleis (G½), 1 Prellbock,
1 Böschungsendstück, Böschungsteile

Platzbedarf: ca. 240 x 100 cm



Photomontage





Q2/2021
51332

Analog Start Set: Diesellokomotive BB 63000 mit Güterzug

SNCF

Ep IV-V

Inhalt:

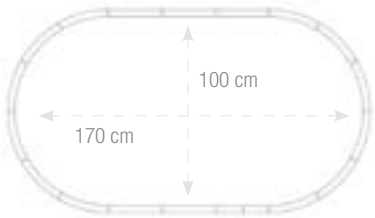
1 Diesellokomotive BB 63000
2 Teleskophaubenwagen
1 elektronischer Handregler
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 5 Gerade Gleise G1, 1 Gerades Gleis G½,
1 Anschlussgleis (G½)

Platzbedarf: ca. 170 x 100 cm



Photomontage





Q3/2021
51335

z21 start Digitalset: Diesellokomotive „Sik“ mit Bauzug

NS

Ep IV

Inhalt:

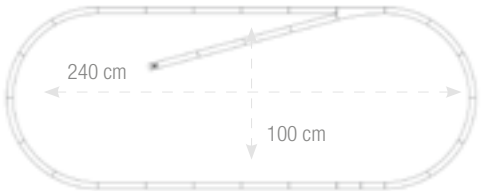
1 Diesellokomotive Serie 200/300 mit Kran, Digitalkupplung und Sound
2 Rungenwagen beladen mit Gleisjoche
1 z21 start
1 Z21 multiMAUS
1 Steckernetzteil

ROCO LINE-Gleisoval (mit Bettung):
12 Gebogene Gleise R2, 14 Gerade Gleise G1, 1 Weiche links WI15,
1 Gerades Gleis G½, 1 Anschlussgleis (G½), 1 Prellbock, 1 Böschungsendstück,
Böschungsteile

Platzbedarf: ca. 240 x 100 cm



Photomontage





Q2/2021
51333



z21 start Basis Digitalset

Inhalt:

1 z21 start
1 Z21 multiMAUS
1 Steckernetzteil



Q2/2021
10833

Z21 Profi Digitalset

Inhalt:

1 Z21
1 WLAN-Router
1 Z21 WLANMAUS
1 Steckernetzteil



Q2/2021
10834

Schlierenwagen 1. Klasse

ÖBB

Ep	V
	272
	40196
	40420

Q3/2021

74692



Ap Photomontage

- **Alle Wagen in Sparlack-Lackierung**

Schlierenwagen 1./2. Klasse

formvariante

ÖBB

Ep	V
	272
	40196
	40420

Q3/2021

74693



ABp Photomontage

Schlierenwagen 2. Klasse/Buffet

formvariante

ÖBB

Ep	V
	272
	40196
	40420

Q3/2021

74696



Bpz Photomontage

1975 lieferten die Jenbacher Werke zehn 2. Klasse Wagen mit Buffetabteil. Im Volksmund wurde er als „Stamperlwagen“ bezeichnet.

Schlierenwagen 2. Klasse

ÖBB

Ep	V
	272
	40196
	40420

Q3/2021

74694 74695



Bp Photomontage

- **Art. Nr. 74695: geänderte Betriebsnummer**

Schlierenwagen 2. Klasse/Gepäck

ÖBB

Ep	V
	272
	40196
	40420

Q3/2021

74697



BDp Photomontage

Schnellzugwagen 1. Klasse

SBB

Ep	V-VI
	272
	40195
	40420



EW II Photomontage

Gilt für alle Wagen auf dieser Seite:

- **„Papagei“-Lackierung**
- **Aufwendig gestaltete Einstiegsbereiche**
- **Detailgetreue Darstellung der Trittstufen und Dachgravuren**

Q1/2021
74565

Schnellzugwagen 2. Klasse

SBB

Ep	V-VI
	284
	40195
	40420



EW II Photomontage

Q1/2021
74566
74567

- **Art. 74567: geänderte Betriebsnummer**

Gepäckwagen

SBB

Ep	V-VI
	210
	40196
	40420



EW II Photomontage

Q1/2021
74568

Reisezugwagen 1. Klasse

SBB

Ep	VI
	303
	40196
	40420



Apm Photomontage

- **Alle Wagen auf dieser Seite im aktuellen Betriebszustand**
- **Passend zu Elektrolokomotive Re 460, Art. Nr. 70660, 70661, 78661**

Q3/2021
74280

Reisezugwagen 2. Klasse

SBB

Ep	VI
	303
	40196
	40420



Bpm Photomontage

Q3/2021
74281
74282

- **Art. Nr. 74282: geänderte Betriebsnummer**

Speisewagen

SBB

Ep	VI
	303
	40196
	40420



WRm Photomontage

Q3/2021
74283

3-tlg. Set 1: Rekowagen

DR

Ep	IV
	453
	40196
	944701



Bage



Bage



Bagtre

Photomontage

- **Alle Wagen mit Flickenlack**
- **Ideale Ergänzung zu den DR Dampf- und Dieselloks**

Q1/2021

74070

3-tlg. Set 2: Rekowagen

DR

Ep	IV
	453
	40196
	944701



Baage



Bage



Baage

- **Zwei Wagen mit Flickenlack**
- **Ein Wagen in hellerem Grün**
- **Ideale Ergänzung zu den DR Dampf- und Dieselloks**

Q1/2021

74071

3-tlg. Set: Regionalzug

DB AG

Ep	V-VI
	909
	40196
	40420



ABn 417.1



Bn 448



Bn 448

Photomontage

- **Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern**
- **Passend zur E-Lok BR 141, Art. Nr. 70794, 70795 und zum Steuerwagen Art. Nr. 74591**

Q4/2021
74050

Steuerwagen

DB AG

Ep	V-VI
	303
	PluX16
	LED
	40196
	40420



BDnrzf 740

Photomontage

- **Erstmals mit LED-Spitzenlicht und PluX16-Schnittstelle**
- **Modell mit automatischer Stirn-/Schlusslichtumschaltung**
- **Vorbereitet für Beleuchtung der Zugzielanzeige, welche im Digitalbetrieb geschaltet werden kann**

Q4/2021
74591

3-tlg. Set: Doppelstockwagen

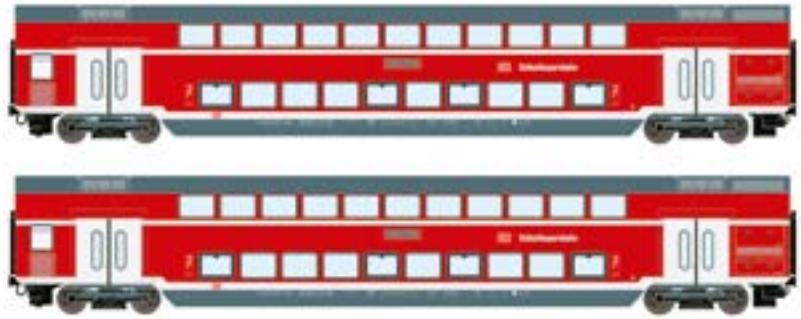
DB AG

Ep	VI
	929
	PluX22
	LED



DBpbzfa

Photomontage (Handmuster J. Pfeiffer)



DBpza

CAD-Zeichnung

Q2/2021		
74155	=	
74156	~	

- **Aufwendige Bedruckung des Steuerwagens im „Bahnland-Bayern“-Design**
- **Einsatz im Netz der Südostbayernbahn**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Doppelstockwagen

DB AG

Ep	VI
	308



DBpza

CAD-Zeichnung

Q2/2021		
74157	=	
74158	~	

- **Ideale Ergänzung zum Set Art. Nr. 74155, 74156**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

3-tlg. Set: Doppelstockwagen

DB AG

Ep	VI
	929
	PluX22
	LED



DABpbzfa

CAD-Zeichnung



DBpza

CAD-Zeichnung

Q4/2021

74146 =

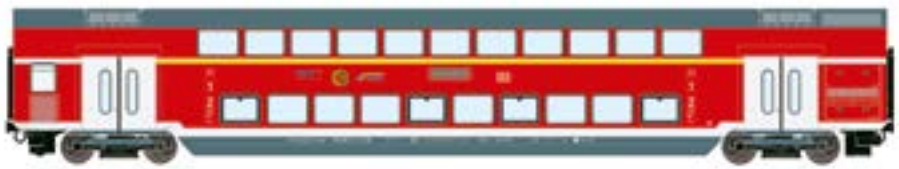
74147 ~

- **Ausführung als RE 6 „Rhein-Weser-Express“ von Minden nach Köln/Bonn Flughafen**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

2-tlg. Set: Doppelstockwagen

DB AG

Ep	VI
	616



DABpza



DBpza

CAD-Zeichnung

Q4/2021

74148 =

74149 ~

- **Ideale Ergänzung zum Set Art. Nr. 74146, 74147**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

2-tlg. Set: Liegewagen

BTE

Ep	VI
	606
	40196
	40420

Q3/2021

74055



Bcm Photomontage

- **Mit vorbildgerechten Stirnfronten und Dach**
- **Zurüstbare Pufferbohle**



Photo: H. Auer

Corail-Großraumwagen 1. Klasse

SNCF

Ep	VI
	303
	40183
	40420



A10rtu Photo: H. Radulescu

- **Mit „Corail Intercités“-Logo**
- **Ausführung mit Mielichtüren**

Q4/2021 74536

Corail-Großraumwagen 1. Klasse

SNCF

Ep	VI
	303
	40183
	40420



A10rtu Photo: H. Radulescu

Q4/2021 74537

Corail-Großraumwagen 2. Klasse

SNCF

Ep	V-VI
	303
	40183
	40420



B10rtu Photo: H. Radulescu

- **Wagenunterboden mit feiner Detaillierung**

Q4/2021 74538

Corail-Großraumwagen 2. Klasse

SNCF

Ep	V-VI
	303
	40183
	40420



B10rtu Photo: H. Radulescu

Q4/2021 74539

Corail-Großraumwagen 2. Klasse

SNCF

Ep	V-VI
	303
	40183
	40420



B11tu Photo: H. Radulescu

Q4/2021 74540

Corail-Großraumwagen 2. Klasse

SNCF

Ep	V-VI
	303
	40183
	40420



B10tu Photo: H. Radulescu

Q4/2021 74541

3-tlg. Set: Doppelstockwagen

KOLEJE MAZOWIECKIE

Ep VI
929
PluX22
LED



ABbfmnopuvxz

CAD-Zeichnung



Bmnopuxz

CAD-Zeichnung

- **Vorbildgerechte Formänderungen am Steuerwagen**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Q2/2021
74160

Doppelstockwagen

KOLEJE MAZOWIECKIE

Ep VI
308



Bmnopxz

CAD-Zeichnung

- **Ideale Ergänzung zum Set Art. Nr. 74160**
- **In Kooperation mit** hmb HUPPERTZ – MODELL – BAU

Q2/2021
74161



Photo: P. Kilanowski



Photo: P. Driesch Sammlung S. Carstens

Güterzug

gepäckwagen

Pwgs 41



n:
neu
konstruktion

Güterzüge wurden lange Zeit von Personal in eigenen Packwagen begleitet. Neben dem Zugführer war noch Platz für den Packmeister und Rangierer für das Rangieren in den Bahnhöfen. Bevor die durchgehende Druckluftbremse eingeführt wurde, war der Wagen auch Aufenthaltsraum für die Bremser. Die konnten sich dort während der Aufenthalte in den Bahnhöfen aufwärmen und verpflegen. Die gebräuchliche Gattungsbezeichnung der Begleitwagen war Pwg (Packwagen für Güterzüge).

Im Zuge der allgemeinen Beschleunigung des Güterverkehrs, beschaffte die Deutsche Reichsbahn (DRB) ab 1941 bei verschiedenen Waggonfabriken (Waggonwerke West, Rastatt, SGP) mehr als 700 Begleitwagen. Diese wurden in mehreren Serien und nach verschiedenen Zeichnungen in Stahlbauweise hergestellt. Sie waren beheizbar und besaßen neben dem Packraum noch ein Zugführerabteil, einen Einstiegsraum sowie ein Abort. Der Packraum war über innenliegende Schiebetüren zugänglich. Einige Wagen wurden noch mit Zugführerkanzeln auf dem Dach geliefert. Das ermöglichte dem Zugführer, die Signale zu beobachten. Dieser hatte bis in die 1960er Jahre die Pflicht zur Signalbeobachtung, später wurden bei den meisten Bahngesellschaften diese Dachkanzeln entfernt.

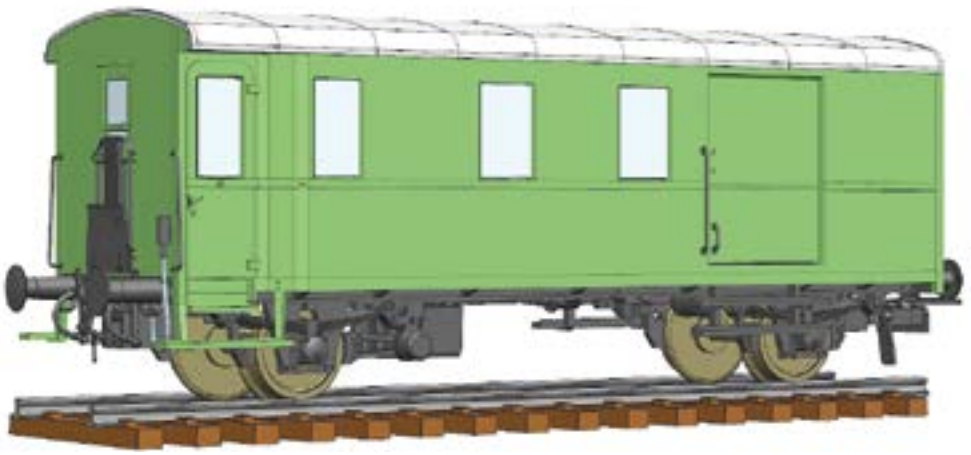
Durch den Bau der Wagen bei mehreren Werken und dem Verbleib nach dem Zweiten Weltkrieg in diversen Ländern Europas unterscheiden sie sich in einigen markanten Details, besonders am Dach, den Stirnfronten, den Seitenwänden, der Fensteranordnung und der Fensteranzahl. Die Fahrzeuge waren lange Zeit in vielen Güterzug als Güterzuggepäckwagen oder auch Güterzugbegleitwagen; bei manchen Eisenbahngesellschaften aufgrund der möglichen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h auch in Personenzügen zu finden.

Güterzuggepäckwagen

ÖBB

Ep	III-IV
	118
	6560
	40361

Q4/2021
74229



Diho

CAD-Zeichnung

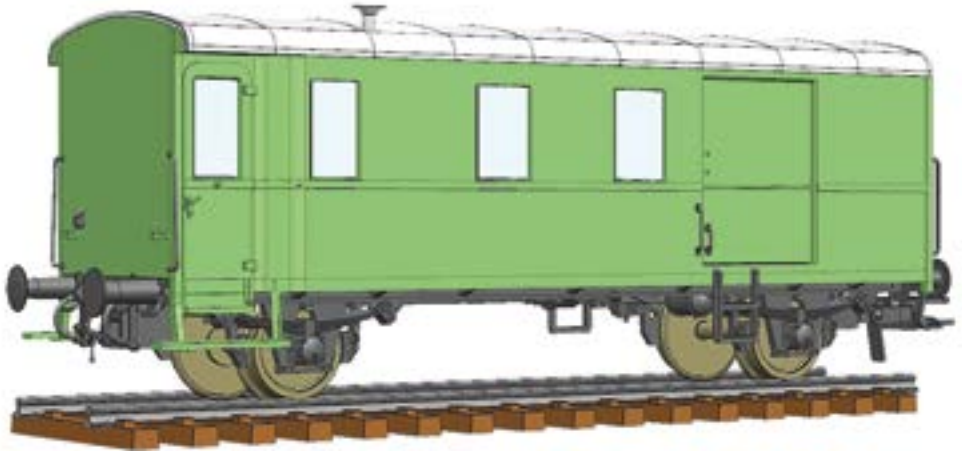
- **Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen**
- **ÖBB-Umbauversion mit Fronttüre sowie Übergangsblech und -gitter**
- **Treppe an den Gepäckraumtüren in Originalbreite**
- **Schiebetüren wahlweise in drei Positionen montierbar (geschlossen, halboffen, offen)**

Güterzuggepäckwagen

DB

Ep	IV
	118
	6560
	40361

Q4/2021
74220



Pwgs 41

CAD-Zeichnung

- **Fein detailliertes Modell mit separat angesetzten Steckteilen**
- **Treppe an den Gepäckraumtüren in modernisierter, schmaler Ausführung**
- **Schiebetüren wahlweise in drei Positionen montierbar (geschlossen, halboffen, offen)**

Pwgs 41 im Detail

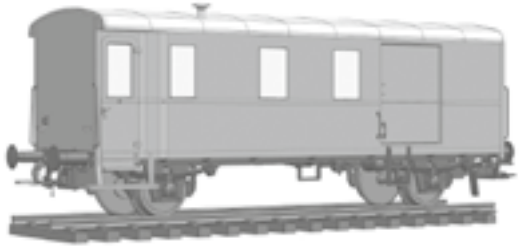


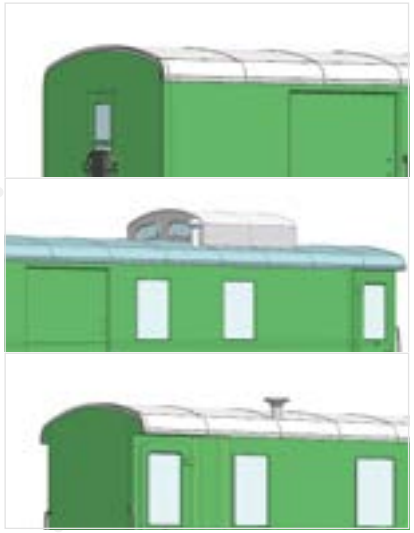
Trittstufe schmal

Trittstufe breit

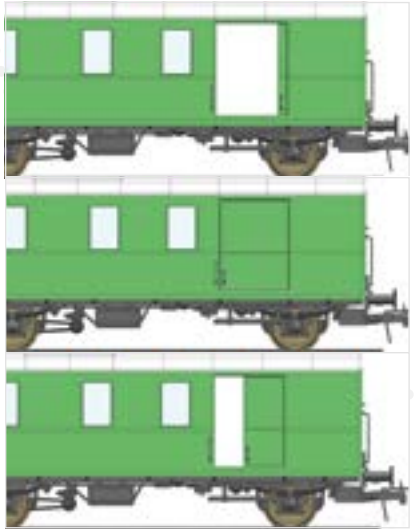


Verschiedene Ausführung der Stirnfronten





Verschiedene Dachvarianten



Gepäckraumtür in drei Ausführungen steckbar



Filigrane Details, wie separat angesetzte Griffstangen, Laderaumboden mit Holzstruktur und gestalteter Wagenboden


Kadi
Ferry Agent &
TURKEY
TEL :0090 232 3275
FAX :0090 232 3275
GSM :0090 533 6699
transport@kadirdemirltd.
80 70 60 TR
TURKEY
TEL :0090 232 3275341
GSM :0090 533 6699107
ferry agent & custom
GATX

Doppeltaschen wagen

T3000e



Photo: C. Auerweck

n:
neu
konstruktion

Bereits Anfang der 1970er Jahre wurden die ersten Taschenwagen gebaut und von einigen europäischen Bahnverwaltungen beschafft. Mit der Zeit wurden sie den stetig steigenden Anforderungen angepasst und weiterentwickelt.

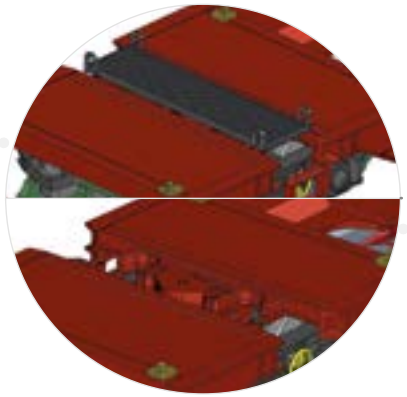
Der Megatrailer-Taschenwagen „T3000e“ ist die Weiterentwicklung des Typs „T2000“. Der Laderaum mit einer Taschenbreite von 2.700 mm ist auf die tiefliegenden Fahrzeugteile der Megatrailer abgestimmt. Damit können Megatrailer befördert werden, ohne dass wesentliche Teile des Sattelanhängers weggeklappt werden müssen. Die Länge über Puffer beträgt 34.200 mm. Es können aber auch Trailer der älteren Bauarten sowie bis zu 7,82 m lange Wechselbehälter und Container verladen werden. Durch die in festen Mittenpositionen gelegenen Klappriegel, können keine 30´-Container verladen werden.

Die Taschenwagen sind mit Außenlangträgern ausgestattet, damit die sogenannten Taschen, in denen die Räder der Sattelauflieger abgestellt werden, einen möglichst geringen Abstand zur Schienenoberkante haben. Dies ist zur Einhaltung des Lichtraumprofils für Eisenbahnen notwendig. Auf den Wagen befindet sich ein höhenverstellbarer Stützbock, in dem der Königszapfen des Sattelaufliegers befestigt wird.

Der „T3000e“ ist in den vergangenen zehn Jahren zu dem gefragtesten Wagen für den Transport von Sattelanhängern und Wechselbehältern im Kombinierten Verkehr geworden.

T3000e im Detail

- Filigrane, durchbrochene Trittstufen und Gitterbleche
- Wagen aus Zinkdruckguss



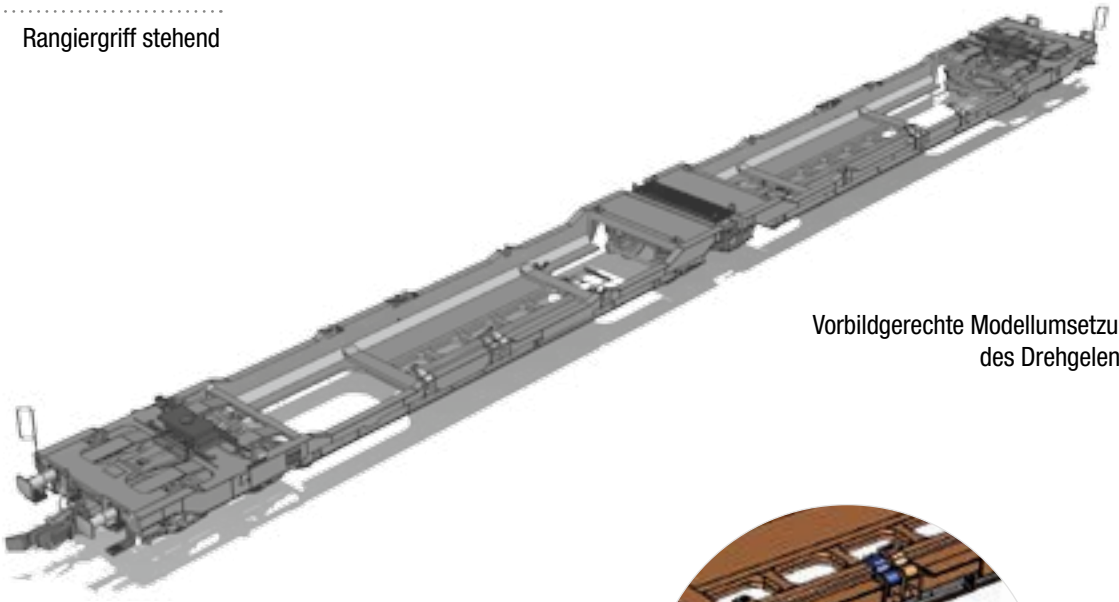
Mit Schutzgitter

Ohne Schutzgitter



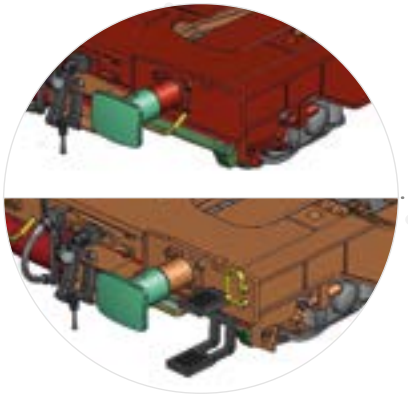
Rangiergriff umgeklappt

Rangiergriff stehend





Vorbildgerechte Modellumsetzung des Drehgelenks



Ohne Rangiertritt

Mit Rangiertritt



Bewegliche Klappriegel

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

ÖBB/RCW

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e Photomontage

Q2/2021
77389

- **Beladen mit Tankcontainern der Spedition Bertschi**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

DB AG

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e CAD-Zeichnung

Q2/2021
77386

- **Beladen mit zwei 45'-Wechselbrücken der Spedition Ekol**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

GATX

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e CAD-Zeichnung

Q2/2021
77391

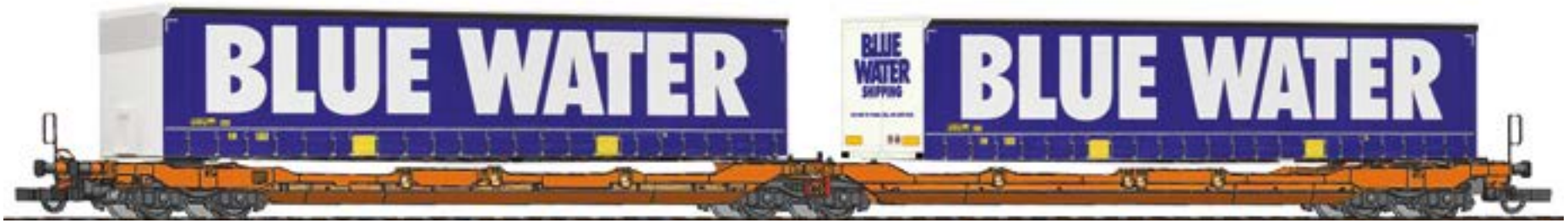
- **Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Arcese**
- **Mit acht beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

WASCOSA

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e CAD-Zeichnung

Q3/2021
77387

- **Beladen mit zwei 45'-Wechselbrücken der Spedition Blue water**
- **Mit acht beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

KOMBIVERKEHR

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e

CAD-Zeichnung

Q2/2021
77390

- **Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition DB Schenker**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

WASCOSA

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e

CAD-Zeichnung

Q2/2021
77393

- **Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Walter**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

WASCOSA

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e

Photomontage

Q4/2021
77394

- **Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Fercam**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

KOMBIVERKEHR

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e

Photomontage

Q4/2021
77397

- **Beladen mit zwei LKW-Aufliegern der Spedition Gruber Logistics**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

HUPAC

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e CAD-Zeichnung

Q3/2021
77398

- **Beladen mit zwei 45'-Containern der Spedition Eucon**
- **Mit acht beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**

Doppeltaschen-Gelenkwagen T3000e

neu konstruktion

CEMAT

Ep	VI
	393
	40179



Sdggmrs 738/T3000e CAD-Zeichnung

Q2/2021
77388

- **Beladen mit neutralen Tankcontainern**
- **Mit vier beweglichen Klappriegeln je Wannen-Teil**



Kesselwagen

Zacns



Photo: R. Auerweck

n:
neu
konstruktion

Kesselwagen dienen bei der Eisenbahn zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen. Sie werden meist von oben befüllt und nach unten entleert. Um eine Implosion des Kessels beim Entleeren zu verhindern, wird oft ein Zwangsbelüftungssystem eingebaut. Dabei öffnet sich bei der Entladung gleichzeitig mit dem Zapfventil ein Belüftungsventil. Die Wagen mit Zwangsbelüftungssystem sind mit einer senkrechten, weißen Bauchbinde in Wagenmitte gekennzeichnet. Zur Entleerung muss der Domdeckel nicht geöffnet werden.

Die Befüllung bzw. Entleerung von Chemiekesselwagen erfolgt, außer bei weniger gefährlichen Chemikalien, gewöhnlich von oben. Über einen Druckstutzen wird Luft oder Stickstoff in das Wageninnere gepumpt. Das damit aus dem Tank gedrückte Ladegut, wird dann über ein Steigrohr mittels Leitung in einen anderen Behälter gefüllt.

Der vierachsige Kesselwagen der Bauart Zacns mit einem Fassungsvermögen von 95 m³ ist beim Vorbild für den Transport von hellen Erdölprodukten (Kerosin, Benzin, Diesel, Heizöl) und flüssigen Chemikalien im Einsatz. Typisch für diesen Wagentyp ist das abgesenkte Laufgitter am Übergang zur Ladeluken-Begehung. Kesselwagen dieses Typs wurden in einer Stückzahl von mehreren Tausend gebaut und sind bei den meisten Waggonvermietern im Portfolio. Das Haupttransportgut sind raffinierte Treibstoffe. Diese bilden den größten Anteil im Kesselwagen-Transportsystem und werden im Ganzzugverkehr kreuz und quer durch Europa transportiert. Daneben verkehren sie auch im Einzelwagenverkehr, z. B. zu den Entladestellen von Mineralölhandelsbetrieben.

Zacns im Detail

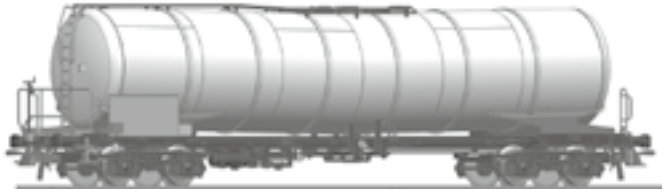




Rangierbühne und Laufgitter durchbrochen dargestellt



Filigrane Ausführung der Rangiererbühne und Leiter





Freistehende Griffstangen und Rangierertritt



Große Anschriftentafel

Kleine Anschriftentafel





Separat angesetzte Teile und Leitungen an der Kesselunterseite

Kesselwagen

neu konstruktion

ERMEWA

Ep	VI
	195
	40179



Zacns CAD-Zeichnung

Der vierachsige Kesselwagen mit einem Fassungsvermögen von 95 m³ ist beim Vorbild für den Transport von hellen Erdölprodukten (Kerosin, Benzin, Diesel, Heizöl) und flüssigen Chemikalien im Einsatz. Typisch für diesen Wagentyp ist das abgesenkte Laufgitter am Übergang zur Lade-luken-Begehung.

Q4/2021
77460

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**

Kesselwagen

neu konstruktion

GATX

Ep	VI
	195
	40179



Zacns CAD-Zeichnung

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Ausführung mit kleinem GATX-Schriftzug**

Q4/2021
77462

2-tlg. Set: Kesselwagen

neu konstruktion

WASCOSA

Ep	VI
	390
	40179



Zacns



CAD-Zeichnung

Q3/2021
76027

- **Feine, freistehende Griffstangen**
- **Filigrane Laufgitter in durchbrochener Ausführung**

2-tlg. Set: Kesselwagen

neu konstruktion

GATX

Ep	VI
	390
	40179



Zacns



CAD-Zeichnung

Q3/2021
76028

3-tlg. Set: Kesselwagen

neu konstruktion

GATX

Ep	VI
	585
	40179



Zacns

CAD-Zeichnung

- **Wagen für den „DHL Kerosin Express“**
- **Feine, freistehende Griffstangen**
- **Filigrane Laufgitter in durchbrochener Ausführung**

Q3/2021

76029

Kühlwagen

ÖBB

Ep	III
	138
	40196



Tds Photomontage

Q1/2021

76994

Leig-Wageneinheit

ÖBB

Ep	IV
	278
	6560



Hkr-v „Dresden“ Photomontage

Q2/2021

76556

- **Starre Kurzkupplung mit beweglichen Übergängen zwischen den Wagen**
- **Vier bewegliche Schiebetüren**

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen

ÖBB

Ep	V
	333
	40196



Tds Photomontage

Q2/2021

76180

Schiebewandwagen

ÖBB

Ep	IV-V
	161
	40183



Hbillns-u Photomontage

Q2/2021

76791

- **Ausführung als Thermoschutzwagen**

3-tlg. Set: Schiebedachwagen

ÖBB

Ep	IV-V
	342
	40183

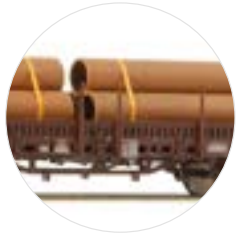


Tms Photomontage

Q2/2021

66178

3-tlg. Set: Stahlzug



ÖBB

Ep	V
	618
	40196



Kbs



Rs



Rs

Photomontage

Q1/2021

76053

- **Mit aufwendiger Beladung in gerosteter Optik**

Rungenwagen

ÖBB

Ep	VI
	160
	40196



Kbs

Photomontage

Q2/2021

76997

Staubsilowagen

PULTRANS

Ep	VI
	188
	40183



Uacs

Photomontage

Q1/2021

76882

- **Fein detaillierte Ausführung des Modells**

Gedeckter Güterwagen

SNCB

Ep	III
	104
	40183



ex Gattung „Oppeln“

Photomontage

Q1/2021

66886

- **Im Betriebszustand der späten 1950er Jahre**



2-tlg. Set: Gedeckte Güterwagen

SBB

Ep	II-III
	226
	40196



K3



Photomontage

Q4/2021

76646

- **Ein Wagen mit Bremserhaus**
- **Fein detaillierte Modelle**

Kesselwagen „Butan-Schweiz“

SBB

Ep	II-III
	101
	6560



Photomontage

Q4/2021

76312

- **Wagen mit Bremserbühne und Aufstiegsleitern**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

Autotransportwagen

SBB

Ep	IV
	305
	40195



Laeks

Photomontage

Q3/2021

77530

Schiebewandwagen

SBB

Ep	IV-V
	161
	40183



Hbikks-tt

Photomontage

Q4/2021

76782

- **Im Betriebszustand Ende 1980/Anfang 1990**

2-tlg. Set: Güterwagen

SBB

Ep	IV-V
	322
	40183
	40196



Taehms



Taems

Photomontage

Q3/2021

76020

- **Einsatz zum Transport von Tonerde von Deutschland nach Italien**
- **Im Betriebszustand der 1990er Jahre**

Set bestehend aus einem Güterwagen mit Schwenkdach und einem Güterwagen mit Rolldach der DB, vermietet an die SBB.

Schiebewandwagen

SBB

Ep	V
	178
	40196

Q3/2021

77493



Hbbillns Photo: H. Konrad

Postgüterwagen

PTT

Ep	V
	168
	40196

Q4/2021

76208



Z2 Photomontage

- **In Ursprungsausführung der Sondergestaltung „Postzentrum Luzern“**

Güterzugbegleitwagen „Sputnik“

SBB

Ep	V
	106
	40196

Q4/2021

67610



Db Photomontage

Güterzugbegleitwagen „Sputnik“

BLS

Ep	IV-V
	106
	40196

Q2/2021

67611



Db Photomontage

Offener Güterwagen

SBB CARGO

Ep	VI
	161
	40183

Q2/2021

76805



Eaos Photomontage

- **Neue Betriebsnummer**
- **Ganzzug geeignet**

Offener Güterwagen

SBB CARGO

Ep	VI
	161
	40183

Q1/2021

76739



Eaos Photomontage

Containertragwagen

SBB

Ep	VI
	226
	40196



Sgnss Photomontage

Q2/2021

77341

- **Behälter mit unterschiedlicher Gestaltung der Stirntüren**

Containertragwagen

SBB

Ep	V-VI
	225
	40196



Sgnss Photomontage

Q4/2021

76948

- **Beladen mit zwei Wechselbehältern der Firma Bell**

Containertragwagen

AAE

Ep	VI
	226
	40196



Sgns Photomontage

Q2/2021

77340

- **Mietwagen der SBB Cargo, eingestellt bei der AAE**

Kesselwagen

WASCOSA

Ep	VI
	102
	40196



Zces Photomontage

Q3/2021

76509

Doppeltaschen-Gelenkwagen

WASCOSA

Ep	VI
	393
	40195



Sdggmrs/T2000 Photomontage

Q1/2021

77360

- **Beladen mit zwei 20'-Containern und einem 45'-Container**
- **Mit separat ansteckbaren Klappriegeln**

Schiebewandwagen

TRANSWAGGON

Ep	VI
	267
	40196



Habbiins

Photomontage

Q1/2021
76738

- **Besonders geeignet für den Transport von Papierrollen, Zellulose, Schnittholz, Holz- und Faserplatten sowie palettierter Ware**

Silowagen

HOLCIM

Ep	VI
	158
	40196



Uacs

Photomontage

Q3/2021
77423

- **Drehgestelle Typ WU 83**

Schiebeplanenwagen

SBB

Ep	VI
	229
	40196



Rilns

Photomontage

Q4/2021
76479

- **Mietwagen der VTG, eingestellt bei SBB Cargo**

Niederflur-Mittelwagen

RALPIN

Ep	VI
	216



Saadkmms Photomontage

Q4/2021

76340 76341

- **Eine Wagenseite ist mit einer Niederflur-Kupplung ausgerüstet**
- **Passende Ergänzung zu Art. Nr. 76341, 76342 und 64769**

Niederflur-Endwagen

RALPIN

Ep	VI
	232



Saadkmms Photomontage

Q4/2021

76342

- **Passende Ergänzung zu Art. Nr. 76340, 76341 und 64769**

„Rollende Autobahn“-Begleitwagen

RALPIN

Ep	VI
	303
	40196
	40420

Q4/2021

64769



T2S Photomontage

- **Passend zu den Niederflurwagen Art. Nr. 76340, 76341 und 76342**



Schwenkdachwagen

CD

Ep	V-VI
	111
	40196

Q4/2021

76577



Tds Photomontage



Photo: H. Doblinger

4-tlg. Set: Postzug

DB

Ep	III
	623
	40183
	40196
	40360
	40361



Post4ü



Gmhs 30



Glmhs 50



Post3

Photomontage

Schon früh in der Eisenbahngeschichte haben die Postverwaltungen den Schienenweg zur Beförderung der Postsachen verwendet. Die Bahnpostwagen waren entweder einzeln in Reisezüge eingestellt oder in größerer Anzahl als Bestandteil von Expressgut- und Güterzügen mit Postbeförderung beigegeben. In der Nachkriegszeit waren die Postzüge vom Wagenmaterial der ehemaligen Deutschen Reichspost geprägt und wurden zwischen großen Knotenbahnhöfen gebildet. Solche Postzüge bestanden aus Wagen, die je nach Bauart der Brief- bzw. Paketbeförderung dienten. Die Briefpost wurde in den Bahnpostwagen nicht nur befördert, sondern schon während der Fahrt sortiert. Postsendungen die bereits vorsortiert waren und nur noch am Zielbahnhof weiter verteilt wurden, wurden in gedeckten Güterwagen befördert – meistens von der DB angemietet, teilweise auch eigenen Wagen der Deutschen Bundespost.

- **Ergänzung zu Postzug Art. Nr. 74091**
- **Mit beiligenden Zuglaufschildern für vorbildgerechte Postzug-Verbindung aus dem Neuheitenprogramm 2020**

Q2/2021
76036

2-tlg. Set: Kesselwagen

DB

Ep	IV
	292
	40196





Photomontage



Q3/2021

76013

Flachwagen

DB

Ep	IV
	139
	6560



Rmrso 31 Photomontage

Q3/2021

76313

- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

2-tlg. Set: Kühlwagen

DB

Ep	IV
	334
	40196



Ibbks 398 Photomontage

Q2/2021

76034

Rungenwagen

DB

Ep	IV
	162
	40196



Kbs Photomontage

Q2/2021

76526

- **Modell mit Bremserbühne**

Gedeckter Güterwagen

DB

Ep	IV
	144



Gbrs-v 245 Photomontage

Q1/2021

76615	=
76616	~

- **Mit Schlussleuchten ausgerüstet (Batterien zum Betrieb erforderlich)**

3-tlg. Set: Silowagen

DB

Ep	IV
	294
	40196

Q4/2021

76010



Ucs 909





Photomontage

Kühlwagen

DB

Ep	IV-V
	189
	40196

Q3/2021

76718



Photomontage

- **Isothermwagen für den Bananentransport**

2-tlg. Set: Teleskophaubenwagen

DB

Ep	IV-V
	276
	40196

Q2/2021

76041



Shimmns



Photomontage

2-tlg. Set: Gedeckte Güterwagen

DR

Ep	III
	218
	6560

Q3/2021

76012



Gr



Photomontage

- **Mit beweglichen Schiebetüren**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen

DR

Ep	IV
	333
	40196



Tds Photomontage

Q3/2021

76181

- **Mit Ausbesserungsflecken**
- **Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern**

Schwenkrungenwagen

DR

Ep	IV
	160
	40196



Ks Photomontage

Q3/2021

77675

- **Beladen mit zwei Containern „Deutrans“**

Gedeckter Güterwagen

DR

Ep	III-IV
	147
	6560



Gl Photomontage

Q1/2021

76308

2-tlg. Set: Kühlwagen

DR

Ep	IV
	322
	40196



Ibbhqss Photomontage

Q2/2021

76035

- **Einsatz: Transport von verderblichen Lebensmitteln, wie z. B. Fleisch, Gemüse, Fisch**

Kesselwagen

DR

Ep	IV
	146
	40196



ZZh Photomontage

Q1/2021

76693

2-tlg. Set: Teleskophaubenwagen

DR

Ep	IV
	276
	40196



Shimmns



Photomontage

Q2/2021

76042

- **Für den Transport von Aluminium- und Stahlcoils**
- **Ideal zur Bildung von Ganzzügen**

2-tlg. Set: Rolldachwagen

DB AG

Ep	V-VI
	362
	6561



Tamns



Photomontage

Q4/2021

76014

- **Rolldach abnehmbar**

3-tlg. Set: Schiebeplanenwagen

DB AG

Ep	VI
	414
	40196







Shimmns

Photomontage

Q3/2021

76011

- **Ideal zur Bildung von Ganzzügen**



Doppeltaschen-Gelenkwagen

AAE

Ep	VI
	393
	40195



Sdggmrs/T2000

Photomontage

Q1/2021

67401

- **Beladen mit vier Wechselpritschen der Spedition Wetron**



Photo: C. Auerweck

Taschenwagen T3

AAE

Ep	VI
	211
	40179



Sdgmns 33

Photomontage

Q2/2021

76234

- **Beladen mit einem 40'-Container der Spedition ONE**

Taschenwagen T3

AAE

Ep	VI
	211
	40179



Sdgmns 33

Photomontage

Q2/2021

76222

- **Beladen mit einem Auflieger der Spedition Nor-Cargo**

2-tlg. Set: Schiebeplanenwagen

ERMEWA

Ep	VI
	276
	40196



Shimmns

Photomontage

Q2/2021

76039



Photo: R. Auerweck

7-tlg. Display: Spedition Winner

EINSTELLER

Ep | VI



Sgns



Sdgmns 33/T3



Sdgmns 33/T3



Sdggmrs 738/T3000e



Sdggmrs/T2000



Sdggmrs 738/T3000e



Sdggmrs 738/T3000e

Photomontage

- **Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern**
- **Alle LKW-Auflieger mit unterschiedlichen Trailer-Nummern**
- **Ideal zur Bildung von Spedition Winner-Ganzzügen**
- **Einzelwagen beim Fachhändler erhältlich**

Q3/2021

75886

Unser brandneuer Z21 Flyer mit dem aktuellen digitalen Sortiment ist ab sofort erhältlich.



Schiebeplanenwagen

TRAMESA

Ep	VI
	138
	40196



Shimmns Photomontage

Q1/2021
76439

2-tlg. Set: Kühlwagen

SNCF

Ep	IV
	322
	40196





Ibbehs Photomontage

Q1/2021
76040

- **Einsatz zum Transport von verderblichen Lebensmitteln**

3-tlg. Set: Schwenkdachwagen

SNCF

Ep	IV
	333
	40196





Tds Photomontage

Q2/2021
76033

- **Feine Auftritte, Leitern und Bühnengeländer**

Offener Güterwagen

GYSEV

Ep	V
	161
	40183



Eas Photomontage

Q1/2021

76808

- **Neue Betriebsnummer**

Schwenkdachwagen

RCH

Ep	VI
	250
	40196



Tadgs Photomontage

Q1/2021

76404

Schwenkrungenwagen

FS

Ep	IV-V
	160
	40196



Ks Photomontage

Q2/2021

76525

- **Seitenwandrungen stehend oder umgelegt montierbar**

Offener Güterwagen

FS

Ep	V
	161
	40183



Ealos Photomontage

Q3/2021

76968

- **Mit Aufsatz zur Vergrößerung des Ladevolumens**
- **Zum Transport von Holzspänen und Sägemehl**

Druckgaskesselwagen

FS

Ep	V
	183
	40196



Zags Photomontage

Q2/2021

76385

Schiebewandwagen

MERCITALIA

Ep	VI
	178
	40196



Hbbillns Photomontage

Q4/2021

76457

- **Erstmals in grüner Mercitalia-Ausführung**

Bierwagen „Van Vollenhoven“

NS

Ep	III
	113
	6560



Photomontage

Q2/2021

76311

- **Ausführung mit Bremserbühne**
- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

Rungenwagen

NS

Ep	IV
	229
	40183



Rs Photomontage

Q4/2021

76714

- **Beladen mit zwei 20'-Containern der United States Lines**

Chemiekesselwagen

NS

Ep	V
	102
	40183



Photomontage

Q3/2021

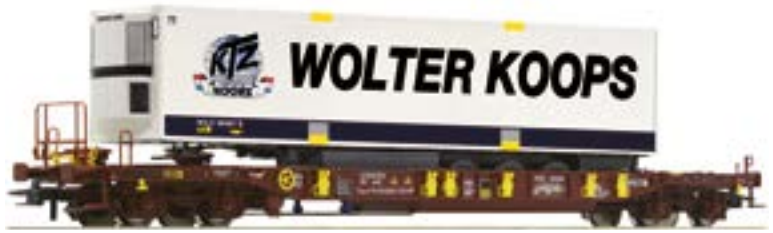
76512

- **Privatwagen der „Akzo Zout Chemie“**

Taschenwagen T3

AAE

Ep	VI
	211
	40179



Sdgmns 33 Photomontage

Q4/2021

76224

- **Beladen mit einem Auflieger der Spedition Wolter Koops**

Taschenwagen T3

AAE

Ep	VI
	211
	40179



Sdgmns 33 Photomontage

Q2/2021

76235

- **Beladen mit einem Auflieger der Spedition P&O Ferrymaster**

Rungenwagen

BAM RAIL

Ep	VI
	229
	40196



Rs Photomontage

Q3/2021

77683

Container-Doppeltragwagen

CLIP

Ep	VI
	390
	40196



Sggmrs Photomontage

Q3/2021
76631

- **Beladen mit zwei 45'-Containern der Spedition Westerman**
- **Einsatz von den Niederlanden nach Polen**

Kleinviehwagen

PKP

Ep	III
	110
	6560



Snh Photomontage

Q2/2021
76310

- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**

2-tlg. Set: Klappdeckelwagen

PKP

Ep	III
	152
	6560



K 15 Photomontage

Q1/2021
76043

- **FLEISCHMANN PROFI-Kupplung zum Tauschen liegt bei**



2-tlg. Set: Offene Güterwagen

PKP

Ep	V
	322
	40183



Eaos Photomontage

Q2/2021
76038

- **Zum Transport von Schüttgütern oder Schrott**

Schwenkrungenwagen

CFR

Ep	VI
	160
	40196



Ks Photomontage

Q3/2021
67596

- **Mit umlegbaren und abnehmbaren Rungen**

Schiebewandwagen

SJ

Ep	VI
	178
	40196



Hbbinss Photomontage

Q3/2021
77490

- **Fein detaillierte Stirn- und Seitenwände**
- **Griffe und Betätigungsstangen separat angesetzt**

Schmal
spurbahnen

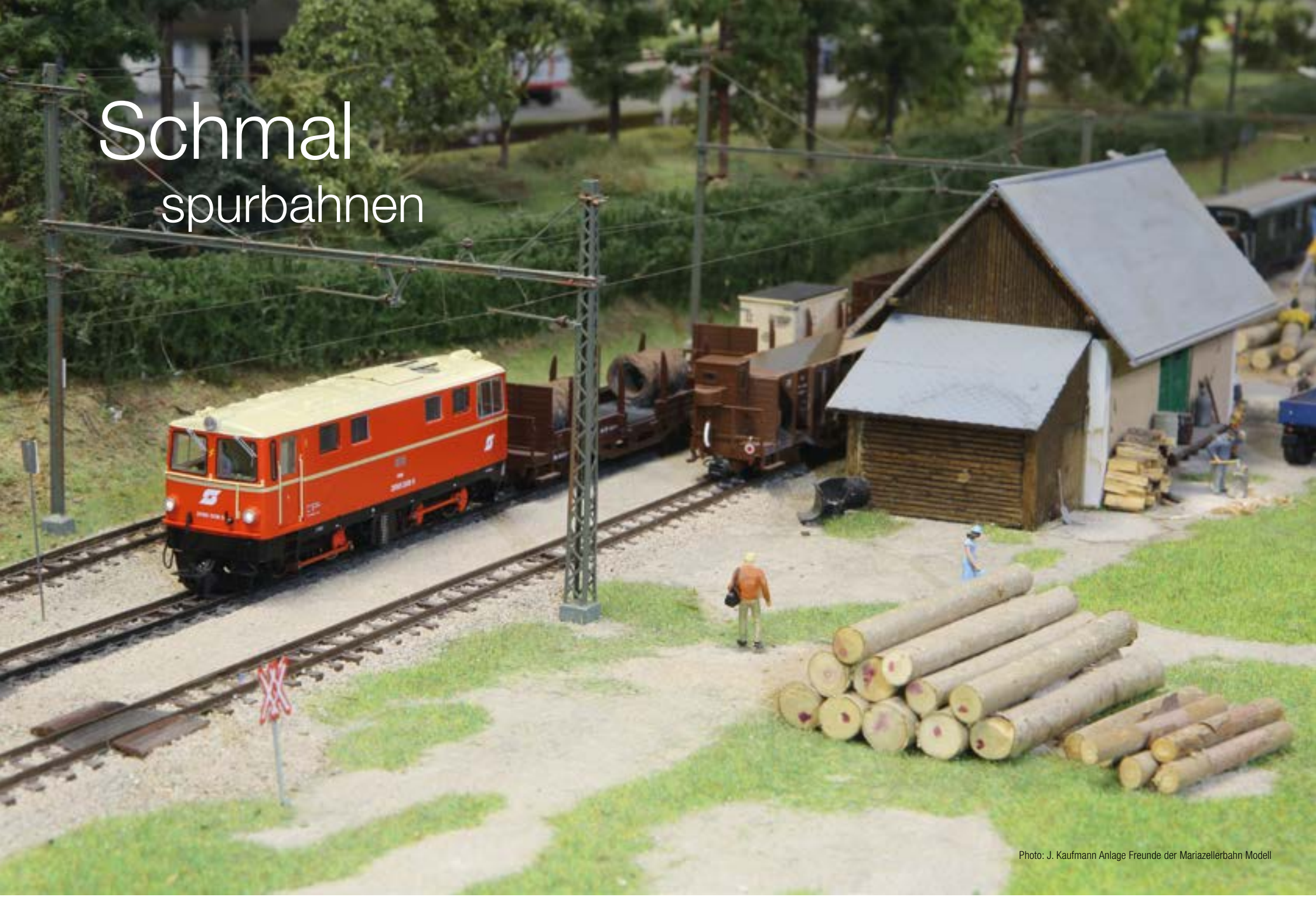


Photo: J. Kaufmann Anlage Freunde der Mariazellerbahn Modell

Elektrolokomotive 1099.012-5

ÖBB

Ep	IV
	127
	NEM 651
	261 mm



Photomontage

Zwischen 1911 und 1914 wurden 16 Lokomotiven dieser speziell für die Mariazellerbahn konstruierten Bauart von den ehemaligen niederösterreichischen Landesbahnen beschafft.In den Jahren 1959 bis 1962 wurden die Lokomotiven unter Beibehaltung der original Fahrwerke modernisiert und insbesondere mit neuen Lokkästen ausgestattet. Die Loks erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h und hatten eine Leistung von 405 kW. 13 der Lokomotiven wurden offiziell nach Gemeinden an der Mariazellerbahn benannt und mit deren Wappen versehen.

- **Fein detailliertes Modell mit vielen separat angesetzten Steckteilen**
- **Mit Wappen „Hofstetten/Grünau“**

Q4/2021		
33256	=	6/0

Diesellokomotive V 15

NÖVOG

Ep	VI
	120
	PluX22
	200 mm
	LED



Photomontage

Die ab 1958 beschafften Lokomotiven der Reihe 2095 bildeten über Jahrzehnte das Rückgrat auf den dieselbetriebenen Schmalspurstrecken der ÖBB. 2010 übernahm die NÖVOG zehn der 600 PS starken und rund 60 km/h schnellen Maschinen. Mit der aktuellen Revision erhalten die noch betriebsfähigen Loks eine Lackierung das dem historischen Design-Entwurf der Firma Simmering-Graz-Pauker (SGP) aus den 1960er-Jahren nachempfunden ist. Darüber hinaus wurde auch auf Details, wie z. B. auf die Anfertigung eines SGP-Flügelrades Wert gelegt.

- **Feinste Details: freistehende Griffstangen, feine Lampenringe und ein durchbrochenes Lüftungsgitter am Dach**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**
- **Ausführung als V 15, ehemalige 2095.15**

Q4/2021		
33317	=	4/1
33318	=	4/1

Diesellokomotive Vs 72

PLB

Ep	V-VI
	120
	PluX22
	200 mm
	LED



Photomontage

Q4/2021		
33319	=	4/1
33320	=	4/1

Die ab 1958 beschafften Lokomotiven der Reihe 2095 bildeten über Jahrzehnte das Rückgrat auf den dieselbetriebenen Schmalspurstrecken der ÖBB. Mit 1. Juli 2008 übernahm das Land Salzburg die Pinzgauer Lokalbahn von den ÖBB und damit auch einige der 600 PS starken und rund 60 km/h schnellen Maschinen. Die Diesellokomotiven werden auf der „Krimmler Bahn“ für Güterzüge und Fahrradtouristikzüge eingesetzt.

- **Mit Wappen „Wald im Pinzgau“**
- **Feinste Details: freistehende Griffstangen, feine Lampenringe und ein durchbrochenes Lüftungsgitter am Dach**
- **Spitzenlicht kann mittels DIP-Schalter ganz oder teilweise geschaltet werden (Analogversion)**



Photo: K. Steiner

2-tlg. Set: Rungenwagen

ÖBB

Ep IV-V
256



SSm/s

Photomontage

Q4/2021
34582

- **Mit Rundholzbeladung**
- **Beschriftungsbleche als Ätztafeln am Rahmen montiert**

2-tlg. Set: Gedeckte Güterwagen

ÖBB

Ep IV-V
256



GGm/s



Photomontage

Q4/2021
34583

- **Fein detaillierte Ausführung mit Bremserhaus**
- **Mit zu öffnenden Schiebetüren**

Analog Start Set: Feldbahndampflokomotive mit Lorenzug

Ep III-VI

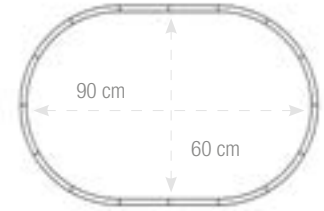
Inhalt:

1 Feldbahndampflokomotive
4 Kiploren
2 Zementloren
1 elektronischer Handregler
1 Steckernetzteil

Gleisoval
12 Gebogene Gleise (32204), 3 Gerade Gleise (32202),
1 Anschlussgleis
Platzbedarf: ca. 90 x 60 cm



Photomontage





Q3/2021
31035



Photo: J. Kaufmann Anlage Freunde der Mariazellerbahn Modell

Inhalt	
10833	153
10834	153
31035	206
33256	204
33317	204
33318	204
33319	205
33320	205
34582	206
34583	206
42602	43
42603	43
51160	150
51330	149
51331	149
51332	151
51333	152
51334	150
51335	152
51337	148
51338	151
51339	151
52464	142
52465	142
52468	132
52469	132
52548	85
58465	142
58469	132
58548	85
61480	19
61481	19
61482	19
61483	88
61484	88
61485	88
61486	116
61487	116
61488	116
63138	118
63139	118
64175	89
64769	188
66178	182
66886	183
67401	195
67596	202
67610	185
67611	185
69139	118
70060	86
70061	86
70087	61
70088	61
70089	60
70090	60
70180	133
70181	133
70182	133
70183	133
70212	92
70213	92
70249	28
70250	28
70265	135
70266	135
70271	17
70272	17
70273	18
70274	18
70275	28
70276	28
70277	36
70278	36
70315	106
70316	106
70317	32
70318	32
70378	126
70379	126
70384	144
70385	144
70442	42
70443	42
70453	48
70454	48
70487	80
70488	80
70489	118
70490	118
70491	56
70492	56
70501	53
70502	53
70658	115
70659	115
70660	65/146
70661	65
70668	65
70669	65
70713	123
70714	123
70748	130/147
70749	130
70754	134
70755	134
70757	131
70758	131
70787	143
70788	143
70794	97
70795	97
70813	137
70814	137
70890	93
70891	93
70920	127
70921	127
71095	10
71096	10
71204	23/146
71205	23
71211	33/146
71212	33
71219	100
71220	100
71221	72
71222	72
71223	101
71224	101
71225	73
71226	73
71265	34/146
71266	34
71379	8
71380	8
71381	9
71382	9
71405	92
71406	92
71407	67
71408	67
71409	64
71410	64
71752	144
71753	144
71920	113
71921	113
71928	110
71929	110
71938	62
71939	62
71942	109
71943	109
71946	112
71947	112
71948	68/147
71949	68
71950	112/147
71951	112
71954	68
71955	68
71956	119
71957	119
71958	54
71959	54
72003	145
72004	122
72011	142
72017	132
72046	36
72047	36
72058	20
72059	20
72060	39
72061	39
72066	126
72067	126

72070	132
72071	132
72094	102
72095	102
72096	102
72097	102
72098	103
72099	103
72105	140
72106	140
72108	16
72109	16
72178	138
72179	138
72180	139
72272	27
72273	27
72690	62
72910	123
72911	123
72946	129
72947	129
73008	140
73009	140
73028	32
73029	32
73032	33
73033	33
73037	136
73038	128
73040	21
73041	21
73042	26
73043	26
73046	135/147
73047	135
73058	46
73059	46
73078	37
73079	37
73120	30
73121	30
73126	51/146
73127	51
73156	14
73157	14
73159	42
73164	114
73165	114
73166	104/147
73167	104
73197	85
73216	82
73217	82
73226	110
73227	110
73228	111
73229	111
73318	109
73319	109
73463	122
73478	57
73479	57
73608	51
73609	51
73610	53
73611	53
73765	124
73766	124
73798	145
73799	145
73877	114
73878	114
73913	121
73914	121
73947	121
73948	121
73974	115
73975	115
74050	158
74051	49
74052	50
74053	137
74054	26
74055	161
74062	15
74064	81
74065	81
74066	81
74067	81
74068	81
74069	81
74070	146/157
74071	146/157
74072	94
74073	95
74074	96
74146	160
74147	160
74148	160
74149	160
74155	159
74156	159
74157	159
74158	159
74160	163
74161	163
74183	83
74187	20
74188	76
74189	77/146
74190	78
74208	141
74220	166
74229	166
74280	146/156
74281	146/156
74282	146/156
74283	146/156
74370	24/146
74371	24
74372	24/146
74373	25/146
74374	146
74374	25/146
74448	31
74506	43
74507	43
74508	43
74536	162
74537	162
74538	162
74539	162
74540	162
74541	162
74565	155
74566	155
74567	155
74568	155
74587	31/147
74588	31/147
74589	31/147
74590	31
74591	158
74692	154
74693	154
74694	154
74695	154
74696	154
74697	154
75886	197
76010	192
76011	194
76012	147/192
76013	191
76014	194
76015	21
76018	18
76019	129
76020	184
76027	180
76028	180
76029	181
76030	13
76033	198
76034	191
76035	193
76036	190
76037	14
76038	202
76039	195
76040	198
76041	192
76042	194
76053	183
76053	146/201
76180	146/182
76181	193
76208	185
76222	147/195

76224	200
76234	147/195
76235	147/200
76308	147/193
76310	201
76311	200
76312	184
76313	191
76340	188
76341	188
76342	188
76385	199
76404	199
76439	198
76457	199
76479	187
76509	186
76512	200
76525	199
76526	191
76556	182
76577	188
76615	191
76616	191
76631	201
76646	184
76693	147/193
76714	200
76718	192
76738	147/187
76739	185
76782	184
76791	146/182
76805	185
76808	199
76882	183
76948	186
76968	199
76994	182
76997	183
77340	147/186
77341	147/186
77360	147/186
77386	147/171
77387	172
77388	175
77389	171
77390	147/173
77391	172
77393	173
77394	174
77397	174
77398	175
77423	187
77460	179
77462	179
77490	202
77493	185
77530	184
77675	193
77683	200
78004	122
78011	142
78017	132
78061	86
78067	126
78071	132
78088	61
78090	60
78095	102
78096	102
78097	103
78106	140
78109	16
78178	138
78179	138
78180	139
78181	133
78183	133
78213	92
78266	135
78272	17
78273	27
78276	28
78278	36
78316	106
78318	32
78454	48
78488	80
78492	56
78502	53
78659	115
78661	65
78669	65
78690	62
78714	123
78749	130
78755	134
78758	131
78788	143
78814	137
78891	93
78911	123
79029	32
79033	33
79037	136
79041	21
79043	26
79047	135
79059	46
79079	37
79096	10
79121	30
79127	51
79167	104
79197	85
79205	23
79212	33
79217	82
79220	100
79222	72
79224	101
79226	73
79227	110
79229	111
79266	34
79319	109
79380	8
79382	9
79406	92
79408	67
79410	64
79479	57
79609	51
79611	53
79766	124
79921	113
79929	110
79939	62
79943	109
79947	112
79948	121
79949	68
79951	112
79955	68
79957	119
79959	54
79975	115


Technisches
Hilfswerk



Photo: H. Auer


Kobenhavn

Herausgeber:
Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria
www.roco.cc

Bildnachweise:
Modelleisenbahn GmbH, M. Zirn, S. Zenzmaier, H. Auer, H. Gogg, FLEISCHMANN-Archiv sowie bei den Bildern angegebene Fotografen.

Druck und Verarbeitung:
Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn, AT

Copyright:
© 2021 Modelleisenbahn GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
Dieser Katalog einschließlich aller seiner Teile, wie Daten und Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Modelleisenbahn GmbH unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Verarbeitung oder Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen, Marken, Handelsnamen oder Firmenbezeichnungen sowie sonstiger Kennzeichen in diesem Katalog berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese von jedem frei benutzt werden dürfen. Vielmehr kann es sich auch dann um eingetragene Marken oder sonstige gesetzlich geschützte Kennzeichen handeln, wenn sie nicht eigens als solche markiert sind.

® Eingetragene Marken: ROCO, FLEISCHMANN, FLÜSTERSCHLEIFER, ROCO LINE, GEOLINE, Z21, multiMAUS, smart RAIL
Markeninhaber: Modelleisenbahn GmbH, Plainbachstraße 4, 5101 Bergheim; Austria
Gem. §§ 10, 10a MarkenSchG verbietet der Markeninhaber Dritten, die eingetragenen Marken ohne seine Zustimmung im geschäftlichen Verkehr zu verwenden.

Haftung:
Die Modelleisenbahn GmbH bemüht sich, den Inhalt dieses Kataloges mit hoher Qualität zur Verfügung zu stellen. Trotz höchstmöglicher Sorgfalt kann die Modelleisenbahn GmbH keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Katalog enthaltenen Inhalte und Informationen übernehmen. Für eventuelle Schäden materieller oder ideeller Art durch Nutzung, Nichtnutzung oder Vorenthaltung von fehlerhaften oder unvollständige Informationen dieses Kataloges – sofern sie nicht durch nachweislichen Vorsatz oder nachweislich grobe Fahrlässigkeit seitens der Modelleisenbahn GmbH begründet sind – kann keinerlei Gewähr und Haftung übernommen werden. Die Modelleisenbahn GmbH behält sich vor, jederzeit die Inhalte und die technischen Eigenschaften der angeführten Produkte zu aktualisieren. Viele Abbildungen zeigen Photomontagen und CAD-Zeichnungen. Die endgültige und gelieferte Ausführung der Modelle kann deshalb von den gezeigten Bildern abweichen. Elektrische und mechanische Daten und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Produkte aus der Serienproduktion können in Details von den abgebildeten Modellen abweichen. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass die abgebildeten oder beschriebenen Produkte möglicherweise nicht in ihrem Land erhältlich sind. Änderungen und Liefermöglichkeiten für die abgebildeten Produkte bleiben vorbehalten.

Länderkennung

- Österreich (A)
- Belgien (B)
- Kanada (CAN)
- Schweiz (CH)
- Tschechische Republik (CZ)
- Deutschland (D)
- Dänemark (DK)
- Spanien (E)
- Frankreich (F)
- Ungarn (H)
- Italien (I)
- Luxemburg (L)
- Niederlande (NL)
- Norwegen (N)
- Polen (PL)
- Rumänien (RO)
- Russland (RUS)
- Schweden (S)
- Slowakische Republik (SK)
- Slowenien (SLO)
- Vereinigte Staaten (US)

Epochen

Ep I	**Epoche I:** ca. 1870 – 1920
Ep II	**Epoche II:** ca. 1920 – 1945
Ep III	**Epoche III:** ca. 1945 – 1968
Ep IV	**Epoche IV:** ca. 1968 – 1994
Ep V	**Epoche V:** 1994 – 2006
Ep VI	**Epoche VI:** seit 2007

Gleise

R2	**R2** Bogen 30°, r = 358 mm
R3	**R3** Bogen 30°, r = 419,6 mm
R4	**R4** Bogen 30°, r = 481,2 mm
R5	**R5** Bogen 30°, r = 542,8 mm
R6	**R6** Bogen 30°, r = 604,4 mm

Bahnverwaltungen

K.K.St.B.	Kaiserlich-Königliche Staatsbahnen
BBÖ, ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
SNCB	Nationale Gesellschaft der belgischen Eisenbahnen
SBB	Schweizerische Bundesbahnen
K.P.E.V.	Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung
K.Bay.Sts.B	Königliche Bayerische Staatseisenbahn
DRG	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft (bis 1937)
DRB	Deutsche Reichsbahn (1937 bis ca. 1949)
DR	Deutsche Reichsbahn
DB	Deutsche Bundesbahn (1951 bis 1993)
DB AG	Deutsche Bahn AG (seit 1.1.1994)
DSB	Dänische Staatsbahnen
RENFE	Spanische Eisenbahn
SNCF	Nationale Gesellschaft der französischen Eisenbahnen
MÁV	Ungarische Staatsbahnen, MÁV
FS	Italienische Staatsbahnen
NSB	Norwegische Staatsbahnen
SS, NS	Niederländische Eisenbahnen
PKP	Polnische Staatsbahnen
SJ	Schwedische Staatsbahnen
RŽD	Russische Eisenbahnen
ČSD	Tschechoslowakische Staatsbahnen (1919-1992)
ČD	Tschechische Bahnen
ŽSR	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (1993-2004)
ŽSSK	Eisenbahnen der Slowakischen Republik (seit 2005)
CFL	Nat. Gesellschaft der Luxemburgischen Eisenbahnen
SZ	Slowenische Eisenbahnen
SŽD	Sowjetische Eisenbahnen

Zeichenerklärung

00000	Artikelnummer
Q1-4/2021	Erscheinungstermin 1.-4. Quartal im jeweiligen Jahr
Ep III	Epoche
187	Länge über Puffer
= / =	Gleichstrom / Gleichstrom mit Sound
~ / ~	Wechselstrom / Wechselstrom mit Sound
DCC	DCC (Digital ab Werk mit Decoder)
5/2	Antrieb auf x Achsen/x Achsen mit Haftreifen
	Lok-Tenderantrieb mit Kardanwelle
	Spitzenlicht weiß mit Fahrtrichtung wechselnd
	Spitzenlicht weiß/rot mit Fahrtrichtung wechselnd
CH	Spitzenlicht nach Ländervorbild (hier z.B. Schweiz)
LED	Beleuchtung mittels LED bzw. Glühlampe
WIRE	Verdrahtete Decoderverbindung 6 polig
NEM 651	Schnittstelle NEM 651 6 polig
NEM 652	Schnittstelle NEM 652 8 polig
PluX16	Schnittstelle PluX16
PluX22	Schnittstelle PluX22
Next18	Schnittstelle Next18
R2	Mindestbefahrbarer Radius
	Digitalversion mit Pufferkondensator
6454	Innenbeleuchtung / Innenbeleuchtung Einbausatz
6560	Wechselstrom-Radsatz
	Digitale Rangierkupplung
	Dynamischer Dampf aus dem Schornstein
10 / 11	Seuthe Dampfgenerator (Nr. 10 bzw. Nr. 11)
40160	Rauchgenerator Nachrüstsatz



Roco

Modelleisenbahn GmbH
Plainbachstraße 4
5101 Bergheim • Austria
www.roco.cc

Ihr ROCO-Fachhändler

80721

9 005033 807214 80721